

Eva Tichy

Ilias diachronica Sigma (18)

Freiburg, August 2015

Vorbemerkungen

I.

Der 18. Gesang der Ilias gilt wegen inhaltlicher Anstöße und sprachlicher Eigenheiten seit jeher als jung, wenn nicht sogar besonders jung. Aus sprach- und versgeschichtlicher Sicht lässt sich diese allgemeine Aussage präzisieren und zugleich relativieren: Im Ganzen genommen ist das Σ jung – wie auch die Ilias als Ganzes –, im einzelnen enthält es allerdings viel Altes. Auf insgesamt 616 Verse (ohne 604/5 = δ 17/18, eine Zutat des Herausgebers F. A. Wolf) kommen 365 Verse, die nicht erkennbar jung und ionisch sind; mit 59,3 % alter Verse liegt das Σ zwischen Π (61,1 %) und P (56,5 %). Der Anteil junger Verse, 40,7 %, ist deutlich geringer als in Λ oder M (48,6 % bzw. 50,7 %).

Alte und junge Verse sind nicht gleichmäßig über den Text verteilt. Ähnlich wie im Π lassen sich auch im Σ vier Teile gegeneinander abgrenzen, in denen unterschiedlich viel traditionelles Material verwendet ist:

1. Achilleus und Thetis (1-147): 117 alte Verse = 79,6 %;
2. Ende des Kampftages (148-368): 112 alte Verse, von 221 = 50,7 %;
3. Thetis bei Hephaistos (369-477, 609-617): 68 alte Verse, von 118 = 57,6 %;
4. Schildbeschreibung (478-608): 68 alte Verse, von 130 (sic) = 52,3 %.

Die Schildbeschreibung verhält sich demnach statistisch unauffällig; wer meint, sie müsse sich aus ihrer Textumgebung herausheben, wird vorerst enttäuscht. Was auffällt, ist der hohe Anteil alten Materials im ersten Teil, der dem bisherigen Extremwert nahekommt (in Ξ 159-353 und O 1-235 waren es jeweils 85,1 %).

1. Der erste Teil des Σ schließt inhaltlich an den ersten Teil der Patroklie an, der zu 70,3 % alte Verse enthält. Achilleus war dort als Zuschauer – der dann jedoch nichts sah – vor seiner κλισίη stehen geblieben (Π 255 f.). Die Distanz im Erzählverlauf wird durch einen kurzen Einschub überbrückt (P 401-411, mit Ausnahme der beiden letzten Verse alt), bis Aias endlich daran denkt, dem Wartenden einen Boten zu senden (P 640-647, alter Teil einer Rede), und Menelaos, von ihm angesprochen, dafür sorgt (P 651-711, im wesentlichen jung). Dass der Anfang des Σ , Vers 1-34, fast zur Gänze im epischen Fünfzehnsilbler restituierbar ist, entspricht unter diesen Umständen nur der Erwartung; Homer schöpft nochmals aus derselben Quelle.

Nach einem jungen Übergangsvers (Σ 35) folgt dann zunächst die Klage der Thetis und der Nereiden, darauf die Begegnung zwischen Thetis und Achilleus; auch diese beiden Abschnitte sind sprach- und versgeschichtlich alt. Der Text stimmt zu der Erzählsituation, in der er vorliegt: Achilleus lebt (61-64), denkt aber aus Verzweiflung an Suizid (34, 90 f.); seine Zukunft sieht er nur noch darin, Hektor zu töten und dann selbst zu sterben (91-106, 114-126). Als Motiv für die Klage einer Mutter reicht das aus; ihr Aufschrei alarmiert dann auch die Schwester-Nereiden (37-64, mit dem Nereidenkatalog). Falls die Klageszene jedoch, wie vermutet wurde, über die Erzählsituation hinausweist und zugleich auch die Totenklage um Achilleus vorwegnimmt, gehört der poetische Kunstgriff bereits dem vorhomerischen Dichter, der seine Patroklie vielleicht mit dieser Szene enden ließ.

Der Ionier Homer hat dem tradierten Text hier nur wenig hinzugefügt. Ein erkennbar neuer Zug ist, dass Thetis nicht allein zu den Schiffen kommt, sondern in Begleitung der Nereiden (65-69, vgl. ω 47 ff.), die sie dann abschließend – und zur formalen Abrundung – ins Meer zurückschickt (139-145). Zwei weitere junge Zusätze, 82-87 und 130-137, betreffen die Waffen des Achilleus (s. unter 3 sowie Teil II): Die von Patroklos getragene, von Hektor erbeutete Ausrüstung hatten die Götter Peleus zur Hochzeit geschenkt. – Thetis verspricht, Hephaistos aufzusuchen und bei Tagesanbruch mit neuen Waffen zurückzukommen.

2. Im zweiten Teil, Σ 148-368, werden die Kampfhandlungen des P fortgesetzt und für diesen langen Tag endgültig abgeschlossen. Der Anteil alter Verse liegt hier kaum über 50 % (im P waren es 56,5 %) und zeigt, dass Homer diesen Teil nach seinem eigenen Plan gestaltet hat. Aus älterer Tradition übernommen sind, wie üblich, vor allem Reden, darunter der kluge Rat des Polydamas, an den sich Hektor später reumütig erinnert (Σ 253-272, 278-283, 312 f; vgl. X 99-103). Alt ist auch die kleine eheliche Neckerei zwischen Zeus und Hera am Schluss.

3. Der 3. Teil, den wir aus strukturellen Gründen mit dem kurzen Schlussabschnitt zusammennehmen, unterscheidet sich statistisch nur wenig von der Textumgebung. Sobald man den Inhalt einbezieht, wird allerdings deutlich, dass der Besuch der Thetis bei Hephaistos im wesentlichen in alten Versen erzählt ist; die jungen ionischen Hexameter enthalten hier meist Hintergrund- und Zusatzinformationen.

Eine Szene, in der Thetis zu Hephaistos geht, um von ihm Waffen zu erbitten, gab es demnach längst vor Homer. Wo sie im tradierten Mythos ihren Platz hatte, muss nicht aus außerhomerischen Quellen erschlossen werden. Aus der Ilias selbst geht hervor, dass Hephaistos auch schon die Waffen für Peleus geschmiedet hatte, die dieser, wie auch die unsterblichen Pferde, von den Göttern

zur Hochzeit geschenkt bekam und im Alter an Achilleus weitergab (Σ 82-85, s.o.; P 194-197, 443-450). Ein Zweites kommt hinzu: Alle alten, situationsbezogenen – nicht, wie häufig, die vorausliegende Iliashandlung referierenden – Verse im dritten Teil des Σ könnten auch in einer Szene stehen, in der Thetis für Peleus wenn schon nicht die Unsterblichkeit, so doch einen sicheren Schutz und glanzvollen Auftritt erwirken wollte; die Zusage des Hephaistos (463-467) bekäme dann vielleicht erst ihren rechten Sinn. Und weiter: Ausdrückliche, nicht bloß kontextuelle Hinweise darauf, dass Achilleus der Empfänger sein wird, finden sich immer nur an sprach- und versgeschichtlich jungen Stellen (130-137, 144-147, 188-191, 457-461, 614-617).

4. Über die eigentliche Schildbeschreibung sagt der statistische Befund, wie bereits festgestellt, kaum etwas aus; entscheidend ist auch hier das Alter der strukturbestimmenden Elemente.

Bei der Schildbeschreibung sind das die nach traditionellem Muster formulierten, mit ein oder zwei Ausnahmen (607; 541?) aber jungen Einleitungsverse der Form ἐν μὲν γαῖαν ἔτευξ', ἐν δ(έ) ...; ἐν δὲ ... ποίησε; ἐν δ' ἐτίθει ...; ἐν δὲ ... ποίκιλλε. Jung ist vor allem auch der zentrale Abschnitt, der – abgesehen von den Einleitungsversen – als einziger den Schaffensprozess beschreibt (561-571, bes. 564 f.). In jungen Versen stehen außerdem, hiermit verwandt, alle Hinweise auf das Material und die zauberhafte Lebensnähe der göttlichen Inkrustationen (539, 548 f., 574, 577, 598).

Ein anderer Teil der Bilder ist, nicht überraschend, in alten Versen beschrieben, darunter bereits das erste, das sich nach dem Fund der Himmelscheibe von Nebra als deren literarisches Gegenstück darstellt. In alten Versen treten weiterhin Kriegsgötter und -dämonen auf, wie sie auch andere homerische Schilde zieren könnten (516-519: Ares und Athene; 535-538: Eris, Kydoimos und die Ker mit drei Opfern; vgl. die Gorgo, Deimos und Phobos auf dem Schild des Agamemnon oder Phobos, Eris, Alke, Ioke und das Gorgonenhaupt auf der Aigis, Λ 36 f. bzw. E 738-742).

Zu erklären bleibt, weshalb auch mehrere bewegte Bilder, einschließlich ihrer turbulentesten Partien, sprachlich und metrisch alt sind: die Gerichtsszene (497-508), der Kampf um die belagerte Stadt (514-533), zwei Löwen in der Rinderherde (575-586). Hier sind wohl Stücke tradierter narrativer Texte eingebaut, wie sonst in genealogischen und anderen Exkursen. Das narrative Element, das der Gattung Ekphrasis seither geblieben ist, beruht, so darf man folgern, letztlich darauf, dass Homer tradierte narrative Textstücke für seine fiktive Deskription des Wunderwerkes zweckentfremdet hat.

II.

In der homerischen Ilias gibt es – rational betrachtet – vom Σ an zwei Schilde, Panzer, Helme und zwei Paar Beinschienen, die, als Göttergeschenke aus Metall, jeweils beide von Hephaistos stammen und dem Träger sicheren Schutz gewähren: die Ausrüstung, die Achilleus zusammen mit den unsterblichen Pferden von Peleus übernommen hat, und die für ihn neu hergestellten Waffen. Dem tradierten Mythos war diese Motivdoppelung fremd, in ihren Konsequenzen wirkt sie zudem ausgesprochen störend (vgl. Reinhardt 1961, 400 u.: „Die Frage, auf die es keine Antwort gibt“). Gesetzt den Fall, Achilleus hätte zwei gleichwertige Sätze von Waffen hinterlassen, so wäre es zwischen Aias und Odysseus darüber nicht zum Streit gekommen (s. λ 541-567). Man darf wohl annehmen, dass ein Dichter, der sein Epos souverän geplant und mit einem Geflecht von Vor- und Rückverweisen überzogen hat, sich dieser Schwierigkeit bewusst war. Wie hat Homer sie für sich selbst und seine Zuhörer gelöst?

1. Über die von Peleus übernommenen Waffen des Achilleus erfährt man in der Ilias wenig. Achilleus selbst legt sie in der erzählten Zeit nicht an. Patroklos erbittet sie, um von den Troern für Achilleus gehalten zu werden (Π 40 ff., vgl. 70 f., 278-283, auch Λ 798 ff.), nicht wegen ihrer Schutzwirkung; in seiner Rüstungsszene ist – außer der riesenhaften Lanze, die er stehen lässt – allein der Panzer individuell beschrieben (Π 134 ποικίλον ἀστερόεντα ποδώκεος Αἰακίδαο). Erst als Hektor die Waffen von Patroklos erbeutet hat und gegen seine eigenen austauscht, fällt zweimal der Ausdruck ἄμβροτα τεύχεα (P 194, 202); stolz strahlt er darin (P 213 f., 472 f.), doch ist er auch zuvor schon eine glänzende Erscheinung.

Die besondere Qualität der Ausrüstung zeigt sich, wenn man von diesen spärlichen Andeutungen absieht, nur im Verlauf von Kampfszenen – was auch geschieht, die Waffen des Achilleus bleiben unversehrt. Als Patroklos getötet wird, hat Apollon ihm zuvor den Helm vom Kopf geschlagen, den Schild von den Schultern fallen lassen und den Panzer gelöst (Π 793-804). Später, als Hektor den Panzer trägt und Diomedes nach ihm wirft, bricht die Lanzenspitze vom Schaft, die Troer johlen (P 605-608). Achilleus muss, um Hektor zu töten, eine Blöße finden und trifft ihn am Hals (X 321-327).

Als erstes Ergebnis dürfen wir somit festhalten: Homer weiß um die göttliche Herkunft der Waffen und respektiert sie als Erzähler, verzichtet aber auf Attribute und Beschreibungen, die seinen Zuhörern im Gedächtnis bleiben könnten.

2. Dagegen sind die neuen, im Σ hergestellten Waffen dem Hörer oder Leser bis auf weiteres in ihrer Eigenart präsent, auch wenn der Dichter über Brust-

panzer, Helm und Beinschienen wieder nicht viel gesagt hat (Σ 610-613). In der Rüstungsszene des Achilleus strahlt der Schild wie ein Feuer, der Helm, dem Hephaistos einen goldenen Helmbusch aufgesetzt hat, wie ein Stern (T 375-383). Wenn Achilleus später getroffen wird, schützen ihn 'das Gold, die Geschenke des Gottes' zuverlässig (Y 259-272, Φ 164 f., 590-594: Aineias bzw. Asteropaios trifft den Schild, Agenor eine Beinschiene).

Ohne diesen Schutz ist der Hauptheld der homerischen Ilias verletzlich, nicht nur an seiner sprichwörtlichen Ferse. Als Asteropaios mit der zweiten Lanze wirft und ihn am rechten Unterarm streift, fließt Blut (Φ 166 ff.). Unter diesen Umständen ist durchaus zu verstehen, dass Achilleus nicht mit den menschengemachten Waffen eines anderen in den Kampf zieht, obwohl die im Σ beigegebene Begründung (192-195: Aias braucht seinen Schild wohl gerade selbst) am nächsten Tag so nicht mehr gilt.

3. Als Achilleus und Hektor endlich im Kampf aufeinandertreffen, wird von ihren Schutzwaffen kaum mehr gesprochen. Die erzähllogische Tatsache, dass sich nun beide in den Geschenken der Götter und Wunderwerken des Hephaistos gegenüberstehen, kostet Homer nicht nur nicht aus, sondern er lässt sie unbeachtet. Soweit er sich nicht – wie X 290 f., als Hektors Lanze vom Schild abprallt – auf die reinen Sachbezeichnungen beschränkt, verwendet der Dichter jetzt nur noch traditionelle Formeln, die niemandem besonders auffallen (X 111 f., 258, 313 ff., 399; anders, aber der Interpolation verdächtig, 316 = T 383).

Danach, in Ψ und Ω, kommen die Waffen des Achilleus nicht mehr vor. Am Schluss der Ilias geht es nur noch um die Menschen, die sie zu ihrem Glück und letztlich zu ihrem Verderben getragen haben, vor allem um die beiden Toten.

Zitierte Fachliteratur:

Ebeling (1885) = Ebeling, Heinrich (ed.), *Lexicon Homericum*. I. 1885. II. 1880. Leipzig/London/Paris.

Reinhardt, Karl (1961), *Die Ilias und ihr Dichter*. Hrsg. v. Uvo Hölscher. Göttingen.

Risch, Ernst (1974), *Wortbildung der homerischen Sprache*. 2. Auflage. Berlin/New York.

- ὥς οἱ μὲν μάρναντο δέμας| _ πυρὸς |αἰθομένοι|ο·
 Ἀντίλοχος δ' Ἀχιλῆϊ πόδας ταχὺς ἄγγελος ἦλθε.
 τὸν δ' εὔρε προπάροιθε νεῶν ὀρθοκραιράων,
 τὰ φρονέοντ' ἀνά θυμόν, ἃ δὴ τετελεσμένα ἦεν·
 5 ὀχθήσας δὲ |φῆ προτὶ| Φδν| _ μεγαλήτορα θυμόν·
 „ὦ μοι ἐγώ|, τί \ρ' αὖ| κάρη _ κομά|οντες Ἀχαι|φοὶ
 \τῆδε/ κλονέ|ονται ἀτυζόμενοι πεδίοιο;
 μή [δῆ] μοι \τελέσ|ωσι*/ θεοὶ| _ κακὰ κήδεα θυμοῖ,
 |ὥς ποτέ μοι| μήτηρ \ἐπέφραδε/, |καί μοι ἔ|φειπε
 10 |Μυρμιδόνων| [τὸν] ἄριστον ἔτι ζώ|φοντος ἐμεῖ|ο
 |χερσὶ ὑπὸ| Τρώων λείψειν _ φά|φος |ἦ|φελίοιο.
 |ἦ μάλα δῆ| τέθνηκε \Πατροκλέ|φης* μεγάθυ|μος/,
 |σχέτλιος· ἦ| τ' ἐκέλευον _ \ἀπο|φωσάμενον|*/ πῦρ
 |νῆφας ἐπ' ἄψ| \ἴμεν/, μηδ' Ἐκτορι |φῖφι μάχεσ|θαι.“
 15 \ὄφρ' / ὃ ταῦθ' ὄρμ|αινε κατὰ| _ φρένα |καὶ κατὰ θυμόν,

5 ἄρα εἶπε πρὸς 6 τ' ἄρ' αὐτε 7 νηυσὶν ἐπι 8 τελέσωσι 9 διεπέφραδε 12 Μενoitίου
 ἄλκιμος υἱός 13 ἀφωσάμενον δήιον 14 ἰέναι – Aristarch, Edd. auBer West ἄψ ἐπὶ νῆας
 ἴμεν 15 ἕως

1 f. ~ Π 1 f. ὥς οἱ μὲν περὶ νηὸς εὐσσέλμοιο μάχοντο· | Πάτροκλος δ' Ἀχιλῆϊ παρ_ίστατο
 ποιμένι λαῶν. 1 = Λ 596, Ν 673. 2 ~ Ρ 709 #ἐλθεῖν εἰς Ἀχιλῆα πόδας ταχύν, s.d.;
 Λ 652 πάλιν ἄγγελος εἶμ' Ἀχιλῆϊ# (Patroklos); Γ 121 Ἴρις δ' αὖθ' Ἑλένη λευκωλένω
 ἄγγελος ἦλθεν. 3 ~ Τ 344 f. προπάροιθε νεῶν (!) ὀρθοκραιράων | ἦσται. 4 ~ Θ 401
 u. ö. τὸ δέ καὶ τετελεσμένον ἔσται#, 454 τὸ δέ κεν τετελεσμένον ἦεν#; Ν 22 ἄφθιτα αἰεῖ#.
 – Pluralvariante mit Hiat. 5 = Λ 403, Ρ 90 u. ö. 6 ~ θ 119, ν 200 ὦ μοι ἐγώ, τέων (!)
 αὐτε βροτῶν ἐς γαῖαν ἰκάνω; 7 'hierher', vgl. Φ 554 τῆ περ οἱ ἄλλοι ἀτυζόμενοι
 κλονέονται#; ~ Ζ 38 ἵππω ... ἀτυζομένω πεδίοιο#. 8 ~ 53 ἐνὶ κήδεα θυμῶ#; 74 δῆ τοι
 τετέλεσται#, 79 μοι ... ἐξετέλεσεν#, Ξ 44 δεῖδω, μή δῆ μοι τελέση (!) _ ἔπος ὄβριμος
 Ἐκτωρ (Agamemnon.). 9 ~ Υ 340 διεπέφραδε πάντα# (sc. Poseidon); vgl. Λ 795, Π 37,
 51 ἐπέφραδε πότνια μήτηρ#. 10 ~ Ρ 80 Τρώων τὸν ἄριστον ἔπεφνε# (s.d.), 681 εἴ που
 Νέστορος υἱὸν ἔτι ζῶντα ἴδοιτο. 10 f. ~ 61, 442 ὄφρα δέ μοι ζῶει καὶ ὄρᾱ _ φάος
 ἠελίοιο (Thetis); Λ 827 #χερσὶν ὑπὸ Τρώων, Θ 359 u. ö. #χερσὶν ὑπ' Ἀργείων. 12 ~
 Ο 14, 91 u. ö. #ἦ μάλα δῆ; Ρ 401 f. οὐδ' ἄρα πῶ τι | ἦδε Πάτροκλον τεθνηότα, 404 f. τό μιν
 οὐ ποτε ἔλπετο θυμῶ | τεθνάμεν; Π 307, 626 u. ö. Μενoitίου ἄλκιμος υἱός#, vgl. 818 (s.d.)
 Πατροκλῆα μεγάθυμον#. 13 f. ~ Π 87 #ἐκ νηῶν ἐλάσας (!) ἰέναι πάλιν, 95 f. ἀλλὰ
 πάλιν τρωπᾶσθαι, ἐπὴν φάος ἐν νήεσσι | θήης; 246 f. αὐτὰρ ἐπεὶ κ' ἀπὸ ναῦφι μάχην
 ἐνοπὴν τε δίηται, | ἀσκηθῆς μοι ἔπειτα θοὰς ἐπὶ νῆας ἴκοιτο (Achilleus). 13 ~ Π 686
 νῆπιος· εἰ δὲ ἔπος Πηληϊάδαο φύλαξεν; Π 45 #ὥσαιμεν προτὶ ἄστν νεῶν ἄπο (Patroklos),
 251 f. νηῶν μὲν οἱ ἀπώσασθαι (!) _ πόλεμόν τε μάχην τε | δῶκε. 14 ~ Ω 298 #νῆας ἐπ'
 Ἀργείων ἰέναι, bzw. Φ 297 #ἄψ ἐπὶ νῆας ἴμεν, Σ 280 #ἄψ πάλιν εἴσ' ἐπὶ νῆας (Polydamas
 zu Hektor), Ρ 432 f. τὼ δ' οὐτ' ἄψ ἐπὶ νῆας ... | ἠθελέτην ἰέναι. 15 = Ρ 106 u. ö.

- |τόφρα Φοί \έγιγύς έλθ' άγαυοιο/ |Νέστορος υίός
 δάκρυα θερμά χέων, φάτο δ' άγγελίην άλεγεινήν·
 „ώ μοι, |Πηλέφος υιέ \δαίφρον/, |ή μάλα λυγρής
 |πεύσειαι άγγελίης, ή _ μη ώφελλε γενέσθαι.
 20 κείται Πάτροκλος, νέκυος δέ δή άμφιμάχον|ται
 γυμνοί· άτάρ [τά γε] |τεύχε' έχει| _ κορυθ|αιφόλος Έκ|τωρ.“
 |ή ρα/, |τόν δ' άχεος| νεφέλη \κάλυψε/ μέλαινα.
 |άμφοτέρη|σι δ' \άρ' έλών _ κόνιν |αιθαλόφει|σαν
 \χευ|φε/ |κάκ κεφαλής|, χαρί|φεν δ' αίσι|χυνε *πότ|ω|πον/·
 25 \μαλα|κοί/ δέ χιτῶ|νι μέλαιν' άμφί|ζανε τέφ|ρη.
 αύτός δ' |έν κονίη|σι μέ|γας \μεγά|λως/| τανυσθεις
 |κείτο, \φίλην/| δέ χερσί κόμην αίσι|χυνε δαί|ζων.
 δμωαί δ', |ās \περ Άχιλ|λεός/ λη|φίσσατο Πάτ|ροκλός τε,
 \+άκη|χήμε|ναι μέγα/ Φί|φαχον, |έκ δέ θύρα|ζε
 30 \δράμον*/ |άμφ' Άχιλῆ|φ' \άμύ|μονα/, |χερσί δέ πᾶ|σαι
 |στήθεα πε|πλήγοντο, λύθεν δέ [ύπό] |γυῖα φέ|κάσ|της.

16 έγγύθεν ήλθεν άγαυοῦ 18 δαίφρονος 22 ώς φάτο – έκάλυψε 23 χερσίν 24 χεύ-
 ατο – πρόσωπον 25 νεκταρέω 26 μεγαλωστί 27 φίλησι 28 Άχιλεύς 29 θυμόν
 άκηχέμεναι μεγάλ' 30 έδραμον – δαίφρονα

16 ~ 381 ... ήλθε θεά Θέτις άργυρόπεζα# (s.d.); wie H 219, Λ 485, P 128 #Αίας δ' έγγύθεν
 ήλθε. 17 ~ 235, Π 3 #δάκρυα θερμά χέων; I 422 #άγγελίην άπόφασθε, B 787 σὺν άγγε-
 λίη άλεγεινή#. 18 Wie u.a. Θ 152 ώ μοι, Τυδέος υιέ δαίφρονος, οἶον έειπες (s.d.).
 18 f. ~ P 685 f. όφρα πύθθαι | λυγρής άγγελίης, ή μη ώφελλε γενέσθαι; T 337 λυγρήν
 άγγελίην, ότ' άποφθιμένοιο πύθθεται. 20 ~ Π 541 #κείται Σαρπηδών, P 92 #Πάτροκλόν
 θ', ός κείται (Menelaos); I 245 ήμῖν δέ δή αίσιμον είη# (s.d.), Ω 398 γέρων δέ δή ώς σύ
 περ ώδε#. 21 Wie P 122, 693 #γυμνόν· άτάρ etc. 22 f. = ω 315 f. 22 = P 591.
 23 Wie 123 #άμφοτέρησιν (!) χερσί, s.d. 24 ~ 27; 414 άμφι πρόσωπα, s.d.; ω 317 χεύατο
 κάκ κεφαλής πολιής, άδινά στεναχίζων, ψ 156 αύτάρ κάκ κεφαλής χεύεν (!) πολὺ
 κάλλος Άθήνη; Π 798 f. άλλ' άνδρὸς θείοιο κάρη _ χαρίεν τε μέτωπον | ρύτε' Άχιλλῆος
 (der Helm). – *πότωπον bzw. πρόσωπον (so auch Sappho) m.E. für *πότιπον bzw.
 *πρόσιπον, etymologisch remotiviert nach μέτωπον. 25 ~ Γ 385 νεκταρέου (!) έανού;
 Ψ 251 βαθεΐα δέ κάππεσε τέφρη#. – Vgl. B 42 μαλακόν δ' ένδυνε χιτῶνα#. Das Verbal-
 kompositum nur hier. 26 ~ Δ 536 ώς τώ γ' έν κονίησι παρ' άλλήλοισι τετάσθην; Π 776
 #κείτο μέγας μεγαλωστί (!), s.d. – Vgl. P 723 #ύψι μάλα μεγάλως (s.d.), π 432 έμέ δέ
 μεγάλως άκαχίζεις#. 27 ~ 24; P 620, Ψ 99, ε 482 χείρεσσι φίλησι(ν)#. 28 ~ 339-342;
 α 398 καί δμῶων, οὗς μοι λήϊσσατο δῖος Όδυσσεύς (Telemachos). 29 ~ E 364 άκηχε-
 μένη (!) φίλον ήτορ#, s. auch zu P 637 άκηχέδατ(αι); Φ 10 #όχθαι δ' άμφι περι μεγάλ' (!)
 ίαχον gegenüber Δ 506, P 317 #Αργεῖοι δέ μέγα ίαχον und, ohne Digammareflex, B 333,
 394 Άργεῖοι δέ μέγ' (!) ίαχον vor bD. 30 Vgl. P 186, X 113 Άχιλλῆος άμύμονος. 30 f. ~
 50 f. (sc. die Nereiden). 31 ~ σ 341 βάν δ' ίμεναι διά δῶμα, λύθεν etc., anders O 435
 λύντο δέ γυῖα#; σ 238 λελύτο δέ γυῖα έκάστου (!)#.

- Ἄντιλοχος| δ' \έτέρωθ' / οἰδύρετο \δάκρυ / λείβων,
 \χεῖρ' / ἔιχων Ἀχιλῆ|φος· ὁ |δὲ στένε *κύδιμον / κῆρ·
 |δείδιε γάρ|, μὴ λαιμὸν ἀπ_ἀμή|σειε σιδή|ρω.
 35 σμερδαλέον δ' ὦμωξεν· ἄκουσε δὲ πότνια μήτηρ
 |ἡμένη ἐν| βένθεσσι ἀλὸς \πάρ / |πατρὶ γέρον|τι,
 \κώκυσέ τ' / ἔπειτα· θεαὶ| δέ μιν |ἀμφαγέρον|το
 πᾶσαι, |αἶ / κατὰ βέν|θος ἀλὸς Νη|ρη|φίδες ἦ|σαν.
 40 ἔνθ' ἄρ' \ῆν / Γλαύ|κη τε Θά|λειά τε |Κυμοδόκη| τε,
 *Νησιή / Σπει|ώ τε Θό|φη θ' | _ Ἀλί|η τε βο|φῶ|πις,
 |Κυμοδόφη| [τε] καὶ Ἀκταίη _ \Λιμν|ώ|ρεια τε κα|λή| /,
 [καὶ] Μελί|τη καὶ Ἰ|αι|ρα καὶ _ *Προ|θό|φη / καὶ Ἀγαυ|ή,
 Δωτῶ τε Πρω|τῶ τε Φέ|ρου|σά τε |Δυναμένη| τε,
 |Δεξαμένη| [τε] καὶ Ἀμφι|νόμη καὶ |Καλλιάνει|ρα,
 45 Δωρὶς |καὶ Πανό|πη καὶ \ἀγακλυ|τη* / Γαλά|τεια,
 Νημερ|τής τε καὶ Ἀ|ψευδής _ \ῆδὲ / |Καλλι|φάνασσα,
 [ἔνθα δ' ἔην] Κλυμέ|νη Φιάνει|ρά τε _ |διὰ τε / +Φ|ι|φάνασσα,
 |Μαῖ|ρα καὶ Ὠ|ρεΐθυια \καλλί|σφυ|ρός* / τ' Ἀμά|θεια,
 ἄλλαι θ', |αἶ κατὰ βέν|θος ἀλὸς Νη|ρη|φίδες ἦ|σαν.

32 *έτέρωθεν* – *δάκρυα* 33 *χεῖρας* – *κυδάλιμον* 34 v.l., Aristarch, Edd.; meist *ἀποτμήξειε*
 36 *παρὰ* 37 *κώκυσέν τ' ἄρ'* 38 *ῥοαί* 39 *ἔην* 40 *Νησιή* 41 *καὶ Λιμνώρεια*
 42 *Ἀμφιθόη* 45 *ἀγακλειτή* 46 *καὶ* 47 *καὶ* 48 *Ὠρεΐθυια εὐπλόκαμος* – meist *Ἀμά-*
θυια, so auch Ed. Ludwich

32 Vgl. X 79 μήτηρ δ' αὖθ' έτέρωθεν οἰδύρετο δάκρυ χέουσα; wie N 658 δάκρυα λείβων#. 33 ~ 594 ὀρχεῦντ' (!) ἀλλήλων ἐπὶ καρπῶ χεῖρας ἔχοντες; K 16, M 45 κυδάλιμον κῆρ. Wie u. a. N 591 Μενελάου (!) κυδαλίμοιο#. 34 ~ Φ 536 δεΐδια γάρ, μὴ οὐλος ἀνήρ ἐς τεῖχος ἄλῃται (Priamos); Γ 359, Η 253 λαπάρην _ διάμησε χιτῶνα#. – Im Hexameter mit irregulärer metrischer Dehnung. 35 ~ Φ 272 Πηλεΐδης δ' ὦμωξεν ἰδὼν εἰς οὐρανὸν εὐρύν, Θ 92 #σμερδαλέον δ' ἐβόησεν; λ 546 ἔθηκε (!) δὲ (!) πότνια μήτηρ#. – Originärer Hexameter (δέ nach kurzer Silbe im 4. Biceps); anders Θ 198 νεμέσησε δὲ πότνια (!) Ἕρη#, s. d. 36 = A 358; wie P 324. 37 Wie Ω 703 κώκυσέν τ' ἄρ' ἔπειτα γέγωνέ τε πᾶν κατὰ ἄστν; anders Δ 148 #ρίγησεν (!) δ' ἄρ' ἔπειτα u. ä. (Λ 254, Γ 398, ν 353, φ 389, 414). 38 ~ 36; δ 720 #πᾶσαι, ῥοαί (!), M 180 (s. d.) #πάντες, ῥοαί (!). – Vgl. 49 #ἄλλαι θ', αἶ etc. 39-49 ~ Hes. Th. 240-264 (Nereiden). 40 f. ~ Hes. Th. 245 Κυμοδόη Σπειώ τε Θόη θ' Ἀλίη τ' έρόεσσα, 249 #Νησιή (!) τε καὶ Ἀκταίη. – Im alten Vers noch reguläres -ίη. 41 Oder \διὰ/#. 42 ~ 40 Θόη, 41 Κυμοδόη, 44 Ἀμφινόμη; Hes. Th. 247 καὶ Μελίτη χαρίεσσα καὶ Εὐλιμένη καὶ Ἀγαυή. – Vgl. B 756 Πρόθοος, B 495 Προθοήνωρ. 43 = Hes. Th. 248. 45 ~ Hes. Th. 250 Δωρὶς καὶ Πανόπη καὶ εὐειδής Γαλάτεια. 46 ~ Hes. Th. 262 Νημερτής θ', ἡ πατρὸς ἔχει νόον ἀθανάτοιο. 47 ~ 39 #ἔνθ' ἄρ' ἔην; Hes. Th. 351 (Okeaninen) #Ἰππῶ τε Κλυμένη τε, 356 #Περσηῖς τ' (!) Ἰάνειρά τ(ε). – Restituiert mit /wī-/ vor Vokal, /wī-/ vor Digamma. Im Hexameter, der den Kataloganfang wieder aufgreift, metrische Kürzung nach Digammaschwund; καὶ Ἰάνασσα# reimt mit 46 Καλλιάνασσα#. 48 Vgl. I 557 καλλισφύρου Εὐηνίνης#, ε 333 καλλίσφυρος Ἰνώ#. 49 ~ 38.

- 50 τῶν δὲ καὶ ἀργύφειον πλήτο σπέος· |αἶ δ' ἅμα πᾶσαι
|στήθεα πε|πλήγοντο, θέτις δ' ἔξ|αρχε γόφοι|ο·
„|κλύτε, κασί|γνηται Νηρηΐδες, |ῥοφρ' \ἀΐ|ουσαι*/
|Ψείδετε \πᾶ|σαι, ὅσσ' / ἐμοῖ _ ἐνι |κήδεα θυ|μοῖ.
|ὦ μοι ἐγὼ| δΨειλή, ὦ μοι _ δυσα|ριστοτόκει|α,
55 \ἐπεὶ / τέκον |υῖὸν ἀμύ|μονά |τε κρατερόν| τε,
|ἔξοχον ἠ|ρώων, ὃ δ' \ἀν_ἐδραμ' / |ἔρνει Ψί|σος·
τὸν \δ' / ἐγὼ θρέ|ψασα φυτὸν| ὡς <τις> |γουνοῖ ἀλω|Ψῆς
νηυσὶ \προέ|ηκα κορωνίσι* / |Ψίλιον εἶ|σω
|Τρωσὶ μαχη|σόμενον, \οὐδ' / _ ὑπο|δέξομαι αὖ|τις
60 |Ψοίκαδε νοσι|τήσαντα δόμον Πη|λήΨιον εἶ|σω.
ῥοφρα δὲ [μοι] ζώ|Ψει καὶ ὄρᾱ| _ φάφος |ἠΨελίοι|ο,
\ἄχνυτ' / , |οὐδέ τί Ψοί| δύναμαι χραισι|μῆσαι ἰοῦ|σα.
ἀλλ' εἶμ', |ῥοφρα \Ψίδω / | φίλον _ τέκος |ἠδ' ἔπακού|σω,
ὅττι μιν \καθ|ίκετ' / ἀπό| _ πτολέ|μοιο μένον|τα.“
65 ὡς ἄρα φωνήσασα λίπε σπέος· αἶ δὲ σὺν αὐτῇ
δακρυόεσσαι ἴσαν, περὶ δὲ σφισι κῦμα θαλάσσης
ρήγνυτο. ταὶ δ' ὅτε δὴ ΤροΨήνι| _ ἐρίβωλον ἴκον|το,

52 εὖ πᾶσαι 53 ἀκούουσαι, ὅσ' 55 ἢ τ' ἐπεὶ ἄρ 56 ἀνέδραμεν 57 μὲν 58 ἐπι-
προέηκα κορωνίσι 59 τὸν δ' οὐχ 62 ἄχνυται 63 ἴδωμι Edd. (meist ἴδοιμι) 64 ἴκετο
πένθος

50 f. ~ 30 f., s.d. 50 ~ 65, s.d.; Z 133 αἶ δ' ἅμα πᾶσαι#, ähnlich Ψ 362, θ 121 u. ö; ε 230, κ 543 αὐτῇ δ' ἀργύφειον φᾶρος μέγα ἔννυτο νύμφη, anders Ω 621 ὄϊν ἄργυφον, κ 85 ἄργυφα μῆλα. – #τῶν (!) δὲ καὶ nur hier; altes #τάων δ(έ) läge wohl noch vor. 51 ~ 316; X 430 Τρωῆσιν δ' Ἐκάβη ἀδινού ἐξῆρχε γόιο, ähnlich Ω 723, 747, 761. 52 f. ~ A 185, Z 150 u. ö. ῥοφρ' εὖ εἶδης#. Vgl. Θ 18 ἴνα εἶδετε πάντες#. Sappho 1, 6 f. αἴοισα πῆλοι | ἔκλυες. 53 ~ 8, 430 f. (s.d.). 54-60 ~ A 417 f. (Thetis); vgl. Ω 255 ὦ μοι ἐγὼ παν-
ἀποτμος, ἐπεὶ τέκον υἱας ἀρίστους | Τροίη ἐν εὐρείη, τῶν δ' οὐ τινά φημι λελεῖφθαι (He-
kabe). 55 ~ 436 υῖὸν ἐπεὶ μοι δῶκε γενέσθαι τε τραφέμεν τε (Thetis über Peleus); Δ 89, E 169, Φ 546 υῖὸν ἀμύμονά τε etc. – Im Hexameter anakoluthisch. 56-62 = 437-443. 56 f. ~ P 53 f. οἶον δὲ τρέφει ἔρνος ἀνὴρ ἐριθηλὲς ἐλαίης | χώρω ἐν οἰοπόλῳ. 57 ~ I 534 γουνῶ ἀλωῆς#. 58 ~ P 708 κεῖνον μὲν δὴ νηυσὶν ἐπι_προέηκα θοῆσιν ('zu den Schiffen hin'; Menelaos). 59 ~ T 157 #Τρωσὶ μαχησομένους. 59 f. ~ 89 f. τὸν οὐχ _ ὑπο-
δέξεται αὖτις | οἴκαδε νοστήσαντ(α). 60 ~ Λ 682 Πύλον Νηληϊῖον εἶσω#, s.d.; Λ 263 u. ö. δόμον Ἄϊδος εἶσω#. 61 ~ Ω 558 αὐτόν τε ζῶειν καὶ ὄρᾱν φάος ἠελίοιο; δ 833, ξ 44, υ 207 ἢ που ἔτι ζῶει καὶ ὄρᾱ φάος ἠελίοιο. 62 ~ (u.a.) Λ 120 ὡς ἄρα τοῖς οὐ τις δύνατο χραισιμῆσαι ὄλεθρον. 63 ~ I 100 φάσθαι _ ἔπος ἠδ' ἔπακούσαι#. Z 365, Θ 376 ῥοφρα ἴδωμαι#. 64 'was ihn getroffen hat', vgl. α 342 καθίκετο πένθος; ~ 73, A 362 τί δέ σε φρένας ἴκετο πένθος#. A 415 f. αἴθ' ὄφελος παρὰ νηυσὶν ἀδάκρυτος καὶ ἀπήμων | ἦσθαι. 65 ~ 50, s.d.; O 353 οἶ δὲ σὺν αὐτῷ (!)#. – Anaphorisches αὐτός. 66 f. ~ Δ 422 f. κῦμα θαλάσσης | ὄρνυται. 67 ~ H 313, I 669 οἶ δ' ὅτε δὴ κλισίησιν ἐν Ἀτρείδαο γέγοντο u. ä.; I 363 Φθίην _ ἐρίβωλον ἰκοίμην#, Ψ 215 Τροίην δ' ἐρίβωλον ἰκέσθην#.

- ἀκτὴν |εἰσανάβαι|νον ἐ|πισχερώ, ἔν|θα \νη|φες/
 |Μυρμιδόνων| φείρυντο \ποδώκε'/ |ἀμφ' Ἀχιλῆ|φα.
 70 τοῖ δὲ [βαρὺ] στενά|χοντι παρί|στατο |πότνια μῆ|τηρ,
 ὄξυ δὲ κωκύσσασα κάρη λάβε παιδὸς ἑοῖο,
 καί ρ' ὄλοφυρομένη ἔπεα πτερόεντα προσηύδα·
 „τέκνον, τί κλαίεις; τί δέ σε| _ φρένας ἴκετο πέν|θος;
 ἐξαύδα, μὴ |κεῦθε· τὰ μέν| (γάρ) δὴ |τοι τετέλεσ|ται
 75 |ἐκ Δι|φός|, ὡς \ρά δὴ πάρος γ'/ _ |εὔχεο \χεῖρ'/| ἀνασχών,
 |πάντας ἐπὶ| πρύμνησι \Φαλήμεν*/ |υῖ|φας Ἀχαι|φῶν
 \σεῖο |δευομένους|/, παθέειν τ' \ἀ|φεικέα/ |φέρ|γα.“
 |τὴν δὲ βαρὺ| στενάχων \προτίφη*/ |ὠκύς Ἀχιλ|λεύς·
 „μῆτερ [ἐμή], τὰ μέν |ἄρ μοι Ὀλύμ|πιος |ἐξετέλεσ|σε·
 80 |ἀλλὰ τί μοι| τῶν Φῆδος, ἐπεὶ \μοι/ |ὠλεθ' ἑταῖ|ρος,
 Πάτρο|κλος, \ὄν/ ἐγὼ| περὶ _ πάντων |τίον ἑταῖ|ρων,
 ἴσον ἐμῆ κεφαλή; τὸν ἀπώλεσα, τεύχεα δ' Ἔκτωρ
 δηώσας ἀπέδυσε πελώρια, θαῦμα ιδέσθαι,

68 θαμειαί 69 νέες ταχὺν 75 ἄρα δὴ πρὶν γ' - χεῖρας 76 ἀλήμεναι 77 σεῦ ἐπιδευο-
 μένους - ἀεκήλια 78 προσέφη πόδας 80 φίλος 81 τὸν

68 f. ~ Ψ 125 καὶ δ' ἄρ' ἐπ' ἀκτῆς βάλλον ἐπισχερώ, ἐνθ' ἄρ' Ἀχιλλεύς | φράσσατο Πατρό-
 κλω μέγα ἠρίον ἠδὲ οἱ αὐτῶ (sc. das gesammelte Holz). **68** ~ Ω 97 #ἀκτὴν δ' ἐξανα-
 βᾶσαι (Iris und Thetis); A 52, M 278, 287 θαμειαί#. **69** ~ 30 ἀμφ' Ἀχιλῆα δαίφρονα,
 354 πόδας ταχὺν ἀμφ' Ἀχιλῆα#; vgl. Υ 89 ποδώκεος ἄντ' Ἀχιλλῆος#. **70** ~ 78; Π 715
 ταῦτ' ἄρα οἱ φρονέοντι παρίστατο Φοῖβος Ἀπόλλων (s.d.). **71** ~ Ψ 136 ὅπιθεν δὲ κάρη
 ἔχε διός Ἀχιλλεύς#; Ξ 266 παῖδος ἑοῖο#. **72** = β 362 u.ö.; ~ E 871, Λ 815 #καί ρ' ὄλοφυ-
 ρόμενος etc. **73** = A 362. **74** ~ 79 τὰ μέν ἄρ μοι ... ἐξετέλεσσε#, 4 ἄ δὴ τετελεσμένα
 ἦεν#, 115 f. ὀπότε κεν δὴ | Ζεὺς ἐθέλη τελέσαι; A 363, Π 19 #ἐξαύδα, μὴ κεῦθε νόω. -
 Vgl. u. a. ζ 242 #πρόσθεν μὲν γὰρ δὴ μοι. **74 f.** ~ Γ 430 #ἦ μὲν δὴ πρὶν γ' εὔχε(ο). **75** ~
 A 351 ἠρήσατο χεῖρας (!) ὀρεγνύς#. - Wie u. a. Ω 301 ἐσθλὸν γὰρ Διὶ χεῖρας (!) ἀνα_σχέ-
 μεν, αἶ κ' ἐλείηση. **76** ~ 447 #Τρῶας ἐπὶ πρύμνησι; E 823 ἀλήμεναι nach κ.τρ.τρ. **77** ~
 N 727 u.ö. πολεμῆια ἔργα#, λ 246 φιλοτήσια ἔργα#. - ἀεκήλιος nur hier, bedingt durch
 diachronen metrischen Zwang. Vgl. X 395, Ψ 24 ἦ ῥα, καὶ Ἔκτορα διὸν ἀεικέα μῆδετο
 ἔργα, Ω 733 ἐνθα κεν ἔργα ἀεικέα ἐργάζοιο#, δ 694 ἀεικέα ἔργα#; s. auch zu Ξ 84
 ἀεικελίου (!) στρατοῦ ἄλλου (!)#. **78** = A 364. **79** ~ 74, s.d.; T 21, α 346 u.ö. #μῆτερ
 ἐμή. Vgl. A 352 #μῆτερ, ἐπεὶ (Achilleus). **80** ~ ω 95 αὐτὰρ ἐμοὶ τί τόδ' ἦδος, ἐπεὶ
 πόλεμον τολύπευσα# (Agamemnon), ähnlich Λ 317 ff.; ~ X 485 f. οὔτε σὺ τούτῳ | ἔσσει,
 Ἔκτορ, ὄνειαρ, ἐπεὶ θάνες, οὔτε σοὶ οὔτος (Andromache); P 411, 655 ὅττι ῥά οἱ πολὺ
 φίλτατος ὠλεθ' ἑταῖρος#, 642 (s.d.) ὅτι οἱ φίλος ὠλεθ' ἑταῖρος#. **81** ~ Υ 304 Δαρδάνου,
 ὄν Κρονίδης περὶ πάντων φίλατο παίδων; K 88 (s.d.) Ἀγαμέμνονα, τὸν περὶ πάντων#. -
 Restituiert mit /-s. / vor dem syntaktischen Einschnitt. **82** ~ 460 ἀπώλεσε (!); λ 557
 ἴσον Ἀχιλλῆος κεφαλῆ Πηληϊάδαο. **82 f.** ~ P 472 f. ἀτάρ τοι ἑταῖρος ἀπέκτατο, τεύχεα
 δ' Ἔκτωρ | αὐτὸς ἔχων ὠμοισιν ἀγάλλεται Αἰακίδαο (s.d.); Δ 532 τεύχεα δ' οὐκ ἀπ-
 ἔδυσε#; K 439 τεύχεα δὲ χρύσεια πελώρια, θαῦμα ιδέσθαι. **83** ~ 377, s.d.

- καλά· τὰ μὲν Πηληϊ̄ θεοὶ δόσαν ἀγλαὰ δῶρα
 85 ἤματι τῷ, ὅτε σε βροτοῦ ἀνέρος ἔμβαλον εὐνῆ.
 αἶθ' ὄφελος σὺ μὲν αὖθι μετ' ἀθανάτης ἀλίησι
 ναίειν, Πηλεὺς δὲ θνητὴν ἀγαγέσθαι ἄκοιτιν.
 νῦν δὲ [ἵνα] καὶ σοὶ |πένθος ἐνὶ| _ φρεσὶ |μυρίον εἴη
 παιδὸς \φθιμέ|νοιο/· τὸν οὐχ| _ ὑπο|δέξεται αὖ|τις
 90 |φοίκαδε νοσι|τήσαντ', ἐπεὶ _ \οὐ με/ |θυμὸς ἄνω|γε
 ζῶφειν οὐδ' ἄν|δρεσσι μετέμ|μεναι, |αἶ κε μὴ ἔκ|τωρ
 |πρῶτος ἐμῶ| [ὑπὸ] |δουρὶ τυπεί|ς _ ἀπὸ |θυμὸν ὀλέ|σειη,
 Πατρό|κλοιο δ' \ἔλωρ/| Μεινοιτιά|δα' +ἀποτεί|σειη.“
 τὸν δ' \αὖ προτί|φειπε*/ |θέτις| _ κατὰ |δάκρυ χέ|φου|σα·
 95 „|ὠκύμορος| δὴ μοι, τέκος, _ \ἔσσε', |οἶ' ἄγορεύεις·
 |αὐτίκα γάρ| \δὴ τοι/ μεθ' ἔκτορα |πότημος ἐτοῖ|μος.“
 |τὴν δὲ μέγ' ὀχ|θήσας \προτί_φη πόδ'*/ |ὠκύς Ἀχιλ|λεεύς·
 „|αὐτίκα τε|θναίην, ἐπεὶ _ οὐ \ῥ' / ἔ|μελλον ἐταί|ρω
 |κτεινομένω| \ἀμῦναι/· ὃ μὲν \ῥα/ |τηλόθι πάτ|ρης
 100 \φθίτ'/, ἐ|μεῖο δὲ \δεύ|ετ' / ἀρῆς ἀλκ|κτῆρα γενέ|σθαι.

89 ἀποφθιμένιο 90 οὐδ' ἐμέ, v.l. οὐδέ με – meist ἀνώγει 93 ἔλωρα Μεινοιτιάδεω
 94 αὖτε προσέειπε 95 ἔσσαι 96 τοι ἔπειτα 97 προσέφη πόδας 98 ἄρ' 99 ἐπ-
 αμῦναι – μάλα 100 ἔφθιτ' – δῆσεν (schwächere v.l. ἔδησεν)

84 ~ Π 381 (s.d.), 867 #ἄμβροτοι, οὐς Πηληϊ̄ etc.; Ω 534 #ὡς μὲν καὶ Πηληϊ̄ etc. 85 ~ 432 ff., bes. 433 ἔτλην ἀνέρος (!) εὐνήν# (Thetis); I 253, 439, Λ 766 ἤματι τῷ, ὅτε σ' ἐκ Φθίης Ἀγαμέμνονι πέμπε. 86 ~ A 415, Γ 40 #αἶθ' ὄφελος; Φ 500, θ 348 u.ö. μετ' ἀθανάτοισι θεοῖσιν#. 87 ~ Ω 537 καὶ οἱ θνητῶ (!) ἐόντι θεᾶν ποίησαν ἄκοιτιν (Achilleus). 88 ~ Υ 282 ἔστη (!), κὰδ δ' ἄχος οἱ χύτο μυρίον ὀφθαλμοῖσι. – Wie 101 #νῦν δ' ἐπεὶ; alter Hauptsatz im Potentialis, erst im Hexameter anakoluthisch. 89 f. ~ 59 f. (s.d.) τὸν δ' οὐχ _ ὑποδέξομαι αὖτις | οἶκαδε νοστήσαντα. – τόν hier nicht für ὄν (Schol. A τοῦτον). 89 ~ 499 #ἀνδρὸς ἀποφθιμένου; vgl. u.a. Π 581 φθιμένου ἐτάριοιο#. 90 ~ 330, Η 198 ἐπεὶ οὐδ' ἐμέ nach πενθ.; Z 444 #οὐδέ με θυμὸς ἄνωγεν (Hektor). – Vgl. Ψ 46 ἐπεὶ οὐ μ(ε) nach κ.τρ.τρ.; Ξ 195, 426 τελέσαι δέ με θυμὸς ἄνωγεν#. 92 Wie Π 861 φθίη ἐμῶ ὑπὸ δουρὶ τυπείς _ ἀπὸ θυμὸν ὀλέσσαι (ebenso Λ 433, Μ 250), vgl. Λ 191, 206 δουρὶ τυπείς _ ἦ (!) βλήμενος ἰῶ#. 93 ~ X 271 f. νῦν δ' ἀθρόα πάντ' ἀποτείσεις | κήδε' ἐμῶν ἐτάρων, οὐς ἔκτανες (Achilleus zu Hektor). – Der Plural ἔλωρα nur hier. 94 ~ 423, Α 413 #τὸν δ' ἡμεῖβετ' ἔπειτα etc.; wie Η 233 u.ö. 95 ~ 458 ὠκυμόρω, Α 417 ὠκύμορος, 505 ὠκυμωρώτατος (ebenfalls Thetis); δ 611 u.ö. οἶ' ἄγορεύεις#, Ρ 180 u.ö. ὡς ἄγορεύεις#. 96 Vgl. Φ 218 u.ö. γὰρ δὴ μοι. 97 ~ Π 48, Τ 419, Χ 14 #τὸν δέ etc. 98 Wie Ε 686 ἐπεὶ _ οὐκ ἄρ' ἔμελλον ἔγωγε#, Ι 316, Ρ 147 ἐπεὶ _ οὐκ ἄρα τις χάρις ἦεν#. 99 f. Vgl. Π 461 φθίσειν ἐν Τροίῃ ἐριβώλακι, τηλόθι πάτρης, Ω 86 #φθίσεσθ' ἐν etc. 99 ~ Ω 541 ἐπεὶ μάλα τηλόθι πάτρης#. 100 ~ Ξ 485 γνωτὸν ἐνὶ μεγάροισιν ἀρῆς ἀλκκτῆρα λιπέσθαι. – Vgl. 77 #σεῦ ἐπιδουομένους (s.d.). Formal und, falls δῆσεν mit Schol. Τ zum Impersonale δεῖ zu stellen ist, auch syntaktisch modernisiert. Der eher vom Homonym 'binden' bezogene als aus δέησεν* kontrahierte Aorist nur hier, auch δεῖ nur Ι 337, s.d.

- νῦν δ' [ἐπει] οὐ νέοι|μαί γε φίλην| _ <ᾠψ> ἐς |πατρίδα γαῖ|αν,
 οὐδὲ [τι] Πατρὸ|κλω γενόμεν| _ φάφος |οὐδ' ἐτάροι|σι
 \ἄλλοισι/, οἱ |δὴ πολέ|φεσι _ δάμεν |Ἔκτορι δί|ω,
 ἀλλ' ἦμαι \πάρ/ |νηυσὶ |φετώ|σιον |ἄχθος ἀ|ρούρης,
 105 |τοῖος ἐών| οἷος οὔ τις _ Ἀχαι|φῶν \μεγαθύ|μων/
 [έν] πολέ|μοι· ἀγορῆ| δ' [τ'] ἀμείνονές |εἰσι καὶ ἄ|λλοι.
 |ὡς ἔρις ἔκ| τε θεῶν ἔκ τ' _ ἀνθρώ|πων ἀπόλοι|το
 \χόλος θ'/, |ὄς τ' ἐ|φέηκ' | \ἐχέφρονά*/ |περ χαλεπῆ|ναι,
 \καὶ/ πολὺ |γλυκίων| μέλιτος \κατ|ειβομένοιο*/
 110 ἀνδρῶν ἐν στή|θεσσι ἀ|φέξεται |ἦψυτε κα|πινός·
 |ὡς ἐμέ νῦν| \χόλωσε/ |φάναξ ἀν|δρῶν Ἀγαμέμ|νων.
 \τὰ μὲν οὔν τε|τύχθαι/ |ἐφά|σομεν |ἀχνύμενοί| περ,
 θυμὸν \έν/ στή|θεσσι φίλον| _ \δαμάσ|σαντες*/ ἀνάγ|κη·
 νῦν δ' εἴμ', \ὡς/ φί|λης κεφαλή|ς _ ὀλε|τῆρα κιχί|ω,
 115 |Ἔκτορα· κῆ|ρα δ' ἐγὼ [τότε] δέξομαι, |ὀππότε κεν| δὴ
 |Ζεὺς ἐθέ|λη| \τελέσσαι* ἦδ' _ ἄμβρο|τοι/ θεοὶ ἄ|λλοι.
 \οὐ/ γὰρ |οὐδὲ βί|η| +Ἡρακλέ|φειος φύγε κῆ|ρα,
 ὅς περ |φίλτατος \ῆν/ | Δι|φὶ _ Κρονί|ωνι φάνακ|τι·

103 τοῖς ἄλλοις 104 παρὰ 105 χαλκοχιτώνων 108 καὶ χόλος – πολύφρονά 108 ὅς
 τε – καταλειβομένοιο 111 ἐχόλωσεν 112 ἀλλὰ τὰ μὲν προτετύχθαι 113 ἐνὶ – δαμά-
 σαντες 114 ὄφρα 116 τελέσαι ἦδ' ἀθάνατοι 117 οὐδὲ 118 ἔσκε

101 = Ψ 150, s.d. – Wie 88 #νῦν δ' ἵνα, bzw. wie I 27, 47 u.ö. **102** ~ P 615 καὶ τῶ μὲν
 φάος ἦλθεν, ἄμυνε δὲ νηλεὲς ἦμαρ. **103** ~ E 131, 820 #τοῖς ἄλλοις· ἀτάρ, I 684, O 134
 u.ö. τοῖς ἄλλοισι(v) vor κ. τρ. τρ.; O 2 φεύγοντες, πολλοὶ δὲ δάμεν _ Δαναῶν ὑπὸ χερσίν.
104 ~ υ 379 ἀλλ' αὐτως ἄχθος ἀρούρης#; A 415 f., s. zu Σ 64. **105** ~ δ 342, λ 499, ρ 133
 #τοῖος ἐών οἷός ποτ(ε); vgl. I 545, Ψ 633 Αἰτωλῶν μεγαθύμων#. – Im Hexameter gilt οἷος
 als Doppelkürze, so auch N 275 (s.d.), η 312, υ 89. **106** ~ Δ 399 f. υἰὸν | γείνατο εἶο
 χέρεια μάχη, ἀγορῆ δέ τ' ἀμείνω (Agamemnon über Tydeus); wie I 53 f. πολέμῳ ἔνι ..., |
 καὶ βουλή, s.d. **108** ~ I 553 f. Μελέαγρον ἔδου _ χόλος, ὅς τε καὶ ἄλλων | οἰδάνει ἐν
 στήθεσσι νόον _ πύκα περ φρονεόντων; ξ 463 f. οἶνος ... | ἠλεός, ὅς τ' ἐφέηκε πολύφρονά
 περ μάλ' αἰεῖσαι. Vgl. I 341 ἀνήρ ἀγαθὸς καὶ ἐχέφρων# (s.d.; Achilleus). **109** ~ A 249
 τοῦ καὶ ἀπὸ γλώσσης μέλιτος γλυκίων ῥέεν αὐδή. Vgl. u.a. O 37, Φ 261 κατειβόμενον;
 das Synonym καταλείβω nur hier. **110** ~ P 139 ἐστήκει, μέγα πένθος ἐνὶ στήθεσσι
 ἀέξων. **112 f.** = T 65 f. **112** 'Lassen wir das nun auf sich beruhen'; wie Π 60 ... ἐάσο-
 μεν· οὐδ' ἄρα πῶς ἦν#; ~ T 8 f. τέκνον ἐμόν, τοῦτον μὲν ἐάσομεν ἀχνύμενοί περ | κεῖσθαι
 (Thetis im Hinblick auf Patroklos). **113** ~ Ξ 316 θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι περι_προχυθεὶς
 ἐδάμασεν; wie u.a. auch I 637 #θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι. **114** ~ A 169 #νῦν δ' εἴμι Φθί-
 ηνδ(ε); Y 454 νῦν δ' ἄλλους Τρώων ἐπιείσομαι, ὄν κε κιχίω (Achilleus). **115** ~ X 365
 #τέθναθι· κῆρα etc. (Achilleus zu Hektor). **116** = X 366; ~ Γ 298 Ζεῦ κύδιστε μέγιστε καὶ
 ἀθάνατοι θεοὶ ἄλλοι, ähnlich Γ 308. **117** ~ P 24 οὐδὲ μὲν οὐδὲ βίη Ὑπερήνορος ἵπο-
 δάμοιο (s.d.). **118** ~ Y 410 #καὶ οἱ φίλτατος ἔσκε; wie P 583 f. ὅς οἱ ἀπάντων | ξείνων
 φίλτατος ἔσκεν Ἀβυδόθι οἰκία ναίων.

- 120 \τὸν δὲ/ |μοῖρα δάμασι|σε καὶ _ *ἀλγεινός/ χόλος Ἡἱρης.
|ὡς καὶ ἐγών|, εἰ δὴ μοι ὁμοίη |μοῖρα τέτυκ|ται,
κεῖσομ', |εἶ/ κε θάνω|· νῦν δὲ _ κλέφος |ἐσθλὸν ἀροί|μην,
|καὶ τινα *Τρω|ῖδων/ καὶ Δαρδανί|δων βαθυκόλ|πων
|\ἀμφοτέρη|σι δάκρυ/ παρειά|ων ἀπαλά|ων
[δάκρυ'] ὁμορξαμέ|νην ἀδινὸν| _ στονα|χῆσαι ἐφεί|ην·
125 γνοῖεν δ' ὡς δὴ |δῖηρὸν ἐγὼ| _ πολέ|μοιο πέπαυ|μαι.
|μῆ/ μ' ἔ|ρυκε μάχης| φιλέ|ουσα περ' \οὔ/| με πείσεις·“
|τὸν δ' \ἄρ' ἀμεί|βετο/ θεὰ _ Θέτις |ἀργυρό|πειζα·
„ναὶ δὴ |ταῦτά γε, τέκ|νον, \ἐτήτυμ'*/· |οὐ κακόν ἐσ|τι
τειρομένοις ἐτάροις|ιν ἀμυνέμεν| αἰπὺν ὄλεθρον·
130 ἀλλὰ τοι ἔντεα καλὰ μετὰ Τρώεσσιν ἔχονται
χάλκεα μαρμαίροντα. τὰ μὲν κορυθαιόλος Ἔκτωρ
αὐτὸς ἔχων ὤμοισιν ἀγάλλεται· οὐδέ ἔφημι
δηρὸν ἐπαγλαῖεῖσθαι, ἐπεὶ φόνος ἐγγύθεν αὐτῶ.
|ἀλλὰ σὺ μὲν| μὴ πω \καδδύ|σο*/ |μῶλον Ἄρ|ηος,
135 πρίν γ' ἐμέ δεῦρ' ἐλθοῦσαν ἐν ὀφθαλμοῖσιν ἴδῃαι·

119 ἀλλά ἐ – ἀργαλέος 121 ἐπεὶ 122 Τρωϊάδων 123 ἀμφοτέρησιν χερσὶ 126 μηδέ –
οὐδέ 127 ἡμείβετ' ἔπειτα 128 ἐτήτυμον 134 καταδύσο

119 ~ E 613 f. ἀλλά ἐ μοῖρα | ἦγ' ἐπικουρήσοντα; K 107 #ἐκ χόλου ἀργαλέοιο, anders Δ 513, I 260, 561 χόλον θυμαλγέα. 120 f. ~ Γ 101 f. ἡμέων δ' ὀπποτέρω θάνατος καὶ μοῖρα τέτυκται, | τεθναίη. 121 ~ Η 410 #γίνετ', ἐπεὶ κε θάνωσι, vgl. Λ 455 #αὐτὰρ ἔμ', εἶ κε θάνω; E 3 κλέος ἐσθλὸν ἄροιο#. 122 ~ 339 Τρωαὶ καὶ Δαρδανίδες βαθύκολποι# (s. d.), Ω 215 πρὸ Τρώων καὶ Τρωϊάδων βαθυκόλπων#; I 139 Τρωϊάδας δὲ γυναῖκας, s. d.; Γ 456, Η 348 u. ö. Τρώες καὶ Δάρδανοι. 123 f. ~ (s. d.) 23 #ἀμφοτέρησι δὲ χερσίν; I 433 #δάκρυ' ἀναπρήσας. – Vgl. E 416 ἦ ῥα, καὶ ἀμφοτέρησιν ἀπ' ἰχώ χειρὸς ὁμόργυ (Dione der verletzten Aphrodite). 126 ~ Z 360 μῆ με κάθιζ', Ἑλένη, φιλέουσα περ' οὐδέ με πείσεις (Hektor); Ω 218 f. #μῆ μ' ἐθέλοντ' ἰέναι κατερύκανε ... | ...: οὐδέ με πείσεις#. 127 = T 28, ~ Ω 89. 128 ~ Θ 146 u. ö. ναὶ δὴ ταῦτά γε πάντα, γέρον, _ κατὰ μοῖραν ἔειπες (s. d.); α 174 u. ö. καὶ μοι τοῦτ' ἀγόρευσον ἐτήτυμον, ὄφρ' εὔ εἰδῶ. – Im Hexameter keine Numeruskongruenz. 129 ~ P 703 #τειρομένοις ἐτάροιςιν ἀμυνέμεν, s. d.; Π 283, 859 u. ö. αἰπὺν ὄλεθρον#. 130 ff. ~ 21, P 122, 693 ἀτὰρ τὰ γε τεύχε' ἔχει _ κορυθαιόλος Ἔκτωρ#. 130 ~ 197 ὃ τοι _ κλυτὰ τεύχε' ἔχονται#. 131 f. ~ Π 664 f. χάλκεα μαρμαίροντα, τὰ μὲν κοίλας ἐπὶ νῆας | δῶκε φέρειν ἐτάροιςι; P 472 f. (s. d.) τεύχεα δ' Ἔκτωρ | αὐτὸς ἔχων ὤμοισιν ἀγάλλεται Αἰακίδαο. 132 ~ E 103, Λ 589, P 27, ο 213 οὐδέ ἔφημι(#). 132 f. ~ K 331 ἀλλὰ σέ φημι διαμπερὲς ἀγλαῖεῖσθαι#. 133 ~ T 409 #ἀλλὰ τοι ἐγγύθεν ἦμαρ ὀλέθριον (das Pferd zu Achilles), anders P 201 f. θάνατος ..., | ὅς δὴ τοι σχεδόν ἐστι (Zeus, als Hektor die Rüstung anlegt). – Anaphorisches αὐτὸς. 134 'versuch nicht, zu ...' (Voluntativ); ~ P 479 #ἀλλὰ σὺ μὲν; Π 129, T 36 (#)δύσο, s. d.; Π 245 ἴω _ μετὰ μῶλον Ἄρηος#. Vgl. T 25 καδδῦσαι. – Oder, ohne voluntative Komponente, \κατὰ_δουθι*/. 135 ~ 190 #πρίν γ' αὐτήν (!) ἐλθοῦσαν ... ἴδωμαι#.

- ἠῶθεν γὰρ νεῦμαι ἄμ' ἠελίῳ ἀνιόντι
 τεύχεα καλὰ φέρουσα παρ' Ἡφαιστοιο ἄνακτος.“
 ὧς \ρά/ φωνή|σασα πάλιν| _ τράπεθ' |υῖ|φος ἔφοϊο,
 καὶ στρεφ|θειῖσ' ἀλίη|σι κασιγνή|τησι μεταύ|δα·
- 140 „ὕμεις μὲν νῦν δῦτε θαλάσσης εὐρέα κόλπον
 |ὀψόμεναι| [τε] γέρονθ' ἄλιον καὶ |δώματα πατ|ρός,
 καὶ φοί |πάντ' ἀγορεύ|σατ'· ἐγὼ δ' ἐς |μακρὸν Ὀλυμ|πον
 |εἶμι παρ' Ἡ|φαιστον κλυτοτέχνην, |αἶ κ' ἐθέλ|ησι
 υἱεῖ ἐμῷ δόμεναι κλυτὰ τεύχεα παμφανόωντα.“
- 145 ὧς ἔφαθ', αἶ δ' ὑπὸ κῦμα θαλάσσης αὐτίκ' ἔδυσαν·
 ἦ δ' αὖτ' Οὐλυμπόνδε θεὰ θέτις ἀργυρόπεζα
 ἦϊεν, ὄφρα φίλῳ παιδὶ κλυτὰ τεύχε' ἐνεΐκαι.
 τὴν μὲν ἄρ' Οὐλυμπόνδε πόδες φέρον· αὐτὰρ Ἀχαιοὶ
 θεσπεσίῳ ἀλαλητῶ ὑφ' Ἐκτορος ἀνδροφόνοιο
- 150 φεύγοντες νῆάς τε καὶ Ἑλλήσποντον ἴκοντο.
 οὐδέ κε Πάτροκλόν περ εὐκνήμιδες Ἀχαιοὶ
 ἐκ βελέων ἐρύσαντο νέκυν, θεράποντ' Ἀχιλλῆος·

138 ἄρα 142 Zenodot, Ed. West ἀγορεῦσαι 144 schwache v.l. υἱῖ

136 f. ~ 191 στεῦτο γὰρ Ἡφαιστοιο πάρ' _ οἰσέμεν ἔντεα καλά. 136 ~ 210 u.ö. ἄμα δ' ἠελίῳ καταδύντι#, ψ 362 ἄμ' ἠελίῳ ἀνιόντι#; Ω 401 f. ἠῶθεν γὰρ | θήσονται; χ 103 #αὐτός τ' ἀμφιβαλεῦμαι. – Ion. kontrahiertes -εῦμαι nur hier. 137 ~ 617, s.d.; O 214, θ 270 (#)Ἡφαιστοιο ἄνακτος(#). 138 ~ Φ 468 ὧς ἄρα φωνήσας πάλιν _ ἐτράπετ' (!)· αἶδετο γὰρ ῥα. 139 ~ X 449 ἦ δ' αὐτίς δμῶῃσιν ἐϋπλοκάμοισι μετηύδα. 140 ~ Λ 277, ο 503, ω 214 #ὕμεις μὲν νῦν; Φ 125 εἴσω ἀλὸς εὐρέα (!) κόλπον#, δ 435 ὑποδῦσα θαλάσσης εὐρέα (!) κόλπον#. – Originärer dichtersprachlicher Hexameter. 141 ~ ζ 296 u.ö. δώματα πατρός#. 142 ~ I 369 τῶ πάντ' ἀγορευέμεν, ὧς ἐπιτέλλω# (u.ä.). 142 f. ~ Θ 410, O 79 βῆ δ' ἐξ Ἰδαίων ὀρέων ἐς μακρὸν Ὀλυμπον (sc. Hera). 143 ~ 391, 278; A 571 Ἡφαιστος κλυτοτέχνης; O 142, K 55 αἶ κ' ἐθέλησι(ν)#. 144 ~ 458 υἱεῖ (!) ἐμῷ (!) ὠκυμόρῳ δόμεν ἀσπίδα καὶ τρυφάλειαν; Z 504 κλυτὰ τεύχεα ποικίλα χαλκῶ#, bzw. I 596, O 120 ἔντε' ἐδύσετο παμφανόωντα#. – Metrisch gestütztes υἱεῖ nur hier, sonst ist teils υἱεῖ(F)i, teils υἱ(F)i vorzuziehen. 145 Ionisch, mit ἔδυσαν# wie O 1 u.ö. ἔβησαν#; anders Λ 263 ἔδυν δόμεν Ἀϊδος εἴσω#, s.d. 146 ~ 369, 381; Ω 104 #ἦλυθες Οὐλυμπόνδε, θεὰ θέτι. – Fünfzehnsilbig und als ep. Fünfzehnsilbler lesbar, aber wohl nicht älter als der Kontext. 147 ~ ε 57 #ἦϊεν, ὄφρα μέγα σπέος ἴκετο; P 39 τεύχε' ἐνεΐκας#, χ 139 ὑμῖν τεύχε' ἐνεΐκω θωρηχθῆναι#, φ 196 αὐτὸν (!) ἐνεΐκαι#. 148 ~ O 405 τὸν μὲν ἄρ' ὧς εἰπόντα πόδες (!) φέρον· αὐτὰρ Ἀχαιοί, s.d. 149 f. ~ N 797 #θεσπεσίῳ δ' ὀμάδῳ, bzw. M 138, Ξ 393, ω 463 μεγάλῳ ἀλαλητῶ#; B 149 f. τοὶ δ' ἀλαλητῶ | νῆας ἔπ' ἐσσεύοντο; A 242, P 428, 616 ὑφ' Ἐκτορος ἀνδροφόνοιο#. 150 ~ O 233 ... ἴκωνται#, Ψ 2 #ἐπεὶ δὴ νῆάς τε ... ἴκοντο#. 151 f. ~ 165 #καὶ νύ κεν εἴρυσεν (!); 232 Πάτροκλον ὑπέκ βελέων ἐρύσαντες (!)#. 151 ~ Λ 149 (s.d.), N 51 u.ö. εὐκνήμιδες Ἀχαιοί#. 152 ~ P 277 #ἀλλὰ νέκυν ἐρύοντο; Π 781 ἐκ μὲν Κεβριόνην βελέων ἥρωα ἔρυσσαν; Π 653, Ω 406 θεράπων Πηληϊάδεω Ἀχιλλῆος#.

- αὐτίς γάρ δὴ τὸν γε κίχον λαός τε καὶ ἵπποι
 Ἔκτωρ |τε Πριάμοιο πά|Ϝις φλογί |Ϝῖσος/ ἀλκήν.
 155 τρίς μὲν μιν \ὄπισθε/ ποδῶν| _ λάβε |φαιδίμος Ἔκτωρ
 \ἐλέμειν/ μεμαϜώς|, μέγα δὲ Τρώισσι ὁμόκλα·
 τρίς δ' \Αἴαντε δύω|/, θοῦριν _ \ἐπιϜειμένω*/ ἀλκήν,
 νεκροῦ ἀπεστυφέλιξαν· ὁ δ' ἔμπεδον ἀλκὴ πεποιθῶς
 ἄλλοτ' ἐπαΐξασκε κατὰ μόθον, ἄλλοτε δ' αὐτε
 160 στάσκε μέγα ἰάχων, ὀπίσω δ' οὐ χάζετο πάμπαν.
 |ὡς δ' ἀπὸ σώ|ματος \λέφοντ' _ αἴθων' |οὔ τι/ δύναν|ται
 |ποιμένες ἄγ|ραυλοι μέγα _ πεινά|οντα δίεσθαι,
 |ὡς ῥα τὸν οὐ| \δυνασθην* Αἴαντε δύω|/ κορυστὰ
 Ἔκτορα Πριαμίδην ἀπὸ νεκροῦ δειδίξασθαι.
 165 καὶ νύ κεν \Ἔ|ρυσσε*/ καὶ ἄ|σπετον |ἦ|ρητο κῦ|δος,
 εἰ μὴ Πηλείωνι ποδῆνεμος ὠκέα Ἴρις
 ἄγγελος ἦλθε θεοῦσ' ἀπ' Ὀλύμπου θωρήσσεσθαι,
 κρύβδα Διὸς ἄλλων τε θεῶν· πρὸ γὰρ ἦκέ μιν Ἥρη.
 \πάρ/ δ' ἴσταμέ|νη Ϝέπεα| _ πτερό|Ϝεντα *ποταύ|δα/
 170 „ὄρσο, Πηλείδη, πάντων ἐκπαγλότατ' ἀνδρῶν·

154 εἴκελος 155 μετόπισθε 156 ἐλέμεναι 157 δὺ Αἴαντες – ἐπειμμένοι 161 οὔ τι
 λέοντ' αἴθωνα 163 ἐδύναντο δύω Αἴαντε 165 εἴρυ(σ)σέν τε – ἦρατο, cf. Ed. West
 169 ἀγχοῦ – προσηύδα

153 ~ I 708 καρπαλίμως πρὸ νεῶν (!) ἐχέμεν λαόν τε καὶ ἵππους. 154 ~ Γ 314 #Ἔκτωρ
 δὲ Πριάμοιο πάις, ähnlich E 704 (τε); wie N 330 οἱ δ' ὡς Ἴδομενῆα ἴδον φλογί εἴκελον
 ἀλκήν, 688 φλογί _ εἴκελον Ἔκτορα δῖον#. 155 ~ X 396 ἀμφοτέρων μετόπισθε ποδῶν
 τέτρηνε τένοντε; Δ 463 τὸν δὲ πεσόντα ποδῶν ἔλαβε κρείων Ἐλεφῆνωρ. 156 ~ Ω 248 ὁ
 δ' υἰάσιν οἴσιν ὁμόκλα#. 157 ~ (s. d.) 163; H 164, Θ 262 τοῖσι δ' ἐπ' Αἴαντες (!) θοῦριν _
 ἐπειμμένοι ἀλκήν; wie Θ 79 οὔτε δὺ Αἴαντες (!) μενέτην, θεράποντες (!) Ἄρηος. 158 ~
 Π 703 τρίς δ' αὐτὸν (!) ἀπεστυφέλιξεν Ἀπόλλων# (den Patroklos); O 683 ὁ δ' ἔμπεδον
 ἀσφαλὲς αἰεῖ#; N 471, P 61 u. ὁ. ἀλκὴ πεποιθῶς#. – Ion. Plural statt Dual. 159 ~ 472
 (s. d.), Ω 10, δ 102 u. ὁ. #ἄλλοτ(ε) – ἄλλοτε δ' αὐτε#; P 462 ρεῖα δ' ἐπαΐξασκε; Σ 537,
 Φ 310 κατὰ μόθον. 160 ~ P 213 #βῆ ῥα μέγα ἰάχων; M 406 f. οὐδ' ὁ γε πάμπαν | χάζε-
 τ(ο); X 137 ὀπίσω (!) δὲ πύλας λίπε vor bD, anders u. a. N 193 ὁ δὲ χάσσατ' ὀπίσω#. 161 f. ~ Γ 23 ff.
 ὡς τε λέων ἐχάρη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι κύρσας || πεινάων. 161 ~ Λ 548
 #ὡς δ' αἴθωνα λέοντα. 163 Wie N 201 ὡς ῥα τὸν ὑψοῦ ἔχοντε _ δύω Αἴαντε κορυστὰ.
 164 ~ 158, 167; N 316 u. ὁ. #Ἔκτορα Πριαμίδην. – Ion. -ου vor Konsonant. 165 = Γ 373;
 ~ I 303 ἦ γὰρ κέ σφι μάλα μέγα κῦδος ἄροιο# u. ä. – Im Hexameter mit metrischer
 Dehnung. 166 f. ~ 183; B 786 Τρωσὶν δ' ἄγγελος ἦλθε ποδῆνεμος ὠκέα (!) Ἴρις. 167 =
 Λ 715 (s. d.; Nestor). 168 ~ 184 ff., s. d.; A 542 κρυπτάδια, λ 455, π 153 #κρύβδην; A 195
 πρὸ γὰρ ἦκε θεὰ λευκώλενος Ἥρη#. – κρύβδα nur hier. 169 = E 123 u. ὁ.; variabler
 Formelvers. 170 ~ Π 126 ὄρσο, διογενὲς Πατρόκλεις ἱποκέλευθε, s. d.; A 146 ἦ ἐ σύ,
 Πηλείδη, πάντων ἐκπαγλότατ' ἀνδρῶν. – Als ep. Fünffzehnsilbler lesbar, jedoch nicht
 mit altem #\ὄρσο/.

- Πατρόκλω ἐπάμνον, οὐ εἵνεκα φύλοπις αἰνή
 ἔστηκε πρὸ νεῶν. οἱ δ' ἀλλήλους ὀλέκουσιν,
 οἱ μὲν ἀμυνόμενοι νέκυος περι τεθνεϊῶτος,
 οἱ δὲ ἐρύσσασθαι προτὶ Ἴλιον ἠνεμόεσσαν
 175 Τρῶες ἐπιθύουσι· μάλιστα δὲ φαίδιμος Ἴκτωρ
 ἐλκόμεναι μέμονεν· κεφαλὴν δέ ἐ θυμὸς ἀνώγει
 πῆξαι ἀνὰ σκολόπεσσι ταμόνθ' ἀπαλῆς ἀπὸ δειρῆς.
 ἀλλ' ἄνα, μηδ' ἔτι κείσο· σέβας δέ σε θυμὸν ἰκέσθω
 Πάτροκλον Τρωῆσι κυσὶν μέλπηθρα γενέσθαι·
 180 σοὶ λῶβη, αἶ κέν τι νέκυς ἤσχυμμένος ἔλθῃ.“
 τὴν δ' \ἀμείβετ' / ἔπειτα ποδάρκης ἰδῖος Ἀχιλλεύς·
 „Ἴρι θεά, τίς γάρ σε \μοι _ θεῶν/ |ἄγγελον ἦ|κε;“
 τὸν δ' αὖτε \προτίφειπ*| ὠκεῖ' _ |*ἠνεμόπειζα/ Ἴρις·
 „Ἦρη |με προέη|κε, Διὸς κυδῖρῃ παράκοιτις·
 185 \οὐ/ Φοῖδε Κρονίδῃς| ὑψίζυγος |οὐδέ τις ἄλλος
 \θεῶν/, οἱ Ὀλυμπον ἀγά|ννιφον |ἀμφινέμον|ται.“
 τὴν δ' \ἀμειβόμενος| προτί_φη* πόδ* / |ὠκύς Ἀχιλλεύς·
 „πῶς τ' ἄρ ἴω μετὰ μῶλον; ἔχουσι δὲ τεύχε' ἐκεῖνοι·

176 schwächere v.l., Ed. West ἄνωγε(ν) 181 ἠμείβετ' 182 θεῶν ἐμοὶ 183 προσέειπε
 ποδήνεμος ὠκέα 185 οὐδ' 186 ἀθανάτων 187 ἀπαμειβόμενος προσέφη πόδας

171 ~ 99 #κτεινομένω ἐπαμῦναι; B 138 οὐ εἵνεκα δεῦρ' ἰκόμεσθα#; Δ 82 u.ö. φύλοπις
 αἰνή. 172 ~ H 334 #τυτθὸν ἀπὸ πρὸ νεῶν (!), I 708 #καρπαλίμως πρὸ νεῶν (!); Λ 530
 #ἀλλήλους ὀλέκουσι. 173 ~ I 471 #οἱ μὲν ἀμειβόμενοι (s.d.); H 409 νεκύων κατα-
 τεθνεϊῶτων#. 174 ~ (u.a.) Θ 499, M 115 ἄψ ἀπονοστήσειν προτὶ Ἴλιον ἠνεμόεσσαν,
 s.d. 175 ~ P 483 νόησε δὲ (!) φαίδιμος Ἴκτωρ#, A 175 μάλιστα δὲ (!) μητίετα Ζεὺς#. –
 δέ nach kurzer Endsilbe im 4. Biceps, ebenso 35, 188, 217, 241, 353, 517. 176 ~ 156
 #ἐλκόμεναι μεμαῶς, 178 δέ σε θυμόν; Θ 322 βαλέειν δέ ἐ θυμὸς ἀνώγει#, X 142 ἐλέειν
 etc. – Silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν. 176 f. ~ N 202 f. κεφαλὴν δ' ἀπαλῆς ἀπὸ
 δειρῆς | κόψεν. 178 ~ 176; I 247 #ἀλλ' ἄνα (Odysseus zu Achilleus); B 179 μηδ' ἔτ'
 ἐρώει# (Athene zu Oysseus); γ 123 u.ö. σέβας μ' ἔχει εἰσορόωντα#, bzw. Λ 88 ἄδος τέ
 μιν ἴκετο θυμόν#. 179 = P 255, s.d. 180 ~ P 161 #ἔλθοι τεθνηῶς, bzw. K 510 μὴ καὶ
 πεφοβημένος ἔλθῃς#, β 54 κεχαρισμένος ἔλθοι#, ρ 421, τ 77 ὄτευ (!) κεχηρημένος ἔλθοι#;
 Θ 282 (s.d.) βάλλ' οὕτως, αἶ κέν τι φῶς Δαναοῖσι γένηαι. 181 ~ A 121 #τόν etc.
 182 ~ O 206 #Ἴρι θεά; P 475 #Ἀλκίμεδον, τίς γάρ τοι, ξ 115 #ὦ φίλε, τίς γάρ σε; vgl. ξ 386
 ἐπεὶ σέ μοι ἦγαγε δαίμων#, A 540 τίς δ' αὖ τοι δολομήτα θεῶν συμφράσσατο βουλὰς.
 183 = 196; wie u.a. O 168, s.d. 184 ~ Λ 201 #Ζεὺς με πατὴρ προέηκε (Iris); λ 580, ο 26
 (Διὸς) κυδῖρῃν παράκοιτιν#. 185 f. ~ 403 f. (s.d.); vgl. Γ 308 Ζεὺς μὲν που τό γε οἶδε καὶ
 _ ἀθάνατοι θεοὶ ἄλλοι. 185 ~ Δ 188, H 69 Κρονίδῃς ὑψίζυγος vor bD. 186 ~ A 420
 εἴμ' αὐτὴ πρὸς Ὀλυμπον ἀγάννιφον, αἶ κε πίθηται (Thetis); vgl. N 68 u.ö. θεῶν οἱ
 Ὀλυμπον ἔχουσι(v)#. 187 = A 215, Ω 138. 188 ~ 192, 197; Λ 838 #πῶς τ' ἄρ ἔοι τάδε
 ἔργα, γ 22 #Μέντορ, πῶς τ' ἄρ ἴω; Π 245 ὀππότε' ἐγὼ περ ἴω _ μετὰ μῶλον Ἄρηος# (s.d.;
 Achilleus); N 187 u.ö. ἀράβησε δὲ (!) τεύχε' ἐπ' αὐτῶ (!)#. – Metrisch wie u.a. 175.

- μήτηρ δ' οὐ με φίλη πρίν γ' εἶα θωρήσσεσθαι,
 190 πρίν γ' αὐτήν ἐλθοῦσαν ἐν ὀφθαλμοῖσιν ἴδωμαι·
 στεῦτο \δ'/ Ἡφαίστοιο πάρ' οἰσέμεν | ξντεα κα|λά.
 ἄλλου δ' οὐ τευ οἶδα τεῦ ἄν κλυτὰ τεύχεα δύω,
 εἰ μὴ Αἴαντός γε σάκος Τελαμωνιάδαο·
 ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὃ γ', ἔλπομ', ἐνὶ πρώτοισιν ὀμιλεῖ
 195 ἔγχεϊ δηϊῶν περὶ Πατρόκλοιο θανόντος.“
 τὸν δ' αὖτε \προτί|φειπ' *| ὠκεῖ' _ *|ήνεμόπει|ζα/ Φῖρις·
 „εὔ \καὶ ἄμμες/ |Φίδμεν, ὃ τοι| _ κλυτὰ |τεύχε' ἔχον|ται.
 ἀλλ' αὖτως ἐπὶ τάφ|ρον ἰὼν Τρώ|εσσι φάνη|θι,
 |αἶ κέ σ' ὑποδ|δείσαντες ἀπόσχω|ται πολέμοιο
 200 Τρῶες, \ἀμπνεύ|σωσι*/ δ' ἀρή|ῖοι |υῖ|φες Ἀχαι|Φῶν
 |τειρόμενοι| ὀλίγη δέ τ' _ \ἀμπνευ|σις*/ πολέμοιο.“
 ἦ μὲν [ἄρ'] ὡς Φει|ποῦσ' ἀπόβη| _ *|ήνεμόπει|ζα/ Φῖρις.
 αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς ὦρτο δίφιλος· ἀμφὶ δ' Ἀθήνη
 ὤμοις ἰφθίμοισι βάλ' αἰγίδα θυσανόεσσαν,
 205 ἀμφὶ δέ οἱ κεφαλῇ νέφος ἔστεφε διὰ θεάων

191 γὰρ 194 meist ἐνὶ Τρώεσσιν 196 προσέειπε ποδήνεμος ὠκέα 197 νυ καὶ ἡμεῖς
 200 ἀναπνεύσωσι 201 ἀνάπνευσις 202 πόδας ὠκέα

189 ~ Λ 717 f. οὐδέ με Νηλεὺς | εἶα θωρήσσεσθαι (Nestor); Υ 256 #ἀλκῆς δ' οὐ μ' ... ἀπο-
 τρέψεις, anders z. B. X 123 ὃ δέ μ' οὐκ ἐλεήσει#. 190 ~ 135 #πρίν γ' ἐμὲ δεῦρ' ἐλθοῦσαν
 ... ἴδῃαι#; β 128 #πρίν γ' αὐτήν (!) γήμασθαι, anders ρ 9 #πρίν γ' αὐτόν με ἴδῃαι. 191 f.
 ~ 137, 617 (s. d.); wie B 597 #στεῦτο γὰρ εὐχόμενος νικησέμεν, vgl. Φ 455, λ 584 #στεῦτο
 δ(έ); T 10 τὴν δ' Ἡφαίστοιο πάρα _ κλυτὰ τεύχεα δέξο. 192 ~ φ 210 τῶν (!) δ' ἄλλων
 οὐ τευ ἄκουσα | εὐξαμένου; ο 509 f. τεῦ δώμαθ' ἴκωμαι | ἀνδρῶν, ω 260 #τεῦ; Z 340,
 Η 193 τεύχεα δύω#. – Ionisch, u. a. mit -ου vor Konsonant; nach οἶδα hier das Inter-
 rogativpronomen statt des Relativs. 193 ~ P 102 Αἴαντός γε; Θ 267 (s. d.) στή δ' ἄρ' ὑπ'
 Αἴαντος σάκεϊ Τελαμωνιάδαο (!). – Fünftehsilbig, aber nicht mit ehemaligem \Τελα-
 μωνίοιο*/. 194 ~ I 709 καὶ δ' αὐτὸς ἐνὶ πρώτοισι μάχεσθαι#, ähnlich M 324; E 834 #νῦν
 δὲ μετὰ Τρώεσσιν ὀμιλεῖ. 195 ~ P 566 #χαλκῶ δηϊῶν (von Hektor, s. d.); Θ 476, P 120,
 182 περὶ Πατρόκλοιο θανόντος#. 196 = 183. 197 ~ 130, 188, 192; wie Θ 32, 463 ...
 ὃ τοι _ σθένος οὐκ ἐπιεικτόν# (s. d.; Athene bzw. Hera zu Zeus). 198 ~ 215; Ψ 74,
 μ 284, ν 281 #ἀλλ' αὖτως; A 198 #οἷω φαινομένη, σ 160, 165 #μνηστήρεσσι φανῆναι.
 199 ~ Λ 799 #αἶ κέ σε τῶ ἴσκοντες (!) etc. (s. d.), ähnlich Π 41; M 413 u. ὀ. οἶ δὲ ἄνακτος
 ὑποδδείσαντες ὀμοκλήν#. 200 f. = Λ 800 f. (s. d.), Π 42 f. 202 = Θ 425, Λ 210, Ω 188.
 203 f. ~ η 14 f. καὶ τότε Ὀδυσσεὺς ὦρτο πόλινδ' ἴμεν· ἀμφὶ δ' Ἀθήνη | πολλὴν ἡέρα χεῦε
 φίλα φρονέουσ' Ὀδυσῆϊ. 203 ~ I 663, Ω 675 αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς εὔδε मुखῶ κλισίης εὐ-
 πήκτου (!); ähnlich Ω 59, 511, sonst αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς#. 204 ~ E 738 ἀμφὶ δ' ἄρ' ὤμοισιν
 βάλετ' αἰγίδα θυσανόεσσαν (sc. Athene). 205 f. ~ O 153 ἀμφὶ δέ μιν θυόεν νέφος
 ἔστεφάνωτο# (sc. Zeus); Ξ 343 f. τοῖόν τοι ἐγὼ _ νέφος ἀμφικαλύψω | χρύσειον (Zeus zu
 Hera). – Augment im narrativen Text.

- χρύσειον, ἐκ δ' αὐτοῦ δαΐε φλόγα παμφανώωσαν.
 ὡς δ' ὅτε καπνὸς ἰὼν ἐξ ἄστεος αἰθέρ' ἵκηται
 τηλόθεν ἐκ νήσου, τὴν δῆϊοι ἄμφιμάχωνται,
 οἳ τε πανημέριοι στυγερῶ κρίνονται Ἄρηϊ
 210 ἄστεος ἐκ σφετέρου, ἅμα δ' ἠελίῳ καταδύντι
 πυρσοὶ [τε] φλεγέ|θουσι ἐπή|τριμοι, ἰ|ψόσε δ' αὐ|γῆ
 \γίνετ'/ αἴ|σουσα περι|κτιό|νεσι Φιδέ|σθαι,
 αἴ κέν πως σὺν νηυσὶν Ἄρεως ἀλκτῆρες ἴκωνται·
 ὡς ἀπ' Ἀχιλλῆος κεφαλῆς σέλας αἰθέρ' ἴκανε.
 215 στῆ δ' ἐπὶ τάφρον ἰὼν ἀπὸ τείχεος, οὐδ' ἐς Ἀχαιοὺς
 μίσητο· μητρὸς γὰρ πυκινὴν ὠπίζετ' ἐφετμήν.
 ἔνθα στάς ἦϋσ', ἀπάτερθε δὲ Παλλὰς Ἀθήνη
 φθέγγετ'· ἀτὰρ Τρώεσσι [έν] ἄσπετον ἴδρσε κυδοι|μόν.
 ἰ|ώς δ' ὅτ' ἀρι|ζήλη φωνή, ὅτε τ' ἴαχε σάλπιγξ
 220 ἄστν περιπλομένων δηίων ὑπὸ θυμοραϊστέων,
 ἰ|ώς τότ' ἀρι|ζήλη φωνή _ γένετ' |Αἰακί|δα|ο.
 οἳ δ' ὡς ἰ|ϋν ἄ|φιον| Φόπα _ \σμερδνήν*/ |Αἰακί|δα|ο,

208 ἀμφιμάχονται 209 v.l. κρίνονται 212 γίνεται 213 Aristarch, Edd. Ludwich, Monro-Allen ἄρεω bzw. ἄρεω; Ed. West ἄρης 222 χάλκεον; Zenodot χαλκήνη

206 ~ E 4 δαΐε οἱ ἐκ κόρυθος τε καὶ ἀσπίδος ἀκάματον πῦρ (ähnlich 7; Athene hilft Diomedes); Φ 349 ὃ δ' ἐς ποταμὸν τρέψε φλόγα παμφανώωσαν#. – Anaphorisches αὐτοῦ vor Konsonant. **207** ~ 214; Φ 522 f. ὡς δ' ὅτε καπνὸς ἰὼν εἰς οὐρανὸν εὐρὺν ἵκηται | ἄστεος αἰθομένοιο. **208** ~ 20 ἀμφιμάχονται#, E 466 ἀμφὶ ... μάχωνται#; B 877 #τηλόθεν ἐκ Λυκίης (u. ä.); I 76 δῆϊοι vor bD. **209** ~ B 385 ὡς κε πανημέριοι στυγερῶ κρινόμεθ' Ἄρηϊ (Agamemnon); A 472 #οἳ δὲ πανημέριοι. **210** ~ (s. d.) O 351 πρὸ ἄστεος ἡμετέροιο#, P 330 #πλήθει τε σφετέρω; T 207 u. ὄ. ἅμα δ' ἠελίῳ καταδύντι#. **211** ~ T 226 #λίην γὰρ πολλοὶ καὶ ἐπήτριμοι; πυρσός nur hier. **211 f.** Wie Λ 307 ὑψόσε δ' ἄχνη | σκίδναται, s. d. **212** ~ T 109 πάντεσσι περικτιόνεσσιν ἀνάξειν#. **213** ~ 100 ἀρῆς ἀλκτῆρα γενέσθαι#, ähnlich Ξ 485; A 408 αἴ κέν πως ἐθέλησιν ἐπὶ Τρώεσσιν ἀρῆξαι. **214** ~ 207; T 379 #ὡς ἀπ' Ἀχιλλῆος σάκεος etc.; O 686 φωνὴ δέ οἱ αἰθέρ' ἴκανεν#. **215** ~ 198 ἐπὶ τάφρον ἰὼν; I 353, X 16 ἀπὸ τείχεος vor bD (bezogen auf die Mauer Troias); Λ 141, M 288 ἐς Ἀχαιοὺς#. **216** ~ B 55, K 302 πυκινὴν ἀρτύνετο βουλήν#; Ξ 249 με ... τετὴ ἐπίνυσεν ἐφετμή# (s. d.); ξ 283 Διὸς δ' ὠπίζετο μῆνιν#. **217** ~ E 784, Λ 10 #ἔνθα στάσ' ἦϋσε θεά (Hera, Iris); B 587 ἀπάτερθε (!) δὲ θωρήσσοντο#. – Im 4. Biceps des Hexameters steht δέ nach kurzer Silbe, s. zu 175, 241. **218** ~ Λ 603 #φθεγγάμενος; wie N 362 Ἰδομενεὺς Τρώεσσι μετ' ἄλμενος ἐν φόβον ὤρσε. **219 ff.** ~ T 357 ff. #ὡς δ' ὅτε ταρφειαί ... || ὡς τότε ταρφειαί. **219** ~ 228 μεγάλ' (!) ἴαχε, s. d. – Elision vor (F)ἴαχε; σάλπιγξ nur hier. **220** ~ Π 591 #ἠὲ καὶ ἐν πολέμῳ δηίων etc., s. d. **221** ~ A 49 δεινὴ δὲ κλαγγὴ γένετ' ἀργυρέοιο βιοῖο. **222** ~ 530; Γ 154 #οἳ δ' ὡς οὔν εἶδοντ(ο); E 785 #Στέντορι ... χαλκεοφώνω#; Π 346, 862, Ψ 896 δόρυ χάλκεον vor bD, Φ 178 δόρυ μείλιον Αἰακίδαο#. Vgl. O 687, 732 σμερδνὸν βοῶων (sc. Aias). – Im Hexameter steht statt eines Motionsfemininums die metrisch passende Wortform (anders Zenodot).

- 225 | **παῖσι ὀρίν**|θη θυμός· ἀτὰρ καλλίτριχες ἵπποι
 ἄψ ὄχεα τρόπεον, ὄσσοντο γὰρ ἄλγεα θυμῶ,
 ἠνίοχοι δ' ἔκπληγεν, ἐπεὶ ἴδον ἀκάματον πῦρ
 δεινὸν ὑπὲρ κεφαλῆς μεγαθύμου Πηλείωνος
 δαιόμενον· τὸ δ' ἔδαιε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη.
 230 | τρὶς μὲν ὑπὲρ τάφρου μεγάλ' ἴαχε δῖος Ἀχιλλεύς,
 τρὶς δ' ἐκυκλήθησαν Τρῶες κλειτοὶ τ' ἐπίκουροι·
 ἔνθα δὲ καὶ τότε ὄλοντο **δ**υῶ|δεκα **φ**ῶτες ἄριστοι
 ἀμφὶ \|\bσφοῖσι **φ**όχεσι|σι*/ καὶ ἔγχεσιν. αὐτὰρ Ἀχαιοὶ
 ἀσπασίως Πάτροκλον ὑπέκ βελέων ἐρύσαντες
 235 | **κ**άτθεσαν ἐν\|λέχεσσι/· φίλοι δ' ἀμφίσταν **ἐ**ταῖροι
μυρόμενοι· μετὰ δέ σφι ποδώκης εἶπετ' Ἀχιλλεύς
 δάκρυα θερμὰ χέων, ἐπεὶ εἶσιδε πιστὸν ἐταῖρον
 κείμενον ἐν φέρτρῳ, δεδαϊγμένον ὄξεί χαλκῶ·
 τὸν ῥ' ἦτοι μὲν ἔπεμπε σὺν ἵπποισιν καὶ ὄχεσφιν
 ἐς πόλεμον, οὐδ' αὖτις ἐδέξατο νοστήσαντα.
 Ἥελιον δ' ἀκάμαντα βοῶπις πότνια Ἥρη

227, 229 cf. Ed. West; vv.ll. δὲ δαῖε, δὲ κυκλήθησαν 230 f. Zenodot ἔνθα δὲ κοῦροι ... πάντες ἄριστοι 231 σφοῖς ὄχέεσσι; Zenodot οἴσιν ἐν βελέεσσι 233 λεχέεσσι

223 ~ E 29 **παῖσιν ὀρίν**θη θυμός· ἀτὰρ γλαυκῶπις Ἀθήνη, ähnlich Π 280; Θ 503 ἀτὰρ καλλίτριχας ἵππους#. **224** ~ O 453 #κείν' (!) ὄχεα κροτέοντες, Λ 160 ... κροτάλιζον. **225** ~ N 394 #ἐκ δὲ οἱ ἠνίοχος πλήγη φρένας; Π 122 τοὶ δ' ἔμβαλον ἀκάματον πῦρ# u.ä. **226** ~ T 75 μῆνιν ἀπ(!)-ειπόντος μεγαθύμου (!) Πηλείωνος. **227** ~ 206; Υ 317 δαιομένη, δαίωσι δ' ἀρήϊοι υἱές Ἀχαιῶν, Φ 376 #καιομένη, καίωσι etc.; Θ 30 ὄψε δὲ δὴ μετέειπε θεὰ γλαυκῶπις Ἀθήνη u.ä. **228 f.** ~ 155 ff.; Θ 169 f., Λ 462 f., Π 702 f., 784 f. u.ö. #τρὶς μὲν ..., | (...) τρὶς δ(έ). **228** ~ 29 μεγάλ' ἴαχον (s.d.); 181, 305, 343 u.ö. δῖος Ἀχιλλεύς#. – Ion. -ου vor Konsonant. **229** ~ Λ 129 #τῷ δὲ κυκλήθητην, Υ 489 κυκλήθησαν δὲ οἱ ἵπποι#. – Kein alter Vers mit ehemaligem \κύκηθεν*/. **230** ~ τ 50 #ἐνθ' ἄρα καὶ τότε ἔλεκτο; Z 188 φῶτας ἀρίστους#. **231** ~ E 722 ἀμφ' ὄχέεσσι (in anderem Kontext); N 147 u.ö. νύσσοντες ξίφεσιν (!) τε καὶ ἔγχεσιν (!) ἀμφιγύοισιν, s.d. **232** ~ 151 f., s.d.; Λ 327, T 72 #ἀσπασίως. – Ion. /-s-/ statt /-ss-/. **233** Wie 352 #ἐν λεχέεσσι δὲ θέντες, s.d.; ~ Ψ 695 φίλοι δ' ἀμφέσταν ἐταῖροι#. **234 f.** ~ N 658 ἀχνύμενοι μετὰ δέ σφι πατήρ κίε δάκρυα λείβων (s.d.). **234** ~ Ψ 14 #μυρόμενοι μετὰ δέ σφι θέτις, 133 μετὰ δὲ νέφος εἶπετο πεζῶν#. **235 f.** ~ T 283 ὡς ἴδε Πάτροκλον δεδαϊγμένον ὄξεί χαλκῶ. **235** ~ 17 #δάκρυα θερμὰ χέων; Ξ 13 τάχα δ' εἶσιδεν ἔργον ἀεικές#; P 557, 589 πιστὸν ἐταῖρον#. – Dichtersprachlicher Holodaktylus. **236** ~ Φ 404 #κείμενον ἐν πεδίῳ (u.ä.), Ω 702 κείμενον ἐν λεχέεσσι#; φέρτρον nur hier. **237 f.** ~ 57-60 (Thetis über Achilleus); 452 #πέμπε δὲ μιν πόλεμόνδε. – Fünffzehnsilbig, aber mit Augment. **237** ~ M 119 u.ö. σὺν ἵπποισιν (!) καὶ ὄχεσφιν(v)#. – Silbenschlussendes νῦ ἐφελευστικόν. **238** ~ 330 f. ἐπεὶ οὐδ' ἐμὲ νοστήσαντα | δέξεται (Achilleus). **239 f.** ~ T 1 Ἥως μὲν κροκόπεπλος ἀπ' Ὠκεανοῖο ῥοάων | ὄρνυτ(ο). **239** ~ 484 bzw. 360. – Als ep. Fünffzehnsilbler restituierbar, aber wohl nicht älter als der Kontext.

- 240 πέμψεν ἐπ' Ὀκεανοῖο ῥοὰς ἀέκοντα νέεσθαι·
 ἠέλιος μὲν ἔδυσ, παύσαντο δὲ δῖοι Ἀχαιοὶ
 |φυλόπιδος| κρατερῆς καὶ _ \^+όμοῖο|/ πτολέμοιο.
 Τρῶες δ' |αὐθ' ἐτέρω|θεν ἀπὸ κρατερῆς| ὑσμίνης
 χωρήσαντες \|λυσαν ὑφ' ἄρ|μάτων*/ |ὠκέας| ἵππους,
 245 ἐς δ' ἀγορὴν ἀγέροντο πάρος δόρποιο μέδεσθαι.
 ὀρθῶν δ' |έστα|φῶτων| ἀγορῆ| γένετ', οὐδέ τις \|τλη|/
 ἔξεσθαι· πάν|τας γὰρ ἔχει| _ τρόμος, οὐνεκ' Ἀχιλλεὺς
 ἐξεφάνη· δηρὸν δὲ μάχης ἐπέπαυτ' ἄλεγεινῆς.
 τοῖσι δὲ Πουλυδάμας πεπνυμένος ἦρχ' ἀγορεύειν
 250 Πανθοίδης· ὁ γὰρ οἶος ὄρα πρόσσω καὶ ὀπίσσω·
 Ἔκτορι δ' ἦεν ἑταῖρος, ἠῆ δ' ἐν νυκτὶ γένοντο,
 ἀλλ' ὁ μὲν ἄρ μύθοισιν, ὁ δ' ἔγχεϊ πολλὸν ἐνίκα·
 ὁ σφιν \|εὐφρονέων*/ ἀγο|ρήσατο καὶ| \|μέταυδα·/
 „|ἀμφὶ μάλα| φράζεσθε, φίλοι· κέλομαί| \|ρ' ἔγωγε
 255 |Γάστυδε νῦν| \|ίμεναι/, μὴ _ μίμνεν |ἠ|Γόα δῖ|αν
 |ἐν πεδίοι| \|πάρ/ νηυσί· Γέκας δὲ [ἀπό] |τείχεός εἰ|μεν.

242 ὁμοίου 244 ἔλυσαν ὑφ' ἄρμασιν 246 ἔτλη 253 εὐφρονέων – μετέειπεν 254 γὰρ
 255 ἰέναι 256 παρὰ

240 ~ Ψ 205 εἶμι γὰρ αὐτίς ἐπ' Ὀκεανοῖο ῥέεθρα# (Iris); Φ 598 πολέμου ἔκπεμπε νέεσθαι#. 241 ~ Θ 487, Ψ 154 ἔδυσ φάος (ἠελίοιο#); Μ 261 ἔλποντο δὲ (!) τεῖχος Ἀχαιῶν# u. ä., anders Λ 455 κτεριοῦσί με δῖοι Ἀχαιοί# (s. d.). – Augment; δέ ist im 4. Biceps metrisch als Enklitikon behandelt, s. zu 175. 242 ~ Ν 358 #τοὶ δ' ἔριδος etc., 635 #φυλόπιδος κορέσασθαι etc. (s. d.). 243 ~ Θ 55, Λ 56, Υ 3 #Τρῶες δ' αὐθ' ἐτέρωθεν; Π 447 ἀπὸ κρατερῆς ὑσμίνης#. 244 ~ Θ 402 γυῖώσω μὲν σφωῖν ὑφ' ἄρμασιν ὠκέας ἵππους (s. d.; Zeus). Vgl. u. a. Θ 503 f. ἵππους |λύσαθ' ὑπέξ ὀχέων (s. d.). – Im Hexameter ersetzt der Lokativ den unbrauchbaren Genetiv. 245, 247 f. ~ Τ 45 f. καὶ μὴν οἱ τότε γ' εἰς ἀγορὴν ἴσαν, οὐνεκ' Ἀχιλλεὺς |ἐξεφάνη etc., ähnlich Υ 42 f. 245 ~ Β 94 οἱ δ' ἀγέροντο#; Ω 2 τοὶ μὲν δόρποιο μέδοντο#; π 218 ἀγρόται ἐξείλοντο πάρος πετεηνὰ γενέσθαι. 246 ~ Η 345 #Τρώων αὐτ' ἀγορῆ γένετ(ο); wie Η 151, 480, Ρ 733 οὐδέ τις ἔτλη#. 247 ~ Κ 25 ὡς δ' αὐτως Μενέλαον ἔχε τρόμος· οὐδὲ γὰρ αὐτῶ (s. d.), ähnlich Ζ 137; Ξ 366, Τ 45, Υ 42 οὐνεκ' (!) Ἀχιλλεὺς#. 248 ~ 125, s. d.; Δ 99 πυρῆς ἐπιβάντ' ἄλεγεινῆς#, ähnlich Ι 546. – Hexametervariante mit zweimaligem Augment. 249 f. ~ Ξ 449 f. Πουλυδάμας ... | Πανθοίδης. 249 ~ Η 347 #τοῖσιν δ' Ἀντήνωρ etc. 250 ~ Γ 109 f. ἅμα πρόσσω καὶ ὀπίσσω | λεύσει. 251 ~ Ε 695 ὅς οἱ φίλος ἦεν ἑταῖρος# u. ä.; Χ 477 ἠῆ ἄρα γεινόμεθ' αἴση# (Andromache). – Dativ statt des possessiven Genetivs, s. zu Ν 205 #Ἔκτορι (!) δὲ προπάροιθε ποδῶν. 252 ~ Ψ 742 f. αὐτὰρ κάλλει ἐνίκα πᾶσαν ἐπ' αἴαν | πολλόν, γ 121 f. ἐπεὶ μάλα πολλὸν ἐνίκα δῖος Ὀδυσσεὺς | παντοίοισι δόλοισι (Nestor); Δ 389, Ε 807 πάντα δ' ἐνίκα#. 253 = Ι 95, Ο 285 u. ö. 254 ~ Ψ 894, ρ 400 κέλομαι γὰρ ἔγωγε#. 255 ~ Λ 723 ὄθι μείναμεν Ἠῶ δῖαν# (Nestor). – Oder \|ίμεν, μηδέ/, dann erst im Hexameter asyndetisch. 256 Vgl. Ε 791 νῦν δὲ ἐκάς πόλιος κοίλης ἐπὶ νηυσὶ μάχονται, s. zu Ν 107 mit überliefertem δ' (!) ἔκαθεν.

- |**ῥοφρα μὲν οὗ**|τος [ἀνήρ] Ἀγαμέμνονι |**μῆνιε δί**|ω,
 τόφρα [δὲ] |**Ἰρητῆροι**| πολεμίζειν |**ἦσαν Ἀχαι**|φοί·
 χάρεσκον \δ/ ἔ|**γωγε θεο**|ῆσ' | ἐπὶ |**νησὶ**| **ιαύ**|ων,
 260 |**Ἰελοόμενος**| νῆφας αἰρησέμεν |**ἀμφο**|**Ἰελίσ**|σας.
 νῦν δ' αἰνῶς δεῖ|**δοικα ποδῶ**|κεα |**Πηλε**|**Ἰώ**|να·
 οἶος \τοῖο/ |**θυμὸς ὑπέρ**|βιος, |**οὐκ ἐθελή**|σει
 μίμνειν |**ἐν πεδί**|οι, ὅθι περ Τρῶ|**ες καὶ Ἀχαι**|φοί
 \μέσσοι/ |**ἀμφοτέρ**|οι μένος _ Ἄρη|**ος δατέον**|ται,
 265 \περὶ |**δὲ πτόλι**|ος/ μαχήσεται |**ἠδὲ γυναι**|κῶν.
 [ἀλλ'] ἴο|**μεν προτὶ**| **Ἰά**|στυ, πίθεσθέ \γ/· |**ῶδε γὰρ ἔσ**|ται·
 νῦν μὲν νῦξ \ἔ|**παυσε**| **ποδῶ**|κεα |**Πηλε**|**Ἰώ**|να
 |**ἀμβροσίη**|· εἰ δ' ἄμμε \κιχή|**σεται**' |**ἐνθάδ' ἐόν**|τας
 |**αὔριον ὄρ**|μηθεὶς σὺν \έντε|**σσι***/, |**εὔ νύ τις**| **αὔ**| τὸν/
 270 \γνώ|**σεται**'· |**ἀσπασί**|ως| γὰρ \ί|**ζεται**| **Ἰ**|**Ἰλίον**| ἰ|**ρην**
 |**ῶς κε φύ**|γη|, πολλοὺς δὲ κύνες καὶ |**γῦ**|**πες ἔδον**|ται
 Τρῶων· αἶ γὰρ |**δὴ μοι ἀπ'**| οὗ|**φατος ῶ**|**δε γένοι**|το.
 εἰ δ' ἂν ἐμοῖς ἐπέε|**σσι πιθῶ**|μεθα κηδόμενοι| περ,
 νύκτα μὲν εἶν ἀγορῆ| **σθένος ἔξο**|μεν, ἄστ|**υ δὲ πύργ**|οι

259 γὰρ 262 ἐκείνου (sic) 264 ἐν μέσῳ 265 ἀλλὰ περὶ πτόλιός τε 266 μοι
 267 ἀπέπαυσε 268 κιχήσεται 269 τεύχεσιν – αὐτὸν 270 γνῶσεται – ἀφίξεται

257 ~ Ξ 471 #ῆ ρ' οὐχ οὗτος ἀνήρ, α 406 #ὀππόθεν οὗτος ἀνήρ u.ä. – Oder |**ῥοφρα μὲν οὗ**|τος [ἀνήρ] Ἀγαμέμνονι |**μῆνι**| Ἀχιλλεύς/, vgl. M 10 ῥοφρα μὲν Ἐκτωρ ζωὸς ἔην καὶ μῆνι Ἀχιλλεύς. 259 ~ T 71 #αἶ κ' ἐθέλωσ' ἐπὶ νηυσὶν ἰαύειν. 260 ~ N 41 f. ἔλποντο δὲ νῆας Ἀχαιῶν | αἰρήσειν. 261 ~ 267; A 555 νῦν δ' αἰνῶς δεῖδοικα κατὰ φρένα, μή σε παρ(!)-εἶπη | ... Θέτις, ähnlich I 244. 262 Wie O 94 οἶος ἐκείνου (!) θυμὸς ὑπερφίαλος καὶ ἀπηνής (Hera über Zeus); ~ Λ 653 f. οἶος ἐκείνος (!) | δεινὸς ἀνήρ (s.d.; Patroklos über Achilleus). 263 ~ 255 f.; B 861 ἐν ποταμῶ, ὅθι περ Τρῶας κεράιζε καὶ ἄλλους. 265 ~ 279; Π 1 ὡς οἱ μὲν περὶ νηὸς εὐσσελμοιο μάχοντο; Θ 164 ff. ἐπεὶ _ οὐκ εἶξαντος ἐμεῖο | πύργων ἡμετέρων ἐπι_βήσεται, οὐδὲ γυναικας | ἄξεις ἐν νήεσσι (Hektor). 266 ~ 286; ω 461 καὶ νῦν ῶδε γένοιτο, πίθεσθέ μοι, ὡς ἀγορεύω; M 217 #ῶδε γὰρ ἐκτελέεσθαι ὄϊομαι; X 100-103 #Πουλυδάμας ... | ὅς μ' ἐκέλευε Τρῶσι ποτὶ πτόλιν ἠγήσασθαι | ... | ἀλλ' ἐγὼ οὐ πιθόμην (Hektor). 267 f. ~ B 57 #ἀμβροσίην διὰ νύκτα, Ω 363 u.ö. #νύκτα δι' ἀμβροσίην; s. auch zu Ξ 78 #νῦξ ἀβρότη (!). 267 ~ 261; Π 721 #Ἐκτορ, τίπτε μάχης ἀποπαῦεαι (Apollon). 268 ~ ζ 51 κιχήσατο δ' ἔνδον ἐόντας#. 269 Oder, metrisch weniger gut, σὺν \τεύχεσσι/. 269 f. Vgl. T 151 ὡς κέ τις αὐτ' Ἀχιλῆα μετὰ πρώτοισιν ἴδηται; überliefert mit anaphorischem αὐτός. 270 f. ~ H 118 φημί μιν ἀσπασίως γόνυ κάμψειν, αἶ κε φύγησι, ähnlich T 72. 271 ~ 283; Π 836 σὲ δὲ τ' ἐνθάδε γῦπες ἔδονται# (Hektor), X 42 τάχα κέν ἐ κύνες καὶ γῦπες ἔδοιεν# (Priamos). 272 ~ X 454 #αἶ γὰρ ἀπ' οὐατος εἶη ἐμεῦ (!) ἔπος (Andromache). 273 ~ Γ 288 #εἰ δ' ἂν ἐμοί; B 164, 180 σοῖς δ' ἀγανοῖς ἐπέεσσιν ἐρήτυε φῶτα ἕκαστον; H 110 ἀνά δὲ σχέο κηδόμενός περ# u.ä. 274 ~ γ 151, ψ 243 #νύκτα μὲν; H 382, 414, I 13, Π 387, Σ 497, T 88, γ 127 εἶν (!) ἀγορῆ.

- 275 ὑψηλαί τε πύλαι σανίδες τ' ἐπὶ τῆς ἀραρυῖαι
μακρὰ ἔϋξεστοι ἐζευγμένοι εἰρύσσονται·
πρῶϊ δ' ὑπηοῖοι σὺν τεύχεσι θωρηχθέντες
|σπησόμεθ' ἄμ| πύργους. τῷ δ' ἄλγιον, |αἶ κ' ἐθέλη|σι
ἐλθῶν ἐκ νη|Ϝῶν περὶ τεῖ|χεος |ἄμμι μάχεσ|θαι·
280 [ἄψ] πάλιν |εἶσ' ἐπὶ νῆ|Ϝας, ἐπεὶ κ' \ἐριαύ|χεν* ἵππω/
\πολέ|Ϝος/ δρόμο' ἄ|ση ὑ|πὸ πτόλιν ἠ|λασκάζων·
εἴσω δ' οὐ μιν |θυμὸς \ἐϜός| _ ὀρμη|θῆναι/ ἐϜά|σει,
|οὐδέ ποτ' ἐκ|πέρσει· πρὶν μιν _ κύνες |ἀργοὶ ἔδον|ται.“
τὸν δ' ἄρ' ὑπόδρα ἰδὼν προσέφη κορυθαίολος Ἴκτωρ·
285 „Πουλυδάμα, σὺ μὲν οὐκέτ' ἐμοὶ φίλα ταῦτ' ἀγορεύεις,
|ὸς κέλει| \ἐς Ϝάστῃ Ϝαλῆ|μεν*/ |αὔτις ἰόν|τας.
ἦ οὐ [πῶ] κεκό|ρησθε ϜεϜε|λιμένοι |ἔνδοθι πύρι|γων;
πρὶν μὲν |γὰρ Πριάμοι|ο πό|λιν μέροπε|σι ἄνθρωποι
πάντες μυθέσ|κοντο πολύ|χρυσον |καὶ πολύχαλ|κον·
290 |νῦν δὲ δῆ| \ἐξ|όλωλε*/ δόμων κει|μήλια κα|λά,
πολλὰ |δὲ [δῆ] Ϝρυγί|ην καὶ Μηρονί|ην ἐρατειν|ήν
κτῆματα περνώμεν' ἴκει, ἐπεὶ μέγας ὠδύσατο Ζεὺς.
νῦν δ' ὅτε πέρ μοι ἔδωκε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω
κῦδος ἀρέσθ' ἐπὶ νηυσὶ θαλάσση τ' ἔλσαι Ἀχαιοῦς,

280 ἐριαύχενας ἵππους 281 παντοίου 282 ἐφορηθηῆναι 286 κατὰ ἄστῃ ἀλῆμεναι
290 ἐξαπόλωλε

275 ~ M 131 πυλάων ὑψηλάων#, 453 σανίδων; Φ 535 σανίδας πυκινῶς ἀραρυῖας#. 276 ~ N 613 #μακρῶ ἔϋξέστω. 277 = 303, Θ 530 (s. d.). 278 ~ 306 (Hektor). 280 Wie P 496 ἐριαύχενας ἵππους#; ἄψ πάλιν nur hier. 281 ~ Λ 181 f. ὑπὸ πτόλιν αἰπύ τε τεῖχος#. – Im Hexameter mit ion. -ου. 282 Vgl. u. a. 262; I 386 θυμὸν ἐμόν (Achilleus). – /-s. / am Ende des 1. Choriambus. 283 ~ 578 κύνες πόδας ἀργοὶ ἔποντο#, s. d.; A 29 πρὶν μιν καὶ γῆρας ἔπεισιν#. 284 = M 230, P 169. 285 = M 231; ~ H 357 #Ἀντήνορ, σὺ μὲν etc. 286 ~ M 235, Ξ 96 #ὸς κέλει. – Vgl. X 12 #οἱ δῆ τοι εἰς ἄστῃ ἄλεν (Apollon zu Achilleus). 287 ~ Ω 662 #οἴσθα γάρ, ὡς κατὰ ἄστῃ ἐέλεμεθα (Priamos). 288 ~ 342, 490 πόλεις μερόπων ἀνθρώπων#, Υ 217 πόλις etc. – Versvariante mit /-s. / am Ende des 2. Choriambus. 289 Wie K 315 πολύχρυσος πολύχαλκος#; s. auch zu I 154, 296 πολύρηνες πολυβοῦται (!)#. 290 ff. ~ Ω 381 f. ἠέ πη ἐκπέμπεις κειμήλια πολλὰ καὶ ἐσθλὰ | ἄνδρας ἐς ἀλλοδαπούς (Hermes zu Priamos). 290 ~ Z 60 #Ἰλίου ἐξαπολοῖατ(ο). Vgl. ο 90 f. #μῆ ... αὐτὸς ὄλωμαι, | ἦ (!) τί μοι ἐκ μεγάρων κειμήλιον ἐσθλὸν ὄληται# (Telemachos). 291 ~ Γ 401 ἦ (!) Φρυγίης ἦ (!) Μηρονίης ἐρατεινῆς#; B 607 καὶ Μαντινέην ἐρατεινῆν#. 292 ff. Originäre dichtersprachliche Hexameter, darin ion. /-s-/ statt /-ss-/, -ου vor Konsonant, -εω am Versschluss und Elision vor (F)ἔλσαι. 292 ~ α 62 τί νύ οἱ τόσον (!) ὠδύσαο (!), Ζεῦ;# 293 f. ~ Θ 216, Λ 300, Τ 204 Ἴκτωρ Πριαμίδης, ὅτε οἱ Ζεὺς κῦδος ἔδωκε(ν); I 37 u. ὄ. Κρόνου (!) παῖς ἀγκυλομήτεω (!)#. 294 ~ M 407, P 287 u. ὄ. κῦδος ἀρέσθαι#; mit Digammareflex A 409 καὶ ἀμφ' ἄλλα (F)ἔλσαι Ἀχαιοῦς#.

- 295 [νήπιε,] μηκέτι <σύ> |ταῦτα νοή|ματα |φαῖν' ἐνὶ δῆ|μοι.
οὐ γάρ τις Τρώ|ων ἐπιτεί|σεται· |οὐ γὰρ ἐ|φά|σω.
|ἀλλ' ἄ|γεθ', ὥς| \κ' ἔγωγε/ |φείπω, πει|θώμεθα πάν|τες.
νῦν μὲν |δόρπον ἔ|λεσ|θε κα|τὰ στρατὸν ἐν| \τέλεσσι*/,
|καὶ φυλακῆς| μνήσασθε, καὶ _ ἐγρή|γορθε |Ἔ|κασ|τος·
- 300 Τρώων δ' ὅς κτεάτεσσιν ὑπερφιάλως ἀνιάζει,
συλλέξας λαοῖσι δότω καταδημοβορῆσαι·
τῶν τινα βέλτερόν ἐστιν ἐπαυρέμεν ἢ περ Ἀχαιοῦς.
πρωῖ δ' ὑπηοῖοι σὺν τεύχεσι θωρηχθέντες
νηυσὶν ἐπὶ γλαφυρῆσιν ἐγείρομεν ὄξυν Ἄρηα.
- 305 |εἰ δ' ἐτε|φὸν| \πάρ/ ναῦφι ἀν_έστη |διος Ἀχιλ|λεύς,
|ἀλγιον, αἶ| κ' \ἐθέλη, τῶ _ ἔσσειτ'· |οὐ μιν ἔγω|γε
\φεύξομ' / |ἐκ πολέμοιο| δυσ|ἦ|χέος, ἀλλὰ μάλ' ἄντην
στήσομαι, ἢ κε φέρησι μέγα κράτος ἢ κε φεροίμην.
|ξυνὸς Ἐνυ|άλιος, καὶ τ' _ \ἔκτα|νε +κτενέον|τα/.“
- 310 ὧς Ἐκ|τωρ ἀ|γόρευ', ἐπὶ δὲ Τρώ|ες κελάδη|σαν,
νήπιοι· ἐκ γὰρ σφρων φρένας εἴλετο Παλλὰς Ἀθήνη·
|Ἔκτορι μὲν| \ρ' / ἐπαίνησαν _ κακὰ |μητιάον|τι,
|Πουλυδάμαν|τι δ' [ἄρ'] οὐ τις, ὅς _ ἐσθλὴν |φράζετο| βου|λὴν.

297 ἂν ἐγὼ 298 τελέεσσι 305 παρὰ 306 ἐθέλησι, τῶ ἔσσειται 307 φεύξομαι
309 κτανέοντα κατέκτα 312 γὰρ

295 ~ 311 #νήπιοι; N 292 (s.d.), Y 244 ἀλλ' ἄγε, μηκέτι ταῦτα λεγόμεθα νηπίτιοι ὥς.
296 ~ P 448 f. #ἀλλ' οὐ μὰν ὑμῖν γε ... | Ἔκτωρ Πριαμίδης ἐποχίσεται· οὐ γὰρ ἐάσω (s.d.; Zeus). 297 = M 75, O 294 u.ö. 298 ~ (s.d.) H 370; Λ 730 δόρπον ἔπειθ' ἐλόμεσθα κατὰ στρατὸν ἐν τελέεσσι. 299 = H 371. 300 ~ I 482 u.ö. κτεάτεσσι(#), s.d.; N 293 μή πού τις ὑπερφιάλως νεμεσίση (!)#, α 227 u.ö. ὑπερφιάλως nach κ.τρ.τρ.; Ψ 721, δ 460 #ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἀνιάζον/ἀνιάζ(ε), nur hier mit /i/ statt /i/. 301 ~ A 231 #δημοβόρος βασιλεύς. - Ähnlich 54 _ δυσαιριστοτόκεια#, 336 (~ Ψ 22) ἀποδειροτομήσω#. Fünftehsilbig, aber wohl nicht älter als der Kontext. 302 ~ Φ 485, ρ 18 βέλτερόν ἐστι vor κ.τρ.τρ.; ρ 81 αὐτὸν ἔχοντα σὲ βούλομ' ἐπαυρέμεν ἢ (!) τινα τῶνδε. 303 f. = Θ 530 f. (Hektor; s.d.). 304 = 277. 305 ~ H 359, M 233 εἰ δ' ἐτεὸν δὴ τοῦτον ἀπὸ σπουδῆς ἀγορεύεις (sc. μῦθον); wie Θ 474 πρὶν ὄρθαι παρὰ ναῦφι ποδώκεα Πηλείωνα. 306 ~ 278 (Polydamas). - Im Hexameter dichtersprachl. ἐθέλησι (~ 308 φέρησι); kurz gemessenes -ῶ beim Dativus incommodi. 307 f. ~ Λ 590 f. φεύξεσθ' ἐκ πολέμοιο δυσηχέος; ἀλλὰ μάλ' ἄντην | ἴστασθ(αι), s.d. 308 ~ I 619 φρασσόμεθ', ἢ (!) κε νεώμεθ' ἐφ' ἡμέτερ' ἢ (!) κε μένωμεν; ο 300 ὀρμαίνων, ἢ (!) κεν θάνατον φύγοι ἢ (!) κεν ἀλοίη; anders E 484 οἶόν κ' ἠὲ φέροισεν Ἀχαιοὶ ἢ κεν ἄγοισεν, N 486 (s.d.) αἰψά κεν ἠὲ φέροιτο μέγα _ κράτος ἢ ἐ φεροίμην. 309 ~ P 211 #δεινὸς Ἐνυάλιος; in Gleichnissen Π 9 καὶ τ' ἐσσυμένην κατερύκει# (s.d.), P 56 καὶ τε _ βρύει ἄνθει λευκῶ#. 310 = Θ 542. 311 ~ I 377 ἐρρέτω· ἐκ γὰρ οἱ φρένας _ εἴλετο μητίετα Ζεὺς (s.d.). 312 ~ H 344, I 710 οἱ δ' ἄρα πάντες ἐπ_ήνησαν βασιλῆες#; O 27 _ κακὰ μητιόωσα#. 313 Im Hexameter mit unerwarteter Satzpartikel.

- 315 δόρπον ἔπειθ' εἶλοντο κατὰ στρατόν· αὐτὰρ Ἀχαιοὶ
 παννύχιοι Πάτροκλον ἀνεστενάχοντο γοῶντες,
 τοῖσι δὲ Πηλείδης ἀδινού ἐξήρχε γόοιο,
 χεῖρας ἐπ' ἀνδροφόνους θέμενος στήθεσσιν ἑταίρου,
 |**πυκνὰ μάλα**| στενάχων ὡς τε ληῖς |**ἠϋγένει**ος,
 ᾧ ῥά θ' ὑπὸ σκύμνους ἐλαφηβόλος ἀρπάσῃ ἀνήρ
 320 ὕλης ἐκ πυκινῆς· ὁ δέ τ' ἄχνυται ὕστερος ἐλθῶν,
 πολλὰ δέ τ' ἄγκε' ἐπῆλθε μετ' ἀνέρος ἵχνι' ἐρευνῶν,
 εἴ ποθεν ἐξεύροι· μάλα γὰρ δριμύς χόλος αἰρεῖ·
 |**ὡς δ βαρὺ**| στενάχων \μετ_αύδα/ |**Μυρμιδόνε**σι·
 „\ὦ μοι/, |**ἦ ῥ' ἄλιον**| Φέπος _ \πρόηκ'*/ |**ἦματι κεί**νοι,
 325 θαρσύνων ἥ|**ρωα Μενοί**τιον |**ἐν μεγάρ**οισι·
 |**φῆν δέ Φοί** εἰς| Ὀπόφεντα _ \κλυτὸν/ |**υἷὸν ἀπά**ξιεν
 |**Φίλιον** ἐκπέρσαντα, λαχόντα [τε] |**ληΨίδος** αἶ|σαν.
 ἀλλ' οὐ Ζεὺς ἀν|**δρε**σσι νοή|ματα |**πάντα τε**λευ|τᾶ·
 ἄμφω γὰρ πέ|**πρω**ται \ὀμῆν| _ φόνω/ |**γαῖαν ἐ**ρεῦ|σαι

323 μετεφώνεε 324 ὦ πόποι – ἔκβαλον 326 περικλυτὸν 329 ὁμοίην

314 ~ 298; H 380 δόρπον ἔπειθ' εἶλοντο κατὰ στρατόν ἐν τελέεσσι. 315 ~ 354 f., s. d.; T 301 u. ö. ὡς ἔφατο κλαίουσ', ἐπὶ δὲ _ στενάχοντο γυναῖκες. – Als ep. Fünfzehnsilbler restituierbar, aber wohl nur zum Schein: der kontextgebundenen Hexametervariante am Szenenanfang entspricht am Schluss die zweizeilige alte Fassung. 316 f. = Ψ 17 f. 316 ~ 51, s. d.; Ω 747 τῆσιν δ' αὖθ' Ἐκάβη ἀδινού ἐξήρχε γόοιο. – Variante eines alten Verses, der sich auf Frauen bezog. 317 ~ Ω 478 f. καὶ κύσε (!) χεῖρας | δεινὰς ἀνδροφόνους, αἶ οἱ πολέας κτάνον υἱας (Priamos dem Achilleus); anders z. B. Ξ 455 #χειρὸς ἀπὸ στιβαρῆς. 318 ~ Φ 417 #πυκνὰ μάλα στενάχοντα; P 109 ἐντροπαλιζόμενος ὡς τε λῖς ἠϋγένειος. 319 ~ P 62 βοσκομένης ἀγέλης βοῦν _ ἀρπάσῃ (!), ἢ τις ἀρίστη, s. d. – Kein alter Vers mit ehemaligem ἀρπάσῃ* oder ἔληται; σκύμνος und ἐλαφηβόλος nur hier. 320 ~ ζ 128 #ἐκ πυκινῆς δ' ὕλης πτόρθον κλάσε (!). 321 ~ τ 436 #ἵχνι' ἐρευνῶντες (!) κύνες ἦσαν. – Partizip mit junger Kontraktion. 322 ~ P 67 μάλα γὰρ χλωρὸν δέος αἰρεῖ#, s. d.; α 414 u. ö. εἴ ποθεν ἔλθοι#; das Verbalkompositum nur hier. – Wohl nur aus Zufall fünfzehnsilbig. 323 Vgl. I 16 ὡς δ βαρὺ στενάχων ἔπε' Ἀργείοισι μετηύδα (u. ä.). 324 ~ E 714 f. #ὦ πόποι ..., | ἦ ῥ' ἄλιον τὸν μῦθον ὑπ_έστημεν Μενελάω (Hera), Ω 92 (~ 224) οὐδ' ἄλιον ἔπος ἔσσειται; δ 503 #εἰ μὴ ὑπερφιάλον ἔπος ἔκβαλε. Vgl. Δ 498, Ο 575 ὁ δ' οὐχ ἄλιον βέλος ἦκεν#; υ 105 φήμην δ' ἐξ οἴκοιο γυνὴ προέηκεν ἀλετρὶς; ξ 466 (οἶνος ...) καὶ τι ἔπος προέηκεν, ὃ πέρ τ' ἄρρητον ἄμεινον. 325 ~ Λ 771 ἔνθα δ' ἔπειθ' ἥρωα Μενοίτιον εὐρομεν ἔνδον (s. d.; Nestor). 326 ~ Ψ 85 f. εὐτέ με τυτθὸν ἐόντα Μενοίτιος ἐξ Ὀπόεντος | ἦγαγεν ὑμέτερόνδ(ε) (Patroklos' ψυχῆ). 327 ~ I 20 u. ö. Ἴλιον ἐκπέρσαντ' εὐτείχεον ἀπονέεσθαι (s. d.; Agamemnon); ε 40, ν 138 λαχὼν ἀπὸ ληΐδος αἶσαν#. 328 ~ K 104 f. οὐ θιν Ἐκτορι πάντα νοήματα μητίετα Ζεὺς | ἐκτελέει (Nestor); T 90 θεὸς διὰ πάντα τελευτᾶ# (Agamemnon). 329 'mit Mordblut', vgl. Λ 394 αἶματι γαῖαν ἐρεύθων#; Ψ 91 ὡς δὲ καὶ ὀστέα νῶϊν ὀμῆ σορὸς ἀμφικαλύπτει (Patroklos' ψυχῆ). – Als Einzelvers wohl absichtlich doppelsinnig.

- 330 \αὔθι |έν/ ΤροΨίη|, ἐπεὶ _ |ούδ' ἐμέ νοσιτήσαντα
 \δέξετ'/ |έν μεγάροισι γέρον ἱπ|πηλάτα Πη|λεὺς
 |ούδὲ Θέτις| μήτηρ, ἀλλ' \ένθάδε/ |γαῖα καθέ|ξει.
 νῦν δ' ἐπεὶ [οὔν], Πάτ|ροκλε, σέ' ὕ|τερος |εἴμ' ὑπὸ γαῖ|αν,
 οὔ σε πρὶν κτεριῶ, πρὶν γ' Ἔκτορος ἐνθάδ' ἐνεῖ|και
 335 τεύχεα καὶ κεφαλήν, μεγαθύμου σεῖο φονῆος·
 δώδεκα δὲ προπάροιθε πυρῆς ἀποδειροτομήσω
 Τρώων ἀγλαὰ τέκνα, σέθεν κταμένοιο χολωθεῖς.
 τόφρα \μοι πὰρ/ |νησι \κορωνίσσι*/ |κείσαι αὐ|τως,
 \καὶ σε |*Τρωῖδες ἠ|δὲ/ Δαρδανίδες βαθύκολ|ποι
 340 κλαύσσονται νύκτας τε καὶ ἡ|ματα |δάκρυ χέ|φου|σαι,
 \ὰς αὐ|τῶ/ καμόμεσ|θα \βίη/ τε |δουρί τε μακ|ρῶ,
 πιφείρας ἐρίθοντε +πόλις| _ μερόπων ἀνθρώπων.“
 ὡς φειπὼν ἐτάροισι \κέκλετο/ |ἴδιος Ἄχι|λιεὺς
 ἀμφὶ πυρὶ στήσαι τρίποδα μέγαν, ὄφρα τάχιστα
 345 Πάτροκλον λούσειαν ἄπο βρότον αἱματόεντα.

330 αὐτοῦ ἐνὶ 331 δέξεται 332 αὐτοῦ 338 δέ μοι παρὰ – κορωνίσι 339 ἀμφὶ δὲ σὲ
 Τρωαὶ καὶ 341 τὰς αὐτοὶ – βίηφί 343 ἐκέκλετο

330 ~ B 237, T 330, σ 266 #αὐτοῦ ἐνὶ Τροίη. **330 f.** ~ 59 f., 441 f. (Thetis). **331 f.** ~ Π 33 f. οὐκ ἄρα σοὶ γε πατήρ ἦν ἱππότα Πηλεὺς, | οὐδὲ Θέτις μήτηρ (Patroklos); vgl. T 421 εὔ νυ τὸ οἶδα καὶ αὐτός, ὃ μοι _ μόρος ἐνθάδ' ὀλέσθαι | νόσφι φίλου πατρὸς καὶ μητέρος (Achilleus). **332** ~ Π 629 πάρος τινα γαῖα καθέξει#, ν 427, ο 31 πρὶν καὶ τινα etc. **333** ~ 101, I 344, 356, Ψ 150 (Achilleus), X 104 (Hektor) #νῦν δ' ἐπεὶ (οὔ). **334** ~ X 336 τὸν δὲ κτεριοῦσιν Ἀχαιοί# (Achilleus über Patroklos), ähnlich Λ 455, s.d.; X 256 ἀεικίῳ, ο 546 κομῖῳ. **334 f.** ~ P 39 κεφαλήν τε τειν καὶ τεύχε' ἐνεϊκάς#; σ 286 ἐνθάδ' ἐνεϊκαί#. **335** ~ I 632 κασιγνήτοιο φονῆος#. – Ion. -ου vor Konsonant. **336** ~ Ψ 22 ... ἀποδειροτομήσειν#, Φ 89 (~ Φ 555, Ψ 174) δειροτομήσεις#; Ψ 141, 194 #στάς ἀπάνευθε πυρῆς. – Analogiebildung zu 301 καταδημοβορῆσαι#. **337** = Ψ 23; B 871 (Troerkatalog) Νομίονος ἀγλαὰ τέκνα#; Ω 490 σέθεν ζώνοντος ἀκούων#, N 660 (s.d.) τοῦ δὲ Πάρις μάλα θυμὸν ἀπο_κταμένοιο χολώθη. **338** ~ O 540 #τόφρα δέ οἱ (s.d.), P 79 #τόφρα δέ τοι; wie u.a. B 392 #μιμνάζειν παρὰ νησι κορωνίσιν. **339** ~ 122 καὶ τινα Τρωϊάδων καὶ Δαρδανίδων βαθυκόλων, s.d. **340** ~ Ω 745 #μεμνήμην ... δάκρυ χέουσα# (Andromache). **341 f.** ~ Π 56 f. #κούρη, ἦν ἄρα ..., | δουρὶ δ' ἐμῶ κτεάτισσα (!) πόλιν εὐτείχεια πέρας. **341** ~ E 297 σὺν ἀσπίδι δουρί τε μακρῶ#, ähnlich H 140. **342** ~ 288 (s.d.), 490; I 328 δώδεκα δὴ σὺν νησι πόλεις ἀλάπαξ' ἀνθρώπων, | πεζὸς δ' ἔνδεκά φημι κατὰ Τροίην ἐρίβωλον (Achilleus). **343 f., 345-348** ~ θ 433-437. **343 ff.** Vgl. X 442 ff. #κέκλετο δ' ἀμφιπόλοισιν ἐϋπλοκάμοις κατὰ δῶμα | ..., ὄφρα πέλοιτο | Ἔκτορι θερμὰ λοετρά (sc. Andromache); ~ Ψ 39 ff. αὐτίκα κηρύκεσσι λιγυφθόγγοισι κέλευσαν | ..., εἰ πεπίθοιεν | Πηλεΐδην λούσασθαι (!) ἄπο βρότον αἱματόεντα; θ 433 f. ὡς ἔφατ', Ἀρήτη δὲ μετὰ δμῶϊσιν ἔειπεν | ... ὅττι τάχιστα#. **345** ~ Ξ 7 λούση (!) ἄπο _ βρότον αἱματόεντα#, s.d. – Fünfzehnsilbig, aber nicht mit ehemaligem λοφέσειαν*.

- οἱ δὲ λοετροχόον τρίποδ' ἴστασαν ἐν πυρὶ κηλέω,
 ἐν δ' ὕδωρ χεῦ|**Φαν**/, ὑπὸ δὲ| _ ξύλα |**δαῖον ἔλόν**|τες.
 γάστρην |**μὲν τρίποδος**| πῦρ ἄμφ_επε, |**θέρμετο δ' ὕδωρ**.
 |**αὐτὰρ ἐπεὶ**| δὴ \ζέσσ'/ ὕδωρ _ ἐνὶ |**Ἰήνοπι χαλ**|κοῖ,
 350 |**καὶ τότε δὴ**| \λόφισσαν* ἠδ' _ ἄλειψαν*/ **λίπ' ἐλαί**|**Φω**,
 ἐν δ' ὠτειλὰς πλῆσαν ἀλείφατος ἐννεώροιο·
 ἐν \λέ|**χεσσι**/ **δὲ θέν**|τες ἐανῶ |**λιτὶ κάλυ**|ψαν
 ἐς πόδας ἐκ κεφαλῆς, καθύπερθε δὲ φάρεϊ λευκῶ.
 |**παννύχιοι**| μὲν ἔπειτα _ [πόδας] ταχύν |**ἀμφ' Ἀχιλῆ**|**Ἰα**
 355 |**Μυρμιδόνες**| Πάτροκλον \ἀν_στενά|**χον*** +**γο**|**φάον**|τες/
 Ζεὺς δ' Ἦ|**ρην** **προτί**|**φει**|πε*/, κασιγνήτην **ἄλοχόν**| τε·
 „ἔπρη|**ξας καὶ ἔπει**|τα, **Φά**|**νασσα βο**|**ῶ**|πι/ Ἦρη,
 ἀνστή|**σας**' **Ἀχιλῆ**|**Ἰα** \ποδώκε'/. |**ἦ ῥά νυ σεῖ**|ο
 ἐξ αὐτῆς \γέ|**νοντο**/ **κάρη**| _ κομά|**οντες** **Ἀχαι**|**οἶ**.“
 360 τὸν δ' \ἀ|**μείβ**|**ετ'** **ἔπει**|τα **Φά**|**νασσα βο**|**ῶ**|πις/ Ἦρη·
 „|**αἰνό**|**τατε**| Κρονίδη, ποῖον τὸν |**μῦθον** **ἔ**|**φει**|**πες**.
 καὶ μὲν [**δὴ**] |**πού**| **τις** \ἀ|**νήρι** βροτὸς _ μέλλει/ |**ἀνδρὶ** **τελέ**|**σαι**,
 ὅς περ θνητός τ' |**ἔ**|**στὶ καὶ οὐ**| _ \τόσσα/ |**μῆ**|**δεα** **Φοῖ**|**δε**·

347 ἄρ' ὕδωρ ἔχεαν 349 ζέσσειεν 350 λοῦσάν τε καὶ ἤλειψαν 352 λεχέεσσι 355 ἀν-
 εστενάχοντο γοῶντες 356 προσέειπε 357 βοῶπι πότνια 358 πόδας ταχύν 359 ἐγέ-
 νοντο 360 ἡμείβετ' – βοῶπις πότνια 362 μέλλει βροτὸς 363 τόσσα

346 ~ θ 435 #αἰ δέ etc.; Θ 235 (u. ö.) πυρὶ κηλέω (!)#, s. d. **347** ~ θ 436 ... ἐλοῦσαι#; Ω 799
 ῥίμφα δὲ σῆμ' ἔχεαν (!)#; Φ 364 ὑπὸ δὲ ξύλα ἀγκάνα κεῖται#. – Zur Metrik vgl. u. a. Ξ 357
 Ποσειδάιον, **ἐπάμυ**|νε#, s. d. **348** = θ 437; γάστρη nur hier. **349** = κ 360. **350** ~ γ 466,
 κ 364 αὐτὰρ ἐπεὶ λοῦσέν (!) τε καὶ ἔχρισεν (!) λίπ' ἐλαίω, τ 505 αὐτὰρ ἐπεὶ νίψεν (!) τε καὶ
 ἤλειψεν (!) λίπ' ἐλαίω; Ξ 171 ἀλείφατο δὲ λίπ' ἐλαίω# (sc. Hera). **351** ~ κ 19 βοὸς ἐν-
 νεώροιο (!)#. – ἐννεώρος nur hier und in der Odyssee, immer mit ion. Synizese. **352 f.**
 ~ Ψ 168 f. δημόν ἐλὼν ἐκάλυψε νέκυν μεγάλθυμος Ἀχιλλεὺς | ἐς πόδας (!) ἐκ κεφαλῆς;
 Π 639 f. ἐπεὶ βελέεσσι καὶ αἵματι καὶ κονίησιν | ἐκ κεφαλῆς εἴλυτο διαμπερὲς ἐς πόδας (!)
 ἄκρους (s. d.; sc. Sarpedon). **352** ~ Ψ 254 #ἐν κλισίησι δὲ θέντες etc. **353** ~ 217 ἀπ-
 ἄτερθε (!) δὲ Παλλὰς Ἀθήνη#, s. zu 175. **354 f.** ~ 314 f., s. d. **354** ~ (s. d.) 69 ταχύν
 ἀμφ' Ἀχιλῆα#; 358, N 348, 482, P 709 πόδας (!) ταχύν; H 476 #παννύχιοι μὲν ἔπειτα.
355 ~ Ψ 211 Πάτροκλος, τὸν πάντες ἀνα_στενάχουσιν Ἀχαιοί. – Vgl. 358 #ἀνστήσασ(α).
356 ~ Π 432 #Ἦρην δὲ προσέειπε etc. **357** ~ 360; wie Θ 471, O 49 (s. d. und zu Ξ 159).
358 ~ B 694 τάχα δ' ἀνστήσεσθαι ἔμελλεν# (sc. Achilles); O 64 f. ὃ δ' ἀνστήσει ὄν
 ἐταῖρον | Πάτροκλον (Zeus). – S. zu 354; wie N 348. **360 f.** = A 551 f., Π 439 f. **362 f.** ~
 N 321 f. #ἀνδρὶ ..., | ὅς θνητός τ' εἶη καὶ ἔδοι Δημήτερος ἀκτὴν. **362** Vgl. Ω 488 #καὶ
 μὲν που κεῖνον, Ω 46 μέλλει μὲν πού τις καὶ φίλτερον ἄλλον ὀλέσσαι; T 22 μηδὲ βροτὸν
 ἄνδρα τελέσσαι#; ~ A 82 ἔχει κότον, ὄφρα τελέσση#, Δ 178 αἶθ' οὕτως ἐπὶ πᾶσι χόλον _
 τελέσει' Ἀγαμέμνων. – Die Partikelfolge nur hier; wie N 226 μέλλει δὴ φίλον εἶναι ὑπερ-
 μενεί Κρονίῳ, s. d. **363** = υ 46; ~ λ 445 καὶ εὖ φρεσὶ μῆδεα οἶδε#, P 325 φίλα _ φρεσὶ
 μῆδεα εἰδώς# u. ä.

- 365 | πῶς δὴ ἔγωγ', ἢ φημι θεάων ἔμμεν ἀρίστη,
| ἀμφότερον, γενεῆ τε _ καὶ \ὄ/ | σὴ παράκοιτις
| κέκλημαι, σὺ δὲ πᾶσι [μετ'] ἀθανάτοισι Φανάσσεις,
| οὐκ ὄφελον| Τρώεσσι κοτεσσαμένη| κάκ' ὄρσαι*/;"
ὡς οἱ μὲν τοιαῦτα πρὸς ἀλλήλους ἀγόρευον·
| Ἥφαιστοιο δ' ἴκε/ δόμον| _ Θέτις ἀργυρόπειρα
370 | ἄφθιτον ἀστερόφεντ', \ἐκπρεπέ'/ | ἀθανάτοισι,
| χάλκεον, ὄν| ρ' αὐτὸς ποιήσατο |κυλλοποδίω|ων.
| τὸν δ' εὖρ' ἰδρῶοντα, |φέλισσόμενον| περὶ φύσας,
| σπεύδοντα· τρίποδας| \δ' ἄρα _ τεύχ'/ | ἐ|φίκοσι πάν|τας [ἔτευχεν]
| ἔστάμεν/ |περὶ τοῖ|χον \εὐσταθέ|ος*/ | μεγάροιο·
375 | |χρῦσα δέ| \σφισι/ κύκλα _ |φέκασ|τω \ὑπόθη|κε*/,
| ὄφρα Φοί|αὐτόματοι θεῖον δυ|σαί|ατ' ἀγῶ|να
| ἦδ' \ἀψ| προτι/ |δῶμα νεοί|ατο, |θαῦμα| φιδέσθαι.
| οἱ δ' ἦτοι τόξον μὲν ἔχον| _ τέλος, |οὔ|φατα δ' οὔ| πω
| καλὰ προτί|κειτο*/· |τά ρ' ἄρ|τυε, |κόπτε δὲ δεσ|μούςς.

365 οὔνεκα 367 ῥάψαι 369 Ἥφαιστου δ' ἴκανε 370 μεταπρεπέ' 373 γὰρ
374 ἐστάμεναι – εὐσταθέος 375 σφ' ὑπὸ – πυθμὲνι θῆκε 377 αὐτίς πρὸς 379 δαιδάλεα
προσέκειτο

364 ~ Δ 351 #πῶς δὴ φής, χ 231 #πῶς δὴ νῦν. – Der Hauptsatz wird erst 367 fortgesetzt.
365 f. = Δ 60 f. 365 ~ 184 Διὸς κυδρὴ παράκοιτις#. – Im Hexameter ion. οὔνεκα.
366 ~ Υ 314 #πᾶσι μετ' ἀθανάτοισιν; vgl. M 242 ὃς πᾶσι θνητοῖσι καὶ ἀθανάτοισιν ἀνάσσει.
367 ~ Π 386 ἄνδρεςσι κοτεσσάμενος nach τριθ., E 177 κοτεσσάμενος Τρώεσσιν#; O 16 κακορραφίης ἀλεγεινῆς# (Zeus zu Hera); γ 118 #εἰνάετες γάρ σφιν κακὰ ῥάπτομεν (Nestor). – Vgl. I 533 f. καὶ γὰρ τοῖσι κακὸν χρυσόθρονος Ἄρτεμις ὤρσε | χωσαμένη, ὃ ...
368 = N 81 u. ὄ.; Iteratvers im ion. Plural. 369 ~ 146, 381; Z 242 δόμον περικαλλέ' ἴκανε, 370, 497 ἴκανε δόμους. – Vgl. 406 δόμον ἴκει; Ἥφαιστου (!) statt -οιο nur hier.
370 ~ Π 134 #ποικίλον ἀστερόντα; Z 477 ἀριπρεπέα Τρώεσσιν#. Vgl. B 483 #ἐκπρεπέ' ἐν πολλοῖσι; μεταπρεπής nur hier. 371 ~ E 735, Θ 386 #ποικίλον, ὄν ρ' αὐτὴ ποιήσατο (Athene den πέπλος); Υ 270 κυλλοποδίω#. 372 f. ~ 472 σπεύδοντι; Λ 119 #σπεύδου' (!) ἰδρῶουσα (s. d.; die fliehende Hirschkuh). 372 ~ 3 #τὸν δ' εὖρε, Z 321 #τὸν δ' εὖρ' ἐν θαλάμῳ; X 95 ἐλισσόμενος περὶ χειρῆ# u. ä. – Elision vor (F)ἰδρῶοντα. 373 ~ 470 ἐείκοσι πᾶσαι ἐφύσων (!)#; wie Ξ 166, 338 (s. d.) φίλος υἱὸς ἔτευξεν (!)#, s. d. – Im Hexameter mit Augment. 374 ~ (u. a.) χ 120 f. τόξον μὲν πρὸς σταθμὸν εὐσταθέος μεγάροιο | ἔκλιν' (!) ἐστάμεναι. 375 'setzte er einem jeden von ihnen unter'. – Im Hexameter elidiertes σφ(ι) und attributives (!) ἕκαστος vor (!) singularischem πυθμὲν 'Fuß'. Syntaktisch vergleichbar, aber zugleich erkennbar jung ist ι 60 #ἔξ δ' ἀφ' (!) ἐκάστης νηὸς (s. Ebeling 1885, I 380 a). 376 ~ H 298 αἶ τέ μοι εὐχόμεναι θεῖον δύσονται ἀγῶνα (Hektor über die Troerinnen). 377 ~ 83, E 725, ζ 306 u. ὄ. θαῦμα ἰδέσθαι#; Ξ 335 οὐκ ἂν ἔγωγε τεδὸν _ πρὸς δῶμα νεοίμην (s. d.; Hera zu Zeus). 378 ~ Λ 633 f. οὔατα δ' αὐτοῦ (!) | τέσσαρ' ἔσαν (s. d.). 379 ~ 390 #καλοῦ (!) δαιδαλέου, ähnlich 611 u. ὄ.; θ 274 ἐν δ' ἔθειτ' ἀκμοθέτω μέγαν ἄκμονα, κόπτε δὲ δεσμούςς (dort 'Fesseln'); πρόσκειμαι nur hier.

- 380 ὄφρ' ὃ [γε] | ταῦτα πονεῖ|το Φιδυίη|σι πραπίδεσι,
τόφρα οἱ ἐγγύθεν ἦλθε θεὰ Θέτις ἀργυρόπεζα.
τὴν [δέ] Φί|δε προμολοῦ|σα Χά|ρις λιπαρο|κρήδεμνος,
καλή, \ὴν ὄ|πιε/ περι|κλυτὸς |ἀμφιγυή|Φεις,
|ἐν τ' ἄρα Φοί| φῦ χειρί, Φέ|πος τε φάτ' ἔκ| τε \βάζε/
385 „|τίπτε, Θέτι| \τανύπεπλ', |κάνεις |ἡμέτερον| δῶ
αἰδοίη| τε φίλη| τε; πάρος [γε] μὲν |οὔ τι θαμί|ζεις.
ἀλλ' ἔπειο προτέρω, ἵνα τοι πὰρ ξείνια θείω.“
ὡς ἄρα φωνήσασα πρόσω ἄγε διὰ θεάων.
τὴν μὲν ἔπειτα καθεῖσεν ἐπὶ θρόνου ἀργυροήλου
390 καλοῦ δαιδαλέου, ὑπὸ δὲ θρηῆνυς ποσὶν ἦεν·
|κέκλετο δ' Ἕ|φαιστον κλυτοτέχνην |Φεῖπέ τε μῦ|θον·
„Ἕφαιστε, πρόμολ' ὦ|δε· Θέτις νυ [τι] |σεῖο χατί|ζει.“
|τὴν δ' \ἄρ' ἀμεί|βετο/ περι_κλυτὸς |ἀμφιγυή|Φεις·
„|ἦ ῥά νύ μοι| δφεινή τε καὶ _ αἰδοίη| θεὸς ἔν|δον,
395 ἦ μ' ἐσάωσ', ὅτε μ' ἄλγος ἀφίκετο τῆ|λε πεσόντα
μητρὸς ἐμῆς |ίότητι κυνώπιδος, ἦ μ' ἐθέ|λησε

381 öfters fehlend, cf. Ed. West 383 τὴν ὄπιε 384 ὀνόμαζε 385 τανύπεπλε, ἰκάνεις
393 ἡμείβετ' ἔπειτα

380 f. ~ 15 f. #ἔως (!) ὃ ταυθ' ὥρμαινε ..., | τόφρα ..., s.d. **380** ~ 482; A 608, Υ 12 Ἕφαι-
στος ποιήσεν ἰδυίησι πραπίδεσι. **381** Nachträglich hinzugesetzt, vielleicht zusam-
men mit δέ im nächsten Vers. **382** ~ 392 πρόμολ(ε). **383** ~ 393 (= 462), 587 (~ 590),
A 607. **384 ff.** = 423 ff.; hier zusammen mit 387-390 eingeschoben. **384** Wie u.a.
Ξ 232, s.d. **385 f.** ~ ε 87 f. τίπτε μοι, Ἑρμεία χρυσόρραπι, εἰλήλουθας | αἰδοῖός τε φίλος
τε etc. **385** ~ Γ 228 #τὸν δ' Ἑλένη τανύπεπλος ἀμείβετο; Ω 88 #ὄρσο, Θέτι· καλέει Ζεῦς,
anders 104 θεὰ Θέτι vor bD; Ξ 298 Ἕρη, πῆ μεμαυῖα κατ' Οὐλύμπου τόδ' ἰκάνεις; – Im
Hexameter mit Hiat. **386** ~ 394; Ω 642 πάρος γε μὲν οὔ τι πεπάσμην#, Π 796 πάρος γε
μὲν οὐ θέμις ἦεν#. **387** ~ (s.d.) Ν 381, 465, Ο 556 #ἀλλ' ἔπει; Ι 192 #τῶ δὲ βάτην
προτέρω; Λ 779 ξείνιά τ' εὔ παρέθηκεν (!), ἄ τε ξείνοις θέμις ἐστίν. – Anders 408 παράθες
ξεινήϊα καλά#, aber wohl erst im Hexameter (s.d.). **388 ff.** Ionisch: /-s-/ statt /-ss-/,
-ου am Versschluss und vor Konsonant. **388** ~ 65, 138 #ὡς ἄρα φωνήσασα, 205 διὰ
θεάων#. **389 f.** ~ κ 366 f.; anders α 130 f. αὐτὴν δ' ἐς θρόνον εἶσεν ἄγων ..., | καλὸν
δαιδάλεον· ὑπὸ δέ etc. **389** ~ 422, s.d.; Ε 36 τὸν μὲν ἔπειτα καθεῖσεν ἐπ' ἠϊόντι
Σκαμάνδρῳ. **390** = κ 367; ~ Τ 380 #καλοῦ (!) δαιδαλέου, Χ 314 #καλὸν δαιδάλεον;
Ξ 240 ὑπὸ δὲ θρηῆνυν ποσὶν (!) ἦσει#. **391** ~ 143 #εἶμι παρ' Ἕφαιστον κλυτοτέχνην;
Χ 442 #κέκλετο δ' ἀμφιπόλοισιν u.ä.; Η 277, Λ 647, Π 204 εἶπε δὲ μῦθον#. **393** = 462;
wie u.a. auch 127 ... θεὰ Θέτις ἀργυρόπεζα#. **394** ~ Ζ 215 ἦ ῥά νύ μοι ξείνος πατρώϊος
ἐσσι παλαιός; τ 40 #ἦ μάλα τις θεὸς ἔνδον. **395-399** Dichtersprachliche Hexameter,
der dritte mit ion. ἄν. **395** ~ 405 αἶ μ' ἐσάωσαν#; Ξ 259 #εἰ μὴ Νὺξ ... ἐσάωσε (Hypnos);
Α 594 ἔνθα με Σίντιες ἄνδρες ἄφαρ κομίσαντο πεσόντα (Hephaistos). **396** ~ Ε 874
#ἀλλήλων ἰότητι; Γ 180 #δαῖρ αὐτ' ἐμὸς ἔσκε κυνώπιδος (Helena).

- κρύψαι χωλὸν ἔοντα· τότ' ἂν πάθον ἄλγεα θυμῶ,
 εἰ μὴ μ' Εὐρυνόμη τε Θέτις θ' ὑπεδέξατο κόλπῳ,
 Εὐρυνόμη, θυγάτηρ ἄψορρούου Ὀκεανοῖο.
- 400 |τῆσι παρ' εἰνάφετες χάλκευον |δαίδαλα πολλά,
 πόρπας τε γναμπτάς θ' ἔλικας κάλυκας τε καὶ ὄρμους,
 ἐν σπῆϊ γλαφυρῶ· περι δὲ ῥόος Ὀκεανοῖο
 ἀφρῶ μορμύρων ῥέεν ἄσπετος· οὐδέ τις ἄλλος
 ἦδεεν οὔτε θεῶν οὔτε θνητῶν ἀνθρώπων,
- 405 ἀλλὰ Θέτις τε καὶ Εὐρυνόμη ἴσαν, αἶ μ' ἐσάωσαν.
 ἦ νῦν |ἡμέτερον| δόμον _ ἵκει· |τῶ με μάλα| \χρή/
 |πάντα Θέτι| καλλιπλοκάμῳ ζω|άγρια τί|νειν.
 |ἀλλὰ σὺ μὲν| νῦν \τῆδε θες πάρα |ξεῖνια/ κα|λά,
 ὄφρ' [ἂν] ἐγὼ φύ|σας ἀποθή|ομαι |ὄπλα τε πάν|τα.“
- 410 |ἦ, καὶ ἀπ' \ἄκ|μονος/ πέλωρ _ +ἀ|φί|ητον ἀνά|στη
 χωλεύων· ὑπὸ δὲ κνημαι ῥώνοντο ἀραιαί.
 φύσας μὲν ῥ' \ἀ|νευθε/ +τίθη| _ πυρός, |ὄπλα τε πάν|τα
 |λάρνακ' ἐς ἀρ|γυρέην συλ_|λέξατο, τοῖς| \πονεῖτο/·

406 χρεῶ 408 οἱ παράθες ξεινήϊα 410 ἀκμοθέτοιο – αἴητον 412 ἀπάνευθε 413 ἐπονεῖτο

397 ~ θ 308 f. ὡς ἐμὲ χωλὸν ἔοντα Διὸς θυγάτηρ Ἄφροδίτη | αἰὲν ἀτιμᾶζει (Hephaistos); I 321, Π 55 ἐπεὶ _ πάθον ἄλγεα θυμῶ# (Achilleus). 398 ~ 405; Z 136 Θέτις δ' ὑπεδέξατο κόλπῳ# (sc. Dionysos). 399 ~ 402; Z 395, Θ 187 Ἄνδρομάχη, θυγάτηρ μεγαλήτορος Ἡετίωνος; υ 65 ἀψορρούου Ὀκεανοῖο#, Η 422 u.ö. βαθυρρούου etc. 400 ~ 482 #ποῖει δαίδαλα πολλά, Ξ 179 τίθει δ' ἐνὶ δαίδαλα πολλά#; I 470 #εἰνάνυχες (s. d.; Phoinix). 401 = h. Ven. 163. – Elision vor (F)ἔλιξ. 402 ~ Ω 83 #εὔρε δ' ἐνὶ σπῆϊ γλαφυρῶ Θέτιν; β 20 #ἐν σπῆϊ γλαφυρῶ (u. ä.); Π 151 παρὰ _ ῥόον Ὀκεανοῖο#. 403 ~ 185, Π 225 u.ö. οὐδέ τις ἄλλος#; E 599 #ἀφρῶ μορμύροντα ἰδών. – Fünftehsilbig, aber mit hiattilgendem νῦ ἐφελευστικόν. 404 ~ η 247 #μίσγεται οὔτε θεῶν etc.; ψ 29 ἦδεεν (!) ἔνδον ἔοντα#; A 339 πρὸς (!) τε θεῶν μακάρων πρὸς (!) τε θνητῶν ἀνθρώπων, s. auch zu Ξ 199. 405 ~ 398, 395; δ 772, ν 170, ψ 152 τὰ δ' οὐκ ἴσαν ὡς ἐτέτυκτο#. – Plural statt Dual; ἴσαν 'sie wußten' sonst nur in der Odyssee. 406 ~ 369; σ 353 οὐκ ἀθεεὶ ὄδ' ἀνήρ Ὀδυσήϊον ἐς δόμον ἵκει; wie I 197, Λ 409, vgl. N 463, Π 492, X 268 νῦν σε μάλα χρή#. 407 ~ θ 462 μοι ... ζωάγρι' ὀφέλλεις# (Nausikaa). – Der Dativ Θέτι nur hier. 408 f. Wie Θ 374 f. #ἀλλὰ σὺ μὲν νῦν ... | ὄφρ' ἂν ἐγώ, s. d. 408 ~ Z 218 ξεινήϊα καλά#, s. d. Vgl. A 127 #ἀλλὰ σὺ μὲν νῦν τήνδε θεῶ πρόες, bzw. ε 196 νύμφη δ' ἐτίθει πάρα πᾶσαν ἐδωδήν#. 409 ~ 412; τ 17 ὄφρα κεν ἐς θάλαμον καταθείομαι ἔντεα πατρός, ähnlich X 111; κ 404, 424, μ 410 ὄπλα τε πάντα#. 410 ~ ι 428 #τῆσ' ἔπι Κύκλωψ εὔδε πέλωρ, μ 87 αὐτὴ δ' αὔτε πέλωρ κακόν. – αἴητος nur hier; wohl 'unermülich' ← 'nicht erschlaft', etymologisch zu lat. *viētus*. 411 = Υ 37; E 425 χεῖρα ἀραιήν#. – Vierzehsilbige Variante zu 417; χωλεύω nur hier. 412 f. ~ 409, s. d. 412 ~ 523, 558, Λ 81 u.ö. ἀπάνευθε(v) vor κ. τρ. τρ. Vgl. X 368 #καὶ τό γ' ἀνευθεν ἔθηκ(ε). 413 ~ 301 #συλλέξας, β 292 #αἶψ' ἐθελοντήρας συλλέξομαι; π 13 ἄγγεα, τοῖς ἐπονεῖτο# gegenüber I 12 μετὰ πρώτοισι πονεῖτο#.

- σπόγγω δ' ἀμφὶ *πότω|πα/ καὶ _ ἄμφω |χειρ' ἀπομόργνυ
 415 |αὐχένα τε| στιβαρὸν καὶ _ |στήθεα λαχ|νή|Φεντα,
 |δῦ δὲ χιτῶν'|, ἔλε [δέ] σκῆπτρον _ παχύ, |βῆ δὲ θύρα|ζε
 χωλεύ|ων· ὑπὸ δ' ἀμ|φίπολοι ρώ|οντο **Φάνακ**|τι
 \χρῦσε|αι, **ΦεΦικυῖ**|αι*/ ζω|Φῆσι \νεΦη|νίδεσσι*/.
 τῆς ἐν μὲν νόος ἐστὶ μετὰ φρεσίν, ἐν δὲ καὶ αὐδῆ
 420 καὶ σθένος, ἀθανάτων δὲ θεῶν ἄπο ἔργα ἴσασι.
 αἶ μὲν ὕπαιθα ἀνακτος ἐποίπνυον· αὐτὰρ ὁ ἔρρων
 πλησίον, ἐνθα θετίς περ, ἐπὶ θρόνου ἴζε φαεινοῦ,
 |ἔν τ' ἄρα **Φοί**| φῦ χειρί, **Φέπος τε φάτ' ἔκ** τε \βάζε|/
 „|τίπτε, **Θέτι**| \τανύπεπλ|/, **ικάνεις |ἡμέτερον|** δῶ
 425 αἰδοίη **τε φίλη**| τε; πάρος [γε] μὲν |οὔ τι θαμί|ζεις.
 αὐδα |δ [τι] **φρονέεις**|· \τελέσσαι| με |θυμὸς ἄνω|γε·
 |εἰ δύναι|· \τελέσσαι, καὶ| _ τετε|λεσμένον \ἔσ|ται|/.“
 |τὸν δ' \ἄρ' ἀμεί|βετο/ **Θέτις** _ κατὰ |δάκρυ χέ|φου|σα·
 „Ἥφαιστ', ἧ ἄρα δὴ τις, ὅσαι θεαὶ εἰς' ἐν Ὀλύμπω,
 430 τοσσάδ' ἐνὶ φρεσὶν ἧσιν ἀνέσχετο κήδεα λυγρά,
 ὅσσ' ἐμοὶ ἐκ πασέων Κρονίδης Ζεὺς ἄλγε' ἔδωκεν;
 ἐκ μὲν μ' ἀλλάων ἀλιάων ἀνδρὶ δάμασεν,
 Αἰακίδη Πηληϊ, καὶ ἔτλην ἀνέρος εὐνήν

414 πρόσωπα 418 χρῦσαι – νεήνισιν εἰοικυῖαι 423 ὀνόμαζε 424 τανύπεπλε, *ικάνεις*
 426 τελέσαι δέ 427 τελέσαι γε καὶ εἰ – ἐστί 427 öfters fehlend, in Edd. Ludwich, West
 athetiert 428 ἡμείβετ' ἔπειτα

414 ~ 24 πρόσωπον#, s. d.; σ 173 δακρύοισι πεφυρμένη ἀμφὶ πρόσωπα#, T 285, θ 85, ο 332
 κατὰ πρόσωπα#; E 798 κελαινεφές αἶμ' ἀπομόργνυ#. **417** ~ 411 (s. d.), 421. **418** ~
 375, s. d.; Λ 635 #χρῦσαι (!) νεμέθοντο. – Vgl. η 20 #παρθενικῆ εἰκυῖα νεήνιδι. Im Hexa-
 meter ion. /-s-;/ die erste und vor allem die letzte Wortform zeugen von diachronem
 metrischem Zwang. **419 f.** ~ Hes. Op. 61 f. **419** ~ Δ 245 οὐδ' ἄρα τίς σφι μετὰ φρεσὶ
 γίνεται ἀλκή#; ρ 470 οὐ μὰν οὐτ' ἄχος ἐστὶ μετὰ φρεσὶν οὔτε τι πένθος. **420** ~ I 128
 u. ö. ἀμύμονα ἔργα ἰδυίας#; ζ 12 θεῶν ἄπο μήδεα εἰδώσ#. **421** ~ 417; γ 430 #ὡς ἔφαθ',
 οἱ δ' ἄρα πάντες ἐποίπνυον (!); Θ 239, I 364 ἐνθάδε ἔρρων#. **422** ~ η 169 ἐπὶ θρόνου
 εἶσε φαεινοῦ (!)#; Λ 645 ἀπὸ θρόνου ὦρτο φαεινοῦ (!)#. **423 ff.** = 384 ff., s. d. **426 f.** =
 Ξ 195 f. (s. d.), ε 88 f. **428** = A 413. **429 ff.** ~ δ 722 f. κλυτε, φίλαι· περὶ γάρ μοι Ὀλύμ-
 πιος ἄλγε' ἔδωκεν | ἐκ πασέων (!), ὅσαι μοι ὁμοῦ τράφον ἠδ' ἐγένοντο (Penelope).
429 ~ (s. d.) N 446 #Δηϊφοβ', ἧ ἄρα δὴ τι; Θ 451 u. ö. ὅσοι (!) θεοὶ εἰς' ἐν Ὀλύμπω#.
430 ~ Ω 367 #τοσσάδ' ὀνειάτ' ἄγοντα; θ 368 #τέρπετ' ἐνὶ φρεσὶν ἧσιν ἀκούων; ψ 302
 ὄσ' (!) ... ἀνέσχετο διὰ γυναικῶν#; E 156, λ 369 κήδεα λυγρά#. **431** ~ 432; I 330 #τάων
 ἐκ πασέων (!), s. d.; B 375, Ω 241 μοι (...) Κρονίδης Ζεὺς ἄλγε' ἔδωκε(v)#. **432** ~ 86, 139
 ἀλίησι(#); ω 418 #τούς δ' ἐξ ἀλλάων πολίων; Γ 301 ἄλοχοι δ' ἄλλοισι δαμείεν#. **433** ~
 85 ὅτε σε βροτοῦ ἀνέρος (!) ἔμβαλον εὐνή#. – Augment, dichtersprachl. ἀνέρος statt
 ἀνδρός.

- πολλά μάλ' οὐκ ἐθέλουσα· ὁ μὲν δὴ γήραϊ λυγρῶ
 435 κεῖται ἐνὶ μεγάροις ἀρημένος· ἄλλα δέ μοι νῦν,
 |υῖὸν ἐπεὶ| μοι δῶκε γενέσθαι |τε τραφέμεν| τε
 |ἔξοχον ἤ|ρωων, ὁ δ' \ἀν_ἐδραμ'/ |ἔρνει|Φῖ|σος·
 τὸν \δ'/ ἐγὼ θρέψασα φυτὸν| ὡς <τις> |γουνοῖ| ἄλω|Φῆς
 νηυσὶ \προέηκα κορωνίσσι*/ |Φῖ|λιον εἴ|σω
 440 |Τρωσὶ| μαχη|σόμενον, \οὐδ'/ _ ὑπο|δέξομαι αὐ|τις
 |Φοίκαδε| νοσητήσαντα δόμον Πη|λή|Φιον εἴ|σω.
 ὄφρα δὲ [μοι] ζώ|Φει καὶ ὄρᾱ| _ φά|φος |ἠ|Φελίοιο,
 \ἄχνητ', |οὐδέ| τί Φοί| δύναμαι χραισι|μηῖσαι| ἰοῦ|σα.
 445 κούρην, ἦν \ρά|/ |Φοί| γέρας ἔξ|_ελον |υῖ|Φες Ἄχαι|Φῶν,
 τὴν ἄψ| ἐκ χει|ρῶν ἔ|λετο| _ *κρεεῖ|ων/ Ἄγαμέ|μνων.
 |ἦ|τοι ὁ τῆς| ἀχέων φρένας \φθῖν'*/· |αὐτὰρ| Ἄχαι|Φοῦς
 |Τρῶες| ἐπὶ| πρύμνησι \Φείλεον/, |οὐδέ| θύρα|ζε
 \εἴ|Φαον ἐξ|ίμεν*· ἀτὰρ _ τὸν/ λίσσοντο γέρον|τες
 Ἄργείων, καὶ |πολλά| περι|_κλυτὰ |δῶρ' ὀνόμα|ζον.
 450 ἔνθ' αὐ|τὸς μὲν ἔπειτ'| \ἀναίνετο/ |λοιγὸν| ἀμῦ|ναι,
 |αὐτὰρ| ὁ Πάτ|ροκλον περὶ μὲν [τὰ] Φᾶ |τεύχεα| Φῆ|σειε,
 πέμπε δὲ μιν πόλεμόνδε, πολὺν δ' ἅμα λαὸν ὄπασσε.

437 ἀνέδραμεν 438 μὲν 439 ἐπιπροέηκα κορωνίσιν 440 τὸν δ' οὐχ 443 ἄχνηται
 444 ἄρα 445 κρείων 446 ἔφθιεν 447 εἴλεον 448 εἶων ἐξιέναι· τὸν δὲ 450 ἠναί-
 νετο

434 f. ~ λ 136, ψ 283 #γήρα ὑπὸ λιπαρῶ ἀρημένον. **434** ~ 74 τὰ μὲν δὴ nach κ.τρ.τρ., s.d.; P 66 u.ö. #πολλά μάλ(α); Z 165, β 50 οὐκ ἐθελοῦση#; E 153, Ψ 644 γήραϊ λυγρῶ#. – Originärer Hexameter mit Hiatus an κ.τρ.τρ. **435** ~ B 137 #εἶατ' ἐνὶ μεγάροις (!) ποτιδέμεναι; σ 344 ἄλλα δέ οἱ κῆρ#. **436** ~ 55 (s.d.) ἦ τ' ἐπεὶ ἄρ τέκον υῖὸν ἀμύμονά τε κρατερόν τε; H 199 ἔλπομαι ἐν Σαλαμῖνι γενέσθαι τε τραφέμεν τε (Aias), γ 28 οὐ γὰρ οἴω | οὐ σε θεῶν ἀέκητι etc. **437-443** = 56-62, s.d. **444** ~ Π 56 (μοι). **445** = Π 58. **446** ~ 461 θυμὸν ἀχεύων# (s.d.); B 694 #τῆς ὄ γε κεῖτ' ἀχέων; A 491 φθινύθεσκε φίλον κῆρ#. – ἔφθιεν nur hier. **447** ~ 76; 29, 416. **448 f.** ~ I 574 ff. τὸν δὲ λίσσοντο γέροντες | Αἰτωλῶν ... | ... ὑποσχόμενοι μέγα δῶρον# (s.d.; Meleagros-Paradeigma). **448** ~ π 362 #εἶων; α 374 #ἐξιέναι μεγάρων. – Im alten Vers mit metrischer Dehnung, nicht Augment. **449** ~ I 121 περι_κλυτὰ δῶρ' ὀνομήνω (Agamemnon), 515 f. εἰ μὲν γὰρ μὴ δῶρα φέροι, _ τὰ δ' ὀπισθ' ὀνομάζοι | Ἀτρείδης (Phoinix). **450 ff.** Vgl. Π 239 ff. αὐτὸς μὲν γὰρ ἐγὼ μενέω νηῶν ἐν ἀγῶνι, | ἀλλ' ἔταρον πέμπω πολέσιν μετὰ Μυρμιδόνεσσι | μάρνασθαι (s.d.; Achilles). **450** ~ Ψ 818 #ἐνθ' Αἴας μὲν ἔπειτα; I 581 ἀναίνετο (sc. Meleagros), 675 ἀναίνεται, jeweils vor bD; A 341 u.ö. λοιγὸν ἀμῦναι#. **451 f.** ~ Π 670 f. περὶ δ' ἄμβροτα εἶματα ἔσσαν· | πέμπε δέ μιν (Zeus, Sarpedon betreffend). **451** ~ Π 732 #αὐτὰρ ὁ Πατρόκλω; Π 40 δὸς δέ μοι ὥμοιον τὰ (!) σὰ τεύχεα θωρηχθῆναι (s.d.). **452** ~ Z 168 πέμπε δέ μιν Λυκίηνδε, πόρεν (!) δ' ὄ γε σήματα λυγρὰ (s.d.); Π 38 f. ἅμα δ' ἄλλον λαὸν ὄπασσον | Μυρμιδόνων (Patroklos).

- πᾶν δ' ἡμᾶρ μάρναντο περι Σκαιῆσι πύλῃσι·
 καὶ νύ κεν αὐτῆμαρ πόλιν ἔπραθον, εἰ μὴ Ἀπόλλων
 455 πολλὰ κακὰ ῥέξαντα Μενoitίου ἄλκιμον υἱὸν
 ἔκταν' ἐνὶ προμάχοισι καὶ Ἔκτορι κῦδος ἔδωκε.
 τοῦνεκα νῦν τὰ σὰ γούναθ' ἰκάνομαι, αἴ κ' ἐθέλῃσθα
 υἱεῖ ἐμῶ ὠκυμόρῳ δόμεν ἀσπίδα καὶ τρυφάλειαν
 καὶ καλὰς κνημίδας ἐπισφυρίοις ἀραρυίας
 460 καὶ θώρηχ'· ὁ γὰρ ἦν οἱ, ἀπώλεσε πιστὸς ἐταῖρος
 Τρωσὶ δαμείς· ὁ δὲ κεῖται ἐπὶ χθονὶ θυμὸν ἀχεύων.“
 |τὴν δ' ἄρ' ἀμείβετο/ περι_κλυτὸς |ἀμφιγυή|φεις·
 „θάρσει· μὴ τοι |ταῦτα μετὰ| _ φρεσὶ |σῆσι μελόν|των.
 αἶ γὰρ |μιν θανάτοιο| δυσηχέος \ὥς/| δυναίμην
 465 \ἔξαποκρύψαι*/ , ὅτε μιν| _ μόρος |αἰνὸς ἰκάνοι,
 ὥς Φοῖ |τεύχεα κα|λὰ \παρ_έσσεθ'/, |οἷά τις αὖ|τε
 ἀνθρώ|πων πολέ|φων| θαυμάσσεται, |ὄς κε|φίδη|ται.“
 ὡς εἰπὼν τὴν μὲν λίπεν αὐτοῦ, βῆ δ' ἐπὶ φύσας·
 τὰς δ' ἐς πῦρ ἔτρεψε κέλευσέ τε ἐργάζεσθαι.

462 ἡμείβετ' ἔπειτα 464 ὤδε 465 νόσφιν ἀποκρύψαι 466 παρέσσεται

453 ~ A 592 #πᾶν δ' ἡμᾶρ φερόμην (Hephaistos); P 403 f. μάρναντο ... | τείχει ὑπὸ Τρώων;
 Γ 149 ἐπὶ Σκαιῆσι πύλῃσι#, X 360 ἐνὶ Σκαιῆσι πύλῃσιν#. 454 ff. ~ Π 698-701, dort 700
 #εἰ μὴ Ἀπόλλων Φοῖβος; 827 f. ὡς πολέας πεφνόντα Μενoitίου ἄλκιμον υἱὸν | Ἔκτωρ
 Πριαμίδης σχεδὸν ἔγχεϊ θυμὸν ἀπήυρα. 454 ~ 165 #καὶ νύ κεν; ι 40 ἔνθα δ' ἐγὼ πόλιν
 ἔπραθον, ὤλεσα (!) δ' αὐτούς#. 455 ~ Π 424 _ κακὰ πολλὰ ἔοργε#. 456 = T 414;
 ~ Π 849 με ... ἔκτανεν (Patroklos); M 437 πρὶν γ' ὅτε δὴ Ζεὺς κῦδος ὑπέρτερον Ἔκτορι
 δῶκε. 457 = γ 92, δ 322. – Ion. Dichtersprache. 457 f. ~ 143 f. αἴ κ' ἐθέλῃσιν | υἱεῖ (!)
 ἐμῶ δόμεναι κλυτὰ τεύχεα (Thetis, s.d.); 95 #ὠκύμορος δὴ μοι, τέκος, ἔσσεαι; Ψ 799
 ἀσπίδα καὶ τρυφάλειαν#. – Ad hoc gewagte Synizese im 2. Longum. 459 f. ~ Π 131 ff.
 u.ö. #κνημίδας ... | καλὰς, ἀργυρέοισιν ἐπισφυρίοις ἀραρυίας | δεῦτερον αὖ θώρηκα.
 460 ~ (s.d.) 235 πιστὸν ἐταῖρον#; N 257 τό νυ γὰρ κατεάξαμεν, ὁ πρὶν ἔχεσκον (sc. ἔγχος;
 Meriones). – Zu erwarten wäre *ὄς γὰρ οἱ ἦν (vgl. σ 3 οὐδέ οἱ ἦν ἴς#); dichtersprachl. οἱ
 hier an der Stelle von ion. αὐτοῦ. 461 ~ 446, s.d.; P 2 #Πάτροκλος Τρώεσσι δαμείς;
 Υ 483 ὁ δ' ἐπὶ χθονὶ κεῖτο ταυσοθείς#; E 869 καθέζετο θυμὸν ἀχεύων#, Ψ 566 ἀνίστατο
 etc. 462 = 393. 463 ~ Δ 184 u.ö. #θάρσει; T 29 #τέκνον, μὴ τοι ταῦτα etc. (Thetis).
 464-467 Vgl. Θ 538-541 αἶ γὰρ ἐγὼν ὥς | εἶην ἀθάνατος ... ||, ὡς νῦν ἡμέρη ἦδε κακὸν
 φέρει Ἀργείοισι (Hektor; ~ N 825-832 mit οὕτω γε – ὡς). 464 f. ~ 307; Π 442, X 180
 θανάτοιο δυσηχέος ἔξαναλῦσαι# (s.d.). Vgl. Π 252, Υ 212 (σόον ...) μάχης ἔξαπονέεσθαι#.
 465 ~ Λ 117 αὐτὴν γὰρ μιν ὑπὸ _ τρόμος αἰνὸς ἰκάνει# (die Hirschkuh). 466 f. Wie
 I 135 f., 277 f. ταῦτα μὲν αὐτίκα πάντα παρ_έσσεται· εἰ δὲ κεν αὖτε | ἄστν ... θεοὶ δῶωσ'
 ἀλαπάξαι#. 467 ~ P 93 μὴ τίς μοι Δαναῶν νεμεσήσεται (!), ὅς κεν ἴδηται (s.d.). 468 ~
 Δ 292, 364 ὡς εἰπὼν τοὺς μὲν λίπεν αὐτοῦ, βῆ δὲ μετ' ἄλλους (sc. Agamemnon). 469 ~
 δ 233 αὐτὰρ ἐπεὶ ῥ' ἐνέηκε κέλευσέ τε οἰνοχοῆσαι; ρ 321 ἐναίσιμα ἐργάζεσθαι# u.ä.

- 470 φῦσαι δ' ἐν χοάνοισιν ἐείκοσι πᾶσαι ἐφύσων,
παντοίην εὐπρηστον ἀϋτμήν ἐξανιεῖσαι,
|ἄλλοτε μὲν| σπεύδοντι \παρ_έμμεν/, |ἄλλοτε δ' αὖτε|
ὄπως Ἕφαιστος τ' ἐθέλοι| _ καὶ <Φοί> |φέργον +ἀνῦτο.
χαλκὸν δ' |ἐν πυρὶ \βάλλ' / ἀτειρέα |κασσίτερόν| τε,
475 [καὶ] χρυσὸν +τιμή|φεντα καὶ ἄργυρον· |αὐτὰρ ἔπειτα|
|ἐν μὲν |ἀκμοθέτοι| θῆκ' / ἄκμονα, |γέντο δὲ χειρὶ|
|ραιοτή|ρα κρατερήν|, \ἐτέρη/ δὲ |γέντο πυράγ|ρην.
ποίει δὲ πρῶτιστα σάκος μέγα τε στιβαρόν τε
πάντοσε δαιδάλλων, περι δ' ἄντυγα βάλλε φαεινήν
480 τρίπλακα μαρμαρέην, ἐκ δ' ἀργύρεον τελαμῶνα.
πέντε δ' ἄρ' αὐτοῦ ἔσαν σάκεος πτύχες· αὐτὰρ ἐν αὐτῷ
ποίει |δαίδαλα πολ|λὰ Φιδυίη|σι πραπίδεσ|σι.
— ἐν μὲν γαῖαν ἔτευξ', ἐν δ' οὐρανόν, ἐν δὲ θάλασσαν,
|ἠΨέλιόν| τ' \ἀκμητ'* ἀφεξομέ|νην* τε σελή|νην/

472 παρέμμεναι 473 Edd. ἄνοιτο, schwächere v.l. ἄνυτο 474 βάλλεν 475 τιμήντα
476 θῆκεν ἐν ἀκμοθέτῳ μέγαν 477 v.l. (Zenodot), Ed. West κρατερόν - ἐτέρηφι
484 ἀκάμαντα σελήνην τε πλήθουσιν

470 ~ 412 #φύσας μὲν; 373 (s.d.) ἐείκοσι πάντας ἔτευχεν (!)#. – Augment, auffallend junge Kontraktion. **472** ~ 159 f. #ἄλλοτ' ἐπαΐξασκε ..., ἄλλοτε δ' αὖτε | στάσκε, s.d.; E 595 φοῖτα δ' ἄλλοτε μὲν πρόσθ' Ἐκτορος, ἄλλοτ' ὄπισθε. **473** Vgl. ε 243 θοῶς δὲ οἱ ἦνυτο ἔργον#, bzw. Ω 665 δαινῦτο. – Überliefert ist meist ἄνοιτο (ἄ) ohne Digamma-reflex. **474** ~ 613 u.ö. κασσιτέροιο#, 574 κασσιτέρου (!) τε#; T 233 #ἐσοάμενοι χροῖ χαλκὸν ἀτειρέα; I 220 ὃ δ' ἐν πυρὶ βάλλε θυηλάς#, γ 341 #γλώσσας δ' ἐν πυρὶ βάλλον. **475** ~ I 126, 268 ἐριτίμοιο χρυσοῖο#. Im Hexameter ion. kontrahiertes τιμήντα (!), s. zu I 605 τιμῆς. **476 f.** ~ γ 431 ff. ἦλθε δὲ χαλκεὺς | ὄπλ' ἐν χερσὶν ἔχων χαλκήϊα, πείρατα τέχνης, | ἄκμονά τε σφῦράν τ' εὐποίητόν τε πυράγρη; Θ 43, N 25 γέντο δ' ἰμάσθλην#, N 241 γέντο δὲ δοῦρε#. **477** Wie Π 734 σκαίη ἔγχος ἔχων· ἐτέρηφι δὲ λάζετο πέτρον; ραιοτήρ nur hier. **478** ~ (s.d.) 482 #ποίει; 609 #αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ τεῦξε σάκος etc.; Π 136 u.ö. σάκος μέγα τε στιβαρόν τε#; I 168 Φοῖνιξ μὲν πρῶτιστα (!) διίφιλος ἠγησάσθω. – Fünfzehnsilbig, aber mit suffixal gestrecktem πρῶτιστος. **479** ~ 482 δαίδαλα, ψ 200 #δαιδάλλων; N 649, P 674 #πάντοσε παπταίνων. **480** ~ 598; Λ 38 #τῆς δ' ἐξ ἀργύρεος τελαμῶν ἦν, s.d. **481** ~ (s.d.) Υ 270 ἐπεὶ πέντε πτύχας ἤλασε (!) κυλλοποδίων#; Λ 24 τοῦ (!) δ' ἦτοι δέκα (!) οἴμοι ἔσαν _ μέλανος κυάνοιο, 633 f. οὔατα δ' αὐτοῦ (!) | τέσσαρ' ἔσαν; Z 243 αὐτὰρ ἐν αὐτῷ (!) | πεντήκοντ' ἔνεσαν θάλαμοι. – Ion. Dichtersprache. **482** ~ 400 bzw. 380, s.d. **483** ~ (s.d.) 535; Ξ 166 f., 338 f. ἔτευξεν (!) | Ἕφαιστος; μ 403 f., ξ 301 f. οὐδέ τις ἄλλη | φαίνεται γαῖων, ἀλλ' οὐρανὸς ἠδὲ θάλασσα; E 779, Θ 46 μεσσηγὺς γαίης τε καὶ οὐρανοῦ ἀστερόεντος. – Fünfzehnsilbig, aber mit ion. Augment; in dieser Form nicht alt. **484** 'zunehmenden Mond'; ~ 239; Π 176 #Σπερχειῶ ἀκάμαντι; P 367 οὔτε ποτ' ἠέλιον σῶν ἔμμεναι οὔτε σελήνην, ähnlich δ 45 u.ö.; E 87 ποταμῷ πλήθοντι ἐοικώς#, Λ 492 #ὥς δ' ὁπότε πλήθων ποταμός. – Vgl. Λ 802, Π 44 ἀκμητες, O 697 ἀκμητας. Im Hexameter wie 3, 573, 588 und z.B. auch X 6 πυλάων τε Σκαϊάων#.

- 485 ἐν δὲ [τά] |τεῖρεα πάνθ'|, \ἀ/ τ' οὐρανὸς |ἐστεφάνω|ται,
 |Πληϊάδας| θ' Ἰάδας τε _ \σθένος τ' / |ἸΩαρίωνος
 Ἄρκτον θ', |ἦν καὶ Ἰαμαξάν ἐπίκλη|σιν καλέουσι,
 ἦ τ' \αὔθι/ |στρέφεται| καὶ [τ'] +Ἰωαρίωνα δοκεύει,
 οἴφῃ δ' |ἄμμορός ἐσ|τι λοφετρῶν |ἸΩκεανοῖο.
 490 — ἐν δὲ δύω ποιήσε πόλις μερόπων ἀνθρώπων,
 καλὰς. ἐν τῇ μὲν ῥα γάμοι τ' | _ \ἦσαν/ |εἰλαπίναι| τε,
 νύμφας δ' |ἐκ θαλάμων| δαΐδων ὑπ' \αἰθομενά|ων*/
 \ἄγον/ ἀνὰ |Ἰάστῃ, πολὺς δ'| _ ὑμέ|ναιος ὀρώ|ρει·
 κοῦροι δ' ὀρχηστῆρες ἐδίνεον, ἐν δ' ἄρα τοῖσιν
 495 αὐλοὶ φόρμιγγές τε βοὴν ἔχον· αἰ δὲ γυναῖκες
 ἰστάμεναι θαύμαζον ἐπὶ προθύροισιν ἐκάστη.
 λαοὶ δ' εἰν ἀγορῇ ἔσαν ἀθροοί· |ἐνθα δὲ νεῖ|κος
 \ὀρώ|ρει, δύο δ' ἄνδρ'| ἐριζέτην*/ |εἶνεκα ποι|νῆς
 ἀνδρὸς \φθιμέ|νοι/· ὃ μὲν εὖ|χετο |πάντ' \ἀποτεῖ|σαι*/
 500 δῆμῳ +πῖφά|σκων, ὃ δ' ἀναί|νετο |μηδὲν ἐλέ|σθαι.

485 τά 486 τό τε σθένος Ἰωρίωνος 488 αὐτοῦ 491 ἔσαν 492 λαμπομενάων
 493 ἡγίνεον 498 ὠρώρει, δύο δ' ἄνδρες ἐνεῖκεον 499 ἀποφθιμένον – ἀποδοῦναι

485 ~ E 739 (αἰγίδα ...) ἦν περὶ μὲν πάντη φόβος ἐστεφάνωται#, Λ 36 τῇ δ' ἐπὶ μὲν Γοργῶ βλοσυρῶπις ἐστεφάνωτο. 486 ~ 607, Φ 195 μέγα σθένος Ἰωκεανοῖο#, ähnlich Ψ 827, N 248; ε 272 Πληϊάδας τ' ἔσορῶντι (!) καὶ ὄψε δύοντα Βούτην; Hes. Op. 615 #Πληϊάδες θ' Ἰάδες etc. 487 ff. = ε 273 ff. 487 ~ X 29 ὄν τε κύν' Ἰωρίωνος ἐπίκλησιν καλέουσι. 488 ~ Θ 340 ἐλίσσόμενόν τε δοκεύει# (der Jagdhund den Eber). 490 ~ (s. d.) 573, 587; 342. – Fünfzehnsilbig, aber im ion. Plural; wie die Parallelen zu beurteilen. 491 ~ 509, s. d.; α 226 #εἰλαπίνη (!) ἦε γάμος, λ 415 #ἦ (!) γάμῳ ... ἦ εἰλαπίνη τεθαλυή#. 492 ~ τ 48, ψ 290 δαΐδων ὑπὸ λαμπομενάων#; vgl. α 428, 434, η 101 αἰθομένης δαΐδας vor ἐφθ. – δαΐς sonst nur in der Odyssee. 493 ~ Ω 784 ἐννήμαρ μὲν τοί γε (!) ἀγίνεον ἄσπετον ὕλην#, ξ 105 ἕκαστος ἐπ' ἤματι μῆλον ἀγινεῖ# u. ä.; B 810, Θ 59 πολὺς δ' _ ὀρυμαγδὸς ὀρώρει#; ὑμέναιος nur hier. – Im Hexameter #ἡγίνεον (ῖ) mit Augment und ion. Synizese, s. zu 539 #ὠμίλευν. 494 f. Fünfzehnsilbig, aber mit ion. Augment bzw. Artikel. 494 ~ I 175 u. ö. κοῦροι δὲ κρητῆρας ἐπεστέψαντο ποτοῖο; δ 19 δοιῶ δὲ κυβιστητῆρε κατ' αὐτοῦς (!) | μολπῆς ἐξάρχοντες ἐδίνεον κατὰ μέσσοις; N 689, ε 3 ἐν δ' ἄρα τοῖσι(ν)#. – ὀρχηστῆρ nur hier. 495 ~ 503 οἱ (!) δὲ γέροντες#, 559 αἰ (!) δὲ γυναῖκες#, 574 #αἰ (!) δὲ βόες, 583 οἱ (!) δὲ νομῆες#; K 13 #αὐλῶν συρίγγων τ' ἐνοπῆν; Π 105, 794 καναχὴν ἔχε (s. d.; der Helm). 496 ~ 586 #ἰστάμενοι. 497 ~ H 382 #τοὺς δ' εὖρ' εἰν (!) ἀγορῇ bzw. I 13 #ἴζον δ' εἰν (!) ἀγορῇ; α 27 ἐνὶ μεγάροισιν ... ἀθροοί ἦσαν#; π 361, ω 420 #αὐτοὶ δ' εἰς ἀγορὴν κίον ἀθροοί. 497 f. ~ H 374 μῦθον Ἀλεξάνδροιο, τοῦ εἶνεκα νεῖκος ὀρωρε (s. d.). 498 Vgl. M 421 ff. δύ' _ ἀνέρε δηριάασθον | ..., | ὦ τ' ὀλίγω ἐνὶ χώρῳ ἐρίζητον περὶ ἴσης. 499 Wie 89 #παιδὸς ἀποφθιμένοιο; vgl. I 634 πόλλ' ἀποτεισας#. – Im Hexameter lexikalisch modernisiert. 500 ~ Π 12 #ἦέ τι Μυρμιδόνεσσι πῖφάσκει (Achilles) u. ä.; das Aktiv nur hier, in der Dolonie und der Odyssee. – Erst im Hexameter mit irregulärer metrischer Dehnung; danach weiterhin K 502 πῖφάσκων (!) vor ἐφθ., s. d.

- \τῷ δὲ/ φείσθη ἐπὶ φίστορι |πειραρ ἐλέσθαι,
 λαφοὶ δ' \ἀμφοῖν* γ' +ἐπιφή|πτουον/ |ἀμφὶς ἀρω|γοί.
 κήρυκες δὲ [ἄρα] |λαφὸν ἐρή|πτουον, |σύν/ δὲ γέρον|τες
 ἦατ' \έν/ ξεστοῖσι λίθοισ' | ἐίροῖ/ ἐνὶ κύκλοι,
 505 |σκῆπτρα δὲ κη|ρύκων ἐν χέρσ' _ ἔχον |ἦφεροφώ|νων·
 |τοῖσι ἔπειτ' | \ἀίσσον*/, ἀμοιβη|δὶς δὲ δίκαι|ζον.
 |κεῖτο δ' ἄρ' ἐν| μέσσοισι δύω χρυ|σοῖο τάλαν|τα,
 [τῷ] δόμεν, |δς μετὰ τοῖ|σι δίκην ἰ|θύντατα φεί|ποι.
 τὴν δ' ἐτέρην πόλιν ἀμφὶ δύω στρατοὶ εἶατο λαῶν
 510 τεύχεσι λαμπόμενοι· δίχα δὲ σφισιν ἦνδανε βουλή,
 ἠὲ διαπραθέειν ἢ ἀνδιχα πάντα δάσασθαι,
 κτήσιν ὄσσην πτολίεθρον ἐπήρατον ἐντὸς ἔργεν·
 οἱ δ' οὐ πω πείθοντο, λόχῳ δ' ὑπεθωρήσσοντο.
 τεῖχος |μέν ρ' ἄλοχοί| τε φίλαι καὶ |νήπια τέκ|να
 515 \φρύντ'*/ ἐφ|εσταφότες|, μετὰ δ' _ \ἀνδρες/ |οὓς ἔχε γῆ|ρας,
 |οἱ δ' ἴσαν· ἄρ|ιχε δὲ [ἄρα] σφιν Ἄρης καὶ |Παλλὰς Ἀθή|νη,
 ἄμφω χρυσεῖω, χρύσεια δὲ |φείματα φέ|σθην,
 καλῶ |καὶ μεγάλω| σὺν \τεύχεσσι/ |ῶς τε θεῶ| περ,

501 ἄμφω δ' 502 ἀμφοτέροισιν ἐπήπτουον 503 οἱ 504 ἐπὶ 506 ἦίσσον 515 ῥύατ' –
 ἀνέρες 518 τεύχεσιν

501 ~ γ 344 ἄμφω ἰέσθη ἐπὶ νῆα νέεσθαι; Ψ 718 #νίκης ἰέσθη. 502 ~ 519
 #ἀμφὶς ἀριζήλω. 503 ~ B 96 f. ἐννεὰ δὲ σφεας | κήρυκες βοόωντες ἐρήπτουον. 504 ~
 P 464 _ ἱερῶ ἐνὶ δίφρω#. 506 ~ σ 310 ἀμοιβηδὶς δ' ἀνέφαινον#. 507 ~ M 209 #κεί-
 μενον ἐν μέσσοισι, Υ 15 #ἴζε δ' ἄρ' ἐν μέσσοισι; Ψ 269, 614 δύω χρυσοῖο τάλαντα#, I 122,
 264 δέκα δὲ χρυσοῖο τάλαντα#. 509-512 Originäre Hexameter mit Artikel, Plural
 statt Dual und dreimal ion. /-s-/ statt /-ss-/. 509 ~ 523; μ 101 #τὸν (!) δ' ἕτερον
 σκόπελον, ν 68 #τὴν (!) δ' ἐτέρην χηλόν; Δ 76 στρατῶ (!) εὐρέϊ λαῶν#. 510 ~ P 214
 #τεύχεσι (!) λαμπόμενος, Υ 46 ... λαμπόμενον; γ 150 δίχα δὲ σφισιν ἦνδανε βουλή#.
 511 ~ H 32 διαπραθέειν τόδε ἄστου#, Λ 733 διαπραθέειν μεμαῶτες (s.d.); X 120 μὴ τι
 κατακρύψειν, ἀλλ' ἀνδιχα πάντα δάσασθαι (!). 512 ~ X 121 ... ἐέργει#; I 404 οὐδ' ὄσα (!)
 λάϊνος οὐδὸς ἀφήτορος ἐντὸς ἐέργει, s.d. 513 Das Verbalkompositum nur hier.
 514 ff. ~ Θ 517-522, s.d. (Anweisungen Hektors); ρ 200 f. τῷ βήτην, σταθμὸν δὲ κύνες καὶ
 βώτορες ἀνδρες | ῥύατ' ὄπισθε μένοντες. 514 ~ Δ 238 ἀλόχους τε φίλας καὶ νήπια
 τέκνα#. 515 ~ Π 798 f. κάρη ... | ῥύετ' Ἀχιλλῆος (der Helm), athematisch auch O 141
 ῥῦσθαι; λ 497 οὐνεκά (!) μιν κατὰ γῆρας ἔχει χεῖράς (!) τε πόδας (!) τε. 516 ~ N 795,
 Ψ 114 #οἱ δ' ἴσαν; Ξ 134 βὰν δ' ἴμεν, ἦρχε δ' ἄρα σφιν ἄναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων, ähnlich
 384; E 592 ἦρχε δ' ἄρα σφιν Ἄρης καὶ πότνι Ἐνυώ#. 517 ~ E 153 #ἄμφω τηλυγέτω,
 H 281 #ἄμφω δ' αἰχητά; Π 680 περὶ δ' ἄμβροτα εἶματα ἔσσε# (u.ä.). – Originärer Hexa-
 meter mit δέ nach Kurzvokal im 4. Biceps, s. zu 175, und verschleppter metrischer
 Dehnung: /ē/ im Longum auch sonst nur bei neutrischem χρύσεια (Γ 248, Θ 69 = X 209,
 K 439, Ω 341), χρύσει(α) (E 731), χρύσειον (Θ 442, Λ 774), bei femininem χρυσεῖας# N 36
 (s.d.) und in der Odyssee. 518 ~ Γ 381, Υ 444 #ῥεῖα μάλ', ὡς τε θεός.

- 520 |ἀμφὶς ἀριζήλω· λαφοὶ δ' ὑπ' ὀλίζονες ἦσαν.
 |οἶ δ' ὅτε δὴ ῥ' ἴκανον ὅθι \σφιν/ |Φεῖκε λοχῆ|σαι,
 |ἐν ποταμοῖ|, \ῆ τε Φαρδμὸς ἦν/ πάν|τεσσι βοτοῖ|σι,
 |ἔνθ' ἄρα τοί γ' |ἴζον/ Φειλυμένοι |αἴθοπι χαλ|κῶ.
 |τοῖσι δ' ἔπειτ' |ἀπάνευθε _ [δύω] σκοποὶ |ἦατο λα|φῶν
 |δέγμενοι, ὀπ|πότη' \ὄφις Φίδοιεν/ |καὶ Φέ|λικας| +βώς.
 525 |τάχα |δέ/ προγένον|το, \τοῖς/ δ' ἄμ' ἔ|ποντο νομῆ|Φες
 |τερπόμενοι| σύριγξι· δόλον δ' οὐ |τι προ|νόη|σαν.
 οἱ μὲν [τά] προΦι|δόντες ἐπί|_δραμον, |ῶκα δ' ἔπει|τα
 τάμνοντ' |ἀμφὶ βο|φῶν| ἀγέλας καὶ |πώε|φα καλὰ
 +ἀργεννέων οἴων, κτεῖνον δ' ἐπὶ μηλοβοτῆρας.
 530 οἶ δ' ὡς οὖν \πύθοντο/ πολὺν| _ κέλα|δον παρὰ βου|σὶ
 Φειρά|ων προπάρουθ'| \ἀφήμενοι*/, |αὐτίκ' ἐφ' ἴ|πιπων
 βάντες \ὠκέ|φων*/ |μετακί|αθον, |αἴψα δ' ἴκον|το·
 \στάντες/ δὲ μά|χοντο μά|χην| _ ποτα|μοῖο παρ' ὄ|χθας,
 βάλλον δ' ἀλλήλους χαλκῆρεσιν ἐγχείησιν.
 535 |ἐν δ' Ἔ|ρις, ἐν| δὲ Κυδοιμὸς _ ὀμί|λεον, |ἐν δ' ὀλο|φῆ| Κήρ,

520 σφίσι 521 ὅθι τ' ἀρδμὸς ἔην 522 ἴζοντ' 524 μῆλα ἰδοίατο 525 οἶ δὲ τάχα – δύω
 529 ἀργεννῶν 530 ἐπύθοντο 531 καθήμενοι 532 ἀερσιπόδων 533 στησάμενοι

520 ~ K 526 ... ὅθι σκοπόν Ἐκτορος ἔκταν (!)#; Δ 210 ἀλλ' ὅτε δὴ ῥ' ἴκανον ὅθι ξανθὸς Μενέλαος, ähnlich E 780. **521** ~ B 861 ἐν ποταμῶ, ὅθι περ Τρῶας _ κεραΐζε καὶ ἄλλους; ν 247 ἐν δ' (!) ἀρδμοὶ ἐπηετανοὶ παρέασι#, 397 πάντεσσι βροτοῖσι#. **522** ~ (u. a.) P 492 βοῆς (!) _ εἰλυμένω ὤμους#, 592 κεκορυθμένος αἴθοπι χαλκῶ#, s. d. – Vgl. z. B. Φ 520, Ψ 28 #κάδ δ' ἴζον, B 96 #λαῶν ἰζόντων. – Mediales ἴζοντ(ο) setzt den Digammaschwund voraus. **523, 525** Im ion. Hexameter ist, an der üblichen Versstelle, das Zahlwort 'zwei' hinzugesetzt. **523** ~ 509; A 35 #πολλὰ δ' ἔπειτ' ἀπάνευθε κιών u. ä.; Ω 799 περὶ δὲ σκοποὶ ἦατο πάντη#. **524** ~ B 794 #δέγμενος, ὀππότε; I 466, Ψ 166 πολλὰ δὲ ἴφια μῆλα καὶ εἰλίποδας ἔλικας βοῦς. – S. zu 528 f. **525** ~ 577, 583 νομῆς(#). **526** ~ 604; I 186 τὸν δ' εὔρον φρένα τερπόμενον φόρμιγγι λιγείη. **527** Wie Ξ 421 #οἶ δὲ μέγα ἰάχοντες ἐπέδραμον, s. d.; ~ Ψ 375, 758, ρ 329 ῶκα δ' ἔπειτα#. **528 f.** ~ Λ 678 πεντήκοντα βοῶν ἀγέλας, τόσα (!) πώεα (!) οἴων, s. d. – Ionische Erweiterung von ... |πώε|φα οἴων# auf zwei Verse. **529** ~ 553, 554 ἀμαλλοδετήρες; 588, Γ 198 οἴων (...) ἀργεννάων#; θ 456 ἄνδρας μετὰ οἰνοποτήρας#. – Ion. +ἀργεννέων, überl. -ῶν (!). Zu Komposita auf -τήρ- mit nominalem Vorderglied s. Risch 1974, 30. **530** ~ I 547 πολὺν _ κέλαδον καὶ αὐτήν#; wie O 379 ἐπύθοντο (!). **531** 'abseits sitzend', vgl. O 106 ἀφήμενος (s. d.). **533** ~ ι 54 ... παρὰ νηυσὶ θοῆσι#; Δ 487 ποταμοῖο παρ' ὄχθας#. **534** = ι 55; E 145 βαλὼν χαλκῆρεῖ δουρί# u. ä. **535-538** ~ [Hes.] Sc. 156-159 (ἐθύνεον). **535** ~ 483, s. d.; E 740 ἐν δ' Ἔρις, ἐν δ' Ἀλκή, ἐν δὲ _ κρυόεσσα Ἰωκή (Aegis), Ξ 215 f. ... τέτυκτο· | ἐνθ' ἐνὶ μὲν φιλότης, ἐν δ' ἴμερος, ἐν δ' ὀαριστύς (s. d.; Riemen der Aphrodite); N 665 εὔ εἰδὼς κῆρ' ὀλοήν. – Vollständig restituierbar als |ἐν δ' Ἔρις, ἐν| δὲ Κυδοιμὸς _ \τέτυκτ'/, |ἐν δ' ὀλο|φῆ| Κήρ, hier jedoch an den Kontext angepasst; der ionische Dichter hat das Perfekt mit Bedacht durch ein narratives Imperfekt ersetzt, das 539 als #ὠμίλεον (!) wiederkehrt.

- ἄλλον |ζωφὸν ἔχου|σα νε|φούτατον, ἄλ|λον \οὔ πω/,
 ἄλλον τεθνη|φῶτα \ποδός| _ κατ' αἰ|νὸν μόθον ἔλ|κε/
 |φείμα δ' ἔχ' ἀμφ' | ὠμοισι \δαφεινὸν/ |αἵματι φω|τῶν.
 ὠμίλευν δ' ὡς τε ζωοὶ βροτοὶ ἢ δ' ἐμάχοντο,
 540 νεκρούς τ' ἀλλήλων ἔρουον κατατεθνεῖωτας.
 — ἐν δ' ἐτίθει νεῖον μαλακὴν, πείρασαν ἄρουραν,
 εὐρεῖαν τρίπολον· πολλοὶ δ' ἀροτῆρες ἐν αὐτῇ
 ζεύγεα δινεύοντες ἐλάστρεον ἔνθα καὶ ἔνθα.
 οἱ δ' ὅποτε στρέψαντες ἰκοῖατο τέλος ἀρούρης,
 545 τοῖσι δ' ἔπειτ' ἐν χερσὶ δέπας μελιηδέος οἴνου
 δόσκειν ἀνήρ ἐπιών· τοὶ δὲ στρέψασκον ἀν' ὄγμους,
 |φίεμενοι| νε|φῶο βαθείης |τέλσον ἰκέσ|θαι.
 |ἦ δὲ μελαί|νετ' ὀπισθεν, _ ἀρηρομένη δὲ ἐώκει
 χρυσεῖη περ εὐῶσα· τὸ δὲ περὶ θαῦμα τέτυκτο.
 550 — ἐν δ' ἐτίθει τέμενος βασιλῆϊον· ἔνθα δ' ἔριθοι
 ἦμων ὀξείας δρεπάνας ἐν χερσὶν ἔχοντες.

536 ἄουτον 537 κατὰ μόθον ἔλκε ποδοῖν 538 δαφεινὸν 550 v.l. βαθυλήϊον

536 'einen anderen noch nicht'; ~ Δ 540 ὅς τις ἔτ' ἄβλητος καὶ ἀνούτατος ὀξεί χαλκῶ.
 – Vgl. 378 οὔατα δ' οὔ πω | ... προσέκειτο. Im Hexameter die ad-hoc-Bildung ἄ(!)-ουτος.
 537 ~ 159 #ἄλλοτ' ἐπαῖξασκε κατὰ μόθον, s.d.; Φ 310 Τρῶες δὲ κατὰ μόθον οὐ μενέου-
 σιν# (der Skamander zum Simoeis); Ξ 477 ὃ δ' ὑφελκε ποδοῖν (!)#, s.d. Vgl. u.a. N 383
 ὡς εἰπὼν ποδὸς ἔλκε κατὰ κρατερὴν ὑσμίνην. – Im Hexameter analogisches ποδοῖν#
 als Versschluss-Variante zu ποδῶν. 538 ~ K 23 ἀμφὶ δ' ἔπειτα δαφεινὸν ἐέσσατο
 δέρμα λέοντος, s.d.; M 430 αἵματι φωτῶν#. – δαφεινός nur hier. 539 Vierzehn-
 silbiger Hexameter mit ion. #ὠμίλευν (!); ähnlich 493 #ἠγίνεον (!), s.d., M 160 αἴον
 αὔτευν (!)#, ι 47, μ 370, 161 (ἐ)γεγώνευν (!)#; δ 251 #καί μιν ἀνειρώτευν (!), ω 337 ἐγὼ δ'
 ἦτευν (!) σε ἔκαστα#. 540 ~ Z 71 νεκρούς ἄμ πεδίον συλήσετε τεθνεῖωτας. 541 ~ 550,
 561, 606 (s.d.), Θ 70 u.ö. #ἐν δ' ἐτίθει; Ξ 179 ἔξυσ' ἀσκήσασα, τίθει δ' _ ἐνὶ δαίδαλα
 πολλά (sc. Athene); K 353 νεῖοιο βαθείης, ε 72, ι 132 f. λειμῶνες (... | ὑδρηλοὶ) μαλακοί,
 β 328, ψ 311 πείρασαν ἄρουραν#. – Fünfzehnsilbig, aber wohl nicht älter als der Kontext.
 542 ~ H 441, I 350 #εὐρεῖαν μεγάλην; ε 127 #νεῖω ἐνὶ τριπόλῳ; π 473 πολλοὶ δ' ἔσαν
 ἄνδρες ἐν αὐτῇ (!)#. – Anaphorisches αὐτός. 543 ἐλαστρέω nur hier, ähnlich μ 124
 βωστρεῖν. 544 ~ 546 στρέψασκον, 547 τέλος ἰκέσθαι#; N 707 τέλος ἀρούρης#; #οἱ δ'
 ὅποτε (!) nur hier. 545 f. ~ 523 #τοῖσι δ' ἔπειτα(α), anders 506 #τοῖσιν ἔπειτα(α); γ 46 δὸς
 καὶ τούτῳ (!) ἔπειτα δέπας μελιηδέος οἴνου (!). – Nochmaliges δέ im Hauptsatz, hier
 nicht metrisch bedingt. 546 ~ 552, 557; Λ 68 #ὄγμον ἐλαύνωσιν (!) ἀνδρὸς μάκαρος
 κατ' ἄρουραν, s.d.; ὄγμος nur hier. 547 ~ 544 τέλος ἀρούρης#; N 707 #ιέμενω; K 353
 ἐλκέμενοι νεῖοιο βαθείης πηκτὸν ἄροτρον. 548 f. ~ ι 190 f. καὶ γὰρ θαῦμ' ἐτέτυκτο
 πελώριον, οὐδὲ ἐώκει | ἀνδρὶ γε σιτοφάγῳ (sc. Polyphem). 549 ~ 517, 577, s.d.; 83, 377
 u.ö. θαῦμα ἰδέσθαι#; θ 281 περὶ γὰρ δολέοντα τέτυκτο#. 550 ~ 560; ἔριθος nur hier.
 551 ~ Ψ 114 οἱ δ' ἴσαν ὑλοτόμους πελέκας (!) ἐν χερσὶν ἔχοντες, γ 463 ὤπτων (!) δ'
 ἀκροπόρους ὀβελούς ἐν χερσὶν ἔχοντες; M 422 #μέτρ' ἐν χερσὶν ἔχοντες.

- δράγματα δ' ἄλλα μετ' ὄγμον ἐπήτριμα πίπτον ἔραζε,
 ἄλλα δ' ἀμαλλοδετήρες ἐν ἔλλεδανοῖσι δέοντο.
 τρεῖς δ' ἄρ' ἀμαλλοδετήρες ἐφέστασαν· **αὐτὰρ ὀπισθε**
 555 **παῖδες δραγμαεῦοντες, ἐν ἀγκαλίδεσσι φέροντες,**
 ἀσπερχές παρέχον· βασιλεὺς δ' ἐν τοῖσι σιωπῇ
σκῆπτρον ἔχων ἐστήκει ἐπ' ὄγμοι* / **γῆθόσυνος** κῆρ.
 κήρυκες δ' ἀπάνευθ' / ὑπὸ δρυὶ **δαῖτα πένοντο,**
 560 **ἄμφων δ' ἱερεύσαντες μέγαν ἄμφεπον·** αἱ δὲ γυναικες
 δεῖπνον ἐρίθοισιν λευκὰ ἄλφιστα πολλὰ πάλυνον.
 — ἐν δ' ἐτίθει σταφυλῆσι μέγα βρίθουσαν ἀλωήν
 καλήν, χρυσεῖην· μέλανες δ' ἀνά βότρυες ἦσαν,
 ἐστήκει δὲ κάμαξι διαμπερὲς ἀργυρέησιν.
 ἀμφὶ δὲ κυανέην κάπετον, περὶ δ' ἔρκος ἔλασσε
 565 **κασσιτέρου· μία δ' οἷη ἀταρπιτὸς ἦεν ἐπ' αὐτήν,**
 τῇ νίσοντο φορῆς, ὅτε τρυγῶεν ἀλωήν.
 παρθενικαὶ δὲ καὶ ἡῖθεοι ἀταλά φρονέοντες
 πλεκτοῖς ἐν ταλάροισι φέρον μελιηδέα καρπὸν.
 τοῖσιν δ' ἐν μέσσοισι πάϊς φόρμιγγι λιγείη

557 ὄγμου 558 ἀπάνευθεν

552 ~ Λ 68 f. #ὄγμον ἐλαύνωσιν ... | ...: τὰ (!) δὲ δράγματα ταρφέα πίπτει#; T 226 f. λήνη γὰρ πολλοὶ καὶ ἐπήτριμοι ἤματα πάντα | πίπτουσι (!). 553, 554 ~ 529 μηλοβοτήρας#, s.d. 554 ~ E 624 #οἱ πολλοὶ τε καὶ ἐσθλοὶ ἐφέστασαν u.ä. 555 ~ X 503 ἐν ἀγκαλί- δεσσι τιθήνης#. 556 f. ~ A 279, β 231, ε 9 #σκηπτοῦχος βασιλεὺς. 557 ~ 505 #σκῆπτρα ... ἐν χερσὶ ἔχον; Δ 272, 326 παρῶχετο γῆθόσυνος κῆρ#. – Überliefert mit ion. -ου vor Konsonant. 558 ~ 503 #κήρυκες δ(έ), 523 ἀπάνευθε; β 322 μνηστῆρες δὲ δόμον κάτα δαῖτα πένοντο#. 559 ~ B 402, H 314 βοῦν ἱέρευσε vor κ.τρ.τρ., β 56, ρ 535 #βοῦς ἱερεύοντες; Ψ 166 f. βοῦς | πρόσθε πυρῆς ἔδερόν (!) τε καὶ ἄμφεπον, ähnlich Ω 622. 559 f. Ionischer Abschluss, s. zu 495 αἱ δὲ γυναικες#. 560 ~ 550 ἔριθοι#; Λ 640 ἐπὶ δ' ἄλφιστα λευκὰ πάλυνε#, ähnlich κ 520 u.ö. 561 f. ~ Θ 307 #καρπῶ βριθομένη, τ 112 βρίθῃσι δὲ δένδρεα καρπῶ#; ε 69 ἡμερὶς ἠβώωσα, τεθήλει δὲ σταφυλῆσι; ω 343 ἔνθα δ' ἀνά σταφυλαὶ παντοῖαι ἔασιν#. 562 ~ E 350 f. νεφέλην ... | καλήν, χρυσεῖην· στυλῖναί δ' ἀπέπιπτον ἕρσαι, s.d. – Fünftehsilbig, aber kontextgebunden. 563 ~ ξ 11 σταυ- ροὺς δ' ἐκτὸς ἔλασσε διαμπερὲς ἔνθα καὶ ἔνθα (u.ä.). 564 ~ H 449 f.; M 5 f. ἀμφὶ δὲ τάφρον | ἤλασαν (!), ζ 9 #ἀμφὶ δὲ τεῖχος ἔλασσε πόλει; η 113 περὶ δ' ἔρκος ἐλήλαται ἀμφοτέρωθεν#. 565 ~ 574 κασσιτέρου (!) τε#; χ 130 μία δ' οἷη γίνετ' ἐφορμή#; H 246 κατὰ χαλκόν, ὃς ὄγδοος ἦεν ἐπ' αὐτῷ (!)#, s.d. – Ion. -ου vor Konsonant, anaphorisches ἐπ' αὐτήν#. 566 ~ M 118 f. τῇ περ Ἀχαιοὶ | ἐκ πεδίου (!) νίσοντο σὺν ἵπποισιν (!) καὶ ὄχεσφι, s.d.; η 124 τρυγῶσιν#. 567 ~ 593; X 128 #παρθένος ἡῖθεός τε; λ 39 #παρθενι- καὶ τ' ἀταλαί. 568 ~ 545, γ 46 μελιηδέος οἴνου (!)#, K 579, ξ 78 u.ö. μελιηδέα οἶνον#, ι 94 μελιηδέα καρπὸν#; ι 247 πλεκτοῖς ἐν ταλάροισιν ἀμυσάμενος κατέθηκεν (die geronnene Milch). 569 ~ 507 ἐν μέσσοισι; I 186 φόρμιγγι λιγείη#; ψ 133 αὐτὰρ θεῖος αἰοιδὸς ἔχων φόρμιγγα λίγειαν u.ä. – Silbenschließendes νύ ἐφελκυστικόν im 1. Biceps.

- 570 ἱμερόεν κιθάριζε, λίνον δ' ὑπὸ καλὸν ἄειδε
λεπταλή φωνῆ· τοὶ δὲ ῥήσοντες ἀμαρτῆ
μολπῆ τ' ἰυγμῶ τε ποσὶ σκαίροντες ἔποντο.
— ἐν δ' ἀγέλην ποίησε βοῶν ὀρθοκραιράων·
αἰ δὲ βόες χρυσοῖο τετεύχατο κασσιτέρου τε,
575 μυκηθιμῶ δ' ἀπὸ κόπιροι' ἐπισσεύοντο νομόνδε
πὰρ \ρὸ|Φον/ κελάδον|τα, \πὰρ/ _ Φροδα|νὸν δονακῆ|φα.
χρύσειοι δὲ νομῆ|φες ἅμα| _ στιχά|οντο βό|φεισι
|τέσσαρες, ἐν|νέ|φα δὲ \σφιν/ _ κύνες [πόδας] |ἀργοὶ ἔπον|το.
\σμερδὼν*/ δὲ λέ|ι|Φοντε \δύω/| _ ἐν πρώ|τησι βό|φεισι
580 |ταῦρον ἐρύ|μηλον ἐχέτην, ὃ δ' \ὀξὺ/ μεμυ|κῶς
|ἔλκετ'· \ἀτάρ/| κύνες μετα_|κίαθον ἡ|δ' αἰζηοί.
τῷ \δ'/ ἀναρρή|ξαντε βο|φῶς| _ μεγά|λοιο βο|φεί|ην
ἔγκατα καὶ [μέλαν] |αἶ|μα \λαφυ|σι|σέτην*/· οἱ δὲ νομῆ|ες
αὔτως ἐνδίασαν ταχέας κύνας ὀτρύνοντες.
585 οἱ δ' ἦ|τοι δακείν| [μὲν] +ἀπο_τρωπά|οντο λε|φόν|των,
|ιστάμενοι δ' [μάλ'] |ἐγγὺς ὑ|λάκ|τεον |ἔκ τ' ἀ|λέ|φον|το.
— ἐν δὲ νομὸν ποίησε περικλυτὸς ἀμφιγυῆεις

576 ποταμὸν – παρὰ – Zenodot, Ed. West ῥάδαλον 578 σφι 579 σμερδαλέω – δύ'
580 μακρὰ 581 τὸν δὲ 582 μὲν 583 λαφύσσετον 585 ἀπετρωπῶντο

570 ~ 603 ἱμερόεντα χορόν; A 473 #καλὸν ἀεῖδοντες παιήονα, α 155, θ 266 φορμίζων ἀνεβάλλετο καλὸν ἀεῖδειν#. – λίνος, auch κιθαρίζω nur hier. 571 λεπταλέος nur hier.
572 ~ 606, s.d.; α 152 #μολπή τ' ὄρχηστὺς τε, φ 430 #μολπή καὶ φόρμιγγι; ο 162 οἱ δ' ἰύζοντες ἔποντο#; P 190, ξ 33 ποσὶ κραιπνοῖσι μετασπών#. – ἰυγμός nur hier. 573 ~ 587; θ 231, μ 348 βοῶν ὀρθοκραιράων#. 574 ~ 495 αἰ (!) δὲ γυναῖκες#, s.d.; 565 #κασσιτέρου (!), 613 #τεῦξε ... ἔανοῦ (!) κασσιτέροιο#; N 22 #χρύσεια μαρμαίροντα τετεύχεται.
575 ~ μ 265 μυκηθμοῦ (!) τ' ἤκουσα βοῶν ἀυλιζομενάων; κ 411 #ἔλθούσας ἐς κόπρον; ι 438 νομόνδ' ἐξέσσυτο (!) ἄρσενα μῆλα#. 576 ~ Φ 16 #πλήτο ῥόος κελάδων. 577 f. ~ 525 ἅμ' ἔποντο νομῆες#; O 634 f. βόεσσι | ... ὀμοστικῆι. – Zuvor wohl #ἄνδρες/ δὲ νομῆ|φες etc., vgl. P 65 κύνες τ' ἄνδρες τε νομῆες#, Φ 574 #ἄνδρὸς θηρητῆρος. 578 Vgl. 283 πρὶν μιν _ κύνες ἀργοὶ ἔδονται#. 579 f. ~ O 634 ff. ἦτοι ὃ μὲν πρώτῃσι καὶ ὑστατίῃσι (!) βόεσσι | αἰὲν ὀμοστικῆι, ὃ δὲ τ' ἐν μέσσησι ὀρούσας | βοῦν ἔδει (der Löwe). 579 ~ μ 91 #σμερδαλέη κεφαλὴ (der Hydra); vgl. E 741 f. Γοργεῖη κεφαλὴ ... | δεινὴ τε σμερδνὴ τε. 580 f. ~ Υ 404 ff. ἦρυγεν, ὡς ὅτε ταῦρος | ἦρυγεν ἐλκόμενος ... | κούρων ἐλκόντων. 580 ~ B 224 μακρὰ βοῶν; vgl. P 89 ὀξὺ βοήσας#, X 141 ὃ δ' ἐγγύθεν ὀξὺ λεληκῶς#. – Im Hexameter mit /-n. /. 581 ~ 532 μετεκίαθον. 582 ~ P 389, s.d. 583 ~ 574 #αἰ (!) δὲ βόες, s.d., 577 νομῆες; Λ 176, P 64 ἔπειτα δὲ θ' αἶμα καὶ ἔγκατα πάντα λαφύσει#. – Im Hexameter mit der Primärendung -τον. 584 ~ Λ 818 ἄσιν ἐν Τροίῃ ταχέας κύνας ἀργεῖτι δημῶ, s.d.; Υ 54 ὀτρύνοντες#. – Fünfezhnsilbig, aber mit ion. /-s-/ im Aorist ἐνδίασαν 'hatten auf sie gehetzt' (s. dazu Risch 1974, 248 u., 255). 585 ~ φ 112 ἀποτρωπᾶσθε. 586 ~ 496 #ιστάμεναι. 587 ~ 573, 590; 575 νομόνδε#.

- ἐν καλῇ βήσση μέγαν οἰῶν ἀργεννάων,
 σταθμούς | τε κλισίας | τε κατ|ηρεφίας | \σηκούς τε/.
 590 — ἐν δὲ χορὸν ποίκιλλε περικλυτὸς ἀμφιγυήεις
 τῶ ἴκελον, οἶόν ποτ' ἐνὶ Κνωσῶ εὐρείῃ
 Δαίδαλος ἤσκησεν καλλιπλοκάμῳ Ἀριάδνῃ.
 ἔνθα μὲν ἦῖθεοι καὶ παρθένοι ἀλφεισίβοιαι
 ὠρχεῦντ', ἀλλήλων ἐπὶ καρπῶ χειράς ἔχοντες.
 595 τῶν δ' αἶ μὲν λεπ|τὰς ὀθόνας | _ ἔχον, |οἶ δὲ χιτῶ|νας
 εἶατ' εὐννήτους, ἦκα στίλβοντας ἐλαίῳ·
 καὶ ῥ' αἶ μὲν κα|λάς στεφάνας | _ ἔχον, |οἶ δὲ μαχαί|ρας
 εἶχον χρυσείας ἐξ ἀργυρέων τελαμώνων.
 |οἶ δ' ὅτε μὲν| θρέξασκον \ἐπισταμένοις|*/ πόδεσσι
 600 |Φρῆα μάλ', ὡς ὅτε [τις] τροχὸν _ ἄρμε|νον [ἐν] παλάμῃ|σι
 |ἐζόμενος| κεραμεὺς \πειρήσεται', |αἶ κε θέ|φη|σι·
 |ἄλλοτε δ' αὖ| θρέξασκον ἐπὶ στίχας ἀλ|λήλοισι.
 πολλὸς δ' ἱμερόεντα χορὸν περιστάθ' ὄμιλος
 604/5 τερπόμενοι· δοιῶ δὲ κυβιστητῆρε κατ' αὐτοὺς
 μολπῆς ἐξάρχοντες ἐδίνεον κατὰ μέσσους.

589 ἰδὲ σηκούς 599 ἐπισταμένοισι 601 πειρήσεται 604/5 so überl., abweichend von δ 17 f.

588 ~ Γ 198 ὅς τ' οἰῶν μέγα πῶϋ δι_έρχεται ἀργεννάων (der Widder). **589** Wie Ξ 175 χροά καλὸν ἀλειψαμένη ἰδὲ χαίτας#, s. d. **590** ~ 587; ποικίλλω nur hier. **591** ~ Λ 467 #τῶ ἰκέλη (u. ä.); λ 499 τοῖος ἐών, οἶός ποτ' ἐνὶ Τροίῃ εὐρείῃ, δ 342, ρ 133 ... εὐκτιμένη ἐνὶ Λέσβῳ#. **592** ~ Ξ 240 #τεύξει ἀσκήσας, ähnlich Ξ 179, Δ 110, ψ 198; Ψ 743 Σιδόνες πολυδαίδαλοι εὔ ἤσκησαν#; λ 321 καλὴν τ' Ἀριάδνην#. – Fünfzehnsilbig, aber wohl nicht älter als der vorige Vers. **593** ~ 567; ἀλφεισίβοια nur hier. **594** ~ Η 444 #θηεῦντο (!), Φ 261 #ὄχλεῦνται (!); θ 378 #ὄρχεῖσθην; Φ 489 ἀμφοτέρας ἐπὶ καρπῶ χειράς ἔμαρπτε (!)#, ähnlich Ω 671 f., σ 258. – Ion. Kontraktion. **595 f.** ~ ξ 478 ἔνθ' ἄλλοι πάντες χλαίνας ἔχον ἠδὲ χιτῶνας, ο 331 χλαίνας εὔ εἰμένοι ἠδὲ χιτῶνας#. **596** ~ Ω 580 εὐννητόν τε χιτῶνα#; γ 408 #λευκοί, ἀποστίλβοντες ἀλείφατος. **597** ~ 595. **598** ~ 480, s. d. **599-602** ~ Υ 49 f. #στᾶσ' ὅτε μὲν παρὰ τάφρον ..., | ἄλλοτ' ἐπ' ἀκτάων (sc. Athene). **599** ~ Χ 166 #καρπαλίμοισι πόδεσσι, Ψ 696 ἐφελκομένοισι πόδεσιν#. **600** ~ Ο 362 ῥεῖα μάλ', ὡς ὅτε τις ψάμαθον _ πάϊς ἄγχι θαλάσσης, s. d.; ε 234 δῶκε μὲν οἶ πέλεκυν μέγαν, ἄρμενον ἐν παλάμῃσι. **601** ~ Ν 653, Ξ 437, ζ 118 u. ö. #ἐζόμενος. **603** ~ σ 194 εὔτ' ἂν ἦ Χαρίτων χορὸν ἱμερόεντα# (sc. Aphrodite); Ω 712 κλαίων δ' ἀμφίσταθ' ὄμιλος#. – Kein alter Vers †πολλὸς δ' ἱμερό|φεν|τα χορὸν \ἀμφίσταθ' / ὄμιλος, weil die 9. Silbe kurz gewesen wäre. **604/5** ~ 526 #τερπόμενοι σύριγξι; δ 17 f. τερπόμενοι μετὰ δέ σφιν ἐμέλλετο (!) θεῖος αἰοδὸς | φορμίζων· δοιῶ δέ etc.; Π 750 ἦ ῥα καὶ ἐν Τρώεσσι κυβιστητῆρες ἔασιν (Patroklos); Ν 556 f. οὐ μὲν γάρ ποτ' ἄνευ δηίων ἦν, ἀλλὰ κατ' αὐτοὺς (!) | στρωφᾶτ(ο). – Anaphorisches αὐτός. **606** ~ Ν 637 μολπῆς τε γλυκερῆς καὶ ἀμύμονος ὀρχηθμοῖο. – Ion. Augment, kein Dual.

- |έν δέ τίθει| ποταμοῖο _ [μέγα] σθένος |'Ωκεανοῖο|
|άντυγα πὰρ| πυμάτην σάκεος |'δαιδαλέοιο|/.
- 610 |αὐτὰρ ἐπεὶ| δὴ τεῦξε σάκος μέγα [τε] |στιβαρόν| τε,
|τεῦξ' ἄρα Φοί| θώρηκα |λαμπρότεϊρον*/ |πυρὸς ἀύγη|ς,
τεῦξε δέ οἱ κόρυθα βριαρὴν κροτάφοις ἀραρυῖαν,
καλὴν δαιδαλέην, ἐπὶ δὲ _ |χρῦσειον λόφον| ἦϊκε·
|τεῦξε δέ Φοί| |κνημῖδ'* ἔανοῖο*/ |κασσιτέροιο|.
- 615 |αὐτὰρ ἐπεὶ πάνθ' ὄπλα| κάμε κλυτὸς ἀμφιγυήεις,
μητρὸς Ἀχιλλῆος θῆκε προπάροιθεν αἰείρας.
ἦ δ' ἴρηξ ὡς ἄλτο κατ' Οὐλύμπου νιφόεντος,
|τεύχεα μαρ|μαίροντα παρ' _ |Ἡφαίστοιο φέρου|σα.

608 πύκα ποιητοῖο 610 φαεινότερον 613 κνημίδας ἔανοῦ

607 Wie Φ 195 οὐδὲ βαθυρρείταιο _ μέγα σθένος Ὀκεανοῖο. 608 ~ α 333, θ 458 u.ö. τέγεος πύκα ποιητοῖο#, α 436 θαλάμου (!) πύκα ποιητοῖο#. – Vgl. 479 δαιδάλλων; Δ 135 διὰ μὲν ἄρ ζωστήρος ἐλήλατο δαιδαλέοιο. 609 ~ 478, s.d. 610 ~ Π 804 #λύσε δέ οἱ θώρηκα; I 206, ζ 306, ψ 89 ἐν πυρὸς ἀύγη#, X 134 f. εἴκελος ἀύγη | ἦ (!) πυρὸς αἰθομένου ἢ ἡελίου ἀνιόντος; φαεινότερος nur hier. Vgl. u.a. N 265 θώρηκες λαμπρὸν γανόων-τες#. 611 ~ Λ 375, X 112 #καὶ κόρυθα βριαρὴν; N 188 κόρυθα _ κροτάφοις ἀραρυῖαν#. 612 ~ 390, T 380 #καλοῦ (!) δαιδαλέου, Π 222 #καλῆς δαιδαλέης; T 383 f., X 315 f. περισσεύοντο δ' ἔθειραι | χρῦσαι, ἄς Ἡφαιστος ἴει λόφον ἀμφὶ θαμειάς. – Im Hexameter mit ionischer Synizesis. 613 ~ Φ 592 f. ἀμφὶ δέ οἱ κνημῖς νεοτεύκτου (!) κασσιτέροιο | ... κονάβησε (als Achilleus getroffen war); Ψ 561 χάλκεον, ὧ πέρι χεῦμα φαεινοῦ (!) κασσιτέροιο. – Im Hexameter Plural statt Dual und ion. -ου vor Konsonant. 614 ~ 587, 590, s.d.; 409, 412 (#)φύσας ... ὄπλα τε πάντα#; T 21 #μητερ ἐμή, τὰ (!) μὲν ὄπλα θεὸς πόρεν (Achilleus); T 368 (~ B 101, Θ 195) τὰ οἱ Ἡφαιστος κάμε τεύχων#. 615 ~ ο 347 περὶ μητρὸς Ὀδυσσῆος θείοιο#; Υ 324 καὶ τὴν μὲν προπάροιθε ποδῶν Ἀχιλλῆος ἔθηκεν (sc. μελίην), ο 122 f. κρητῆρα ... | θῆκ' αὐτοῦ (!) προπάροιθε φέρων, ω 165 f. περικαλλέα τεύχε' αἰείρας | ἐς θάλαμον κατέθηκε. – Fünfzehnsilbig, aber mit ion. νῦ ἐφελευστικόν in προπάροιθεν 'vor' (!) statt -πάροιθε(ε); μήτηρ Ἀχι(λ)λῆος nur hier. 616 ~ A 532 εἰς ἄλλα ἄλτο βαθεῖαν ἀπ' αἰγλήεντος Ὀλύμπου (!), sc. Thetis; N 62 αὐτὸς δ' ὡς τ' ἴρηξ ὠκύπτερος ὦρτο πέτεσθαι von Poseidon, s.d. 617 ~ 137, 191 (s.d.); T 3 θεοῦ (!) πάρα δῶρα φέρουσα#.